zuFrieden

Fort- und Weiterbildungsprogramm

2025

Diakonie
Emscher-Lippe

„Friede in mir –
Friede in der Welt.“

Thich Nhat Hanh
(vietnamesischer Friedensaktivist, buddhistischer Mönch, 1926-2022)

Vorwort

„Friede in mir – Friede in der Welt“
Thich Nhat Hanh
(vietnamesischer Friedensaktivist, buddhistischer Mönch, 1926-2022)

Stepniak/RDN Agentur

Dr. Tomke Gerdes

Frieden und Zu**frieden**heit – wie eng liegen diese beiden Begriffe beieinander. Frieden ist die große Sehnsucht des Menschen, und doch scheint er in vielen Teilen der Erde ferner denn je. Aber nicht nur im Außen sehen wir Kriege und Konflikte, auch im Inneren jedes einzelnen von uns gibt es mal mehr und mal weniger friedliche Zustände, mal mehr oder weniger Zufriedenheit.
Umso wichtiger ist es, genau hinzugucken: Was gibt mir in meinem Inneren Ruhe und Frieden? Die eigene Zufriedenheit wirkt sich positiv auf das direkte Umfeld aus. Inneren Frieden zu finden und zu halten, obwohl die Welt drumherum tobt, ist eine große Aufgabe, wie das Zitat von Thich Nhat Hanh beschreibt – aber auch (sozial-) fachliche Herausforderung: Unsere Fortbildungen sollen im neuen Jahr umfassend dazu beitragen!
Um Ihre Zufriedenheit im beruflichen Handeln zu stärken, dafür hat das Fortbildungsprogramm 2025 eine Vielfalt an Angeboten parat, zum Beispiel für Ihre persönliche Weiterentwicklung, für ein angenehmes Miteinander im Team und zur Steigerung Ihrer fachlichen Kompetenzen.
Sie alle tragen – als Mitarbeitende oder Führungskräfte – jeden Tag direkt oder indirekt durch Ihre diakonische Arbeit dazu bei, den sozialen Zusammenhalt in unserer Gesellschaft zu fördern. Sie mildern in vielfältiger Weise Benachteiligung, verbessern Teilhabe und steuern zum zufriedenen Leben jedes Menschen, der sich an die Diakonie wendet, Wichtiges bei. So fördern Sie täglich den sozialen Frieden in der Region – ein immenser Beitrag für unsere Gesellschaft.

Damit Sie Ihre Arbeit weiterhin engagiert und zufrieden tun können, lassen Sie sich inspirieren durch die Angebote dieses Fortbildungsprogramms. Ich würde mich freuen, wenn Sie den Frieden im Inneren und Äußeren ein Stückchen mehr Wirklichkeit werden lassen. Auch im Namen der Geschäftsführungen wünsche ich Ihnen gute Fortbildungen 2025.

Dr. Tomke Gerdes
Bildungsreferentin

8 Werkzeugkoffer für Führungskräfte

Fach- und Methodenkompetenz & Persönlichkeitsentwicklung

8 Einführungswoche für neue Führungskräfte DWKKRE

9 Workshop Fokus Führungsversprechen

10 Workshop: Arbeitsrecht

11 Grundlagen wirtschaftlicher Steuerung im DWKKRE

12 Positive Leadership

13 Jahresgespräche mit bzw. ohne Zielvereinbarung souverän führen

NEU 14 Alles fürs Team – Tools für eine gute Teamarbeit, Atmosphäre und Kommunikation

15 Jahresmitarbeitendengespräch im DWKKRE

NEU 16 Führen in New Work / Fehlerkultur

17 Sichere Personalentscheidungen treffen

NEU 18 Lunch Talk

NEU 19 Mitarbeitervertretungsgesetz für Dummies

20 Übersicht über Fortbildungen "Wir fördern Gesundheit"

21 Übersicht über Fortbildungen zum Teambuildung

22 Werkzeugkoffer für alle Mitarbeitenden

Fach- und Methodenkompetenz & Persönlichkeitsentwicklung

22 Einführung neuer Mitarbeiter*innen im DWKKRE

23 Einführung neuer Mitarbeiter*innen im DW GBD

NEU 24 Vielfalt und Diakonie

25 Werkstatt-Tage Diakonie

26 Rahmenkonzeption „Gewaltprävention & Umgang mit Gewalt

27 Was glauben Sie denn? Und was glauben Sie eigentlich, wer Sie sind?

28 Einstieg in die Gewaltfreie Kommunikation Grundlagen

29 Gewaltfreie Kommunikation in der Praxis Grundlegende Dinge, Vertiefung, Reflexion

NEU 30 Wenn Gewalt im System steckt… Strukturelle Gewalt erkennen und Angebote neu denken

31 Schwierige Situationen kompetent lösen

32 Motivation durch Work-Life-Balancer

33 Aufgabenorganisation und Zeitmanagement

NEU 34 Die Sache mit den Generationen Andere Perspektiven, andere Lösungen

NEU 35 Ein gutes Haus verliert nichts Wissen und Können weitergeben

36 Social Media: Guter Content in Theorie und Praxis

37 Bunt und bewegt bei "Instagram" Die Welt von Social Media und dessen Content

NEU 38 Moderation von Gruppen

NEU 39 Experimentier- und Fehlerkultur

NEU 40 Tägliche Lebensenergie steigern

41 Tipps und Tricks fürs OHB

NEU 42 Living Mindfulness Achtsamkeit im Alltag leben

NEU 43 Gemeinsam statt einsam: Mitarbeitende in Schnittstellenjobs zwischen Selbstorganisation und Selbstfürsorge

- Seminare für Mitarbeitende des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Recklinghausen (DWKKRE)
- Seminare für Mitarbeitende des Diakonischen Werkes im Ev. Kirchenkreis Gladbeck-Bottrop-Dorsten (DW GBD)
- Seminare hälftig für Mitarbeitende des DW GBD & des DWKKRE vorgesehen
- Seminare für Mitarbeitende beider Werke des Emscher-Lippe e.V., Verteilung der Plätze nach Reihenfolge der Anmeldungen

61 Der Mensch im Mittelpunkt

Fach- und Rollenkompetenz
für den Umgang mit Menschen mit
Behinderung und/oder Erkrankung

NEU 44 Energievoll in der zweiten Lebenshälfte

45 Mit Schwung in die 2. Lebenshälfte

46 BEO® Ein bereichsübergreifendes Sicherheitskonzept: Grundschulung

47 BEO® Nachschulung

NEU 48 BEO® Ein neues Format für Übungsleiter*innen, ehrenamtliche Helfer*innen und Freiwillige

49 Konflikte wahrnehmen, ansprechen und lösen

50 Blickpunkt Familie

51 Mit Achtsamkeit durch stürmische Zeiten

52 Resilienz: Der Stoff aus dem Gesundheit wird?

53 Resilienz: Auffrischung

NEU 54 ChatGPT und Co, Künstliche Intelligenz in der Diakonie

NEU 55 Ideentörtchen - Das Innovationscafé

NEU 56 Inklusion leben: offene Sprechstunde

NEU 57 Fortbildung für HEP-Praxisanleitungen

58 Austausch für HEP-Praxisanleitungen

59 Fortbildungen für Auszubildende in der HEP-Ausbildung

61 Grundlagen psychischer Erkrankungen

62 Grundlagenseminar Persönlichkeitsstörungen

63 Beziehungsgestaltung zu psychisch erkrankten Menschen

64 Professioneller Umgang mit Borderline-Störungen

65 ICF - In der Eingliederungshilfe

66 Autismus und TEACCH - Grundlagen

67 Grundlagen Diabetes

68 Älter werdende Menschen mit geistiger Behinderung

69 Entstehung und Auswirkungen von Stress bei Menschen im Autismus Spektrum

70 Umgang mit Menschen mit Epilepsie

71 Unterstützte Kommunikation

72 Doppeldiagnosen - Psychische Störungen bei Menschen mit Intelligenzminderung

73 Zwischen Nähe und Abgrenzung - Beziehungsgestaltung zu Menschen mit Behinderung

74 Demenz bei Menschen mit geistiger Behinderung

NEU 75 Palliative Care - in der Eingliederungshilfe

76 E-Learning Angebote mit SAM Secova im DW GBD

77 E-Learning Angebote mit SAM Secova im DWKKRE

78 EDV

Suchen Sie noch? Oder beherrschen Sie schon?

78 Praxisworkshop Persis Personalmanagementsystem im DWKKRE. Sie haben Fragen? Wir die Antworten!

79 Erste Schritte am PC und Outlook Grundlagen

80 Microsoft Office Word® und Excel®

81 Microsoft Office Word® Intensivseminarr

82 Microsoft Office Excel® Intensivseminarr-

83 Microsoft Office OUTLOOK®

84 Zeitmanagement mit OUTLOOK®

85 Microsoft Office PowerPoint®

NEU 86 Microsoft Office PowerPoint®-Workshop

NEU 87 Microsoft Office OneNote®

88 Individuelle Microsoft-Sprechstunde

90 Sicheres Arbeiten

Kompetenzen in Arbeitssicherheit, in der Vorbeugung von Risiken und im Umgang mit Notsituationen

90 UPDATE für Sicherheitsbeauftragte

91 Ausbildung zum Brandschutz- / Evakuierungshelfer

92 Gabelstaplerführerschein

93 Ladungssicherung (DEULA)

94 ADAC Fahrsicherheitstraining Kleintransporter

95 ADAC Fahrsicherheitstraining PKW

96 Erste Hilfe (Grundbildung)

97 Erste Hilfe (Nachschulung)

- Seminare für Mitarbeitende des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Recklinghausen (DWKKRE)
- Seminare für Mitarbeitende des Diakonischen Werkes im Ev. Kirchenkreis Gladbeck-Bottrop-Dorsten (DW GBD)
- Seminare hälftig für Mitarbeitende des DW GBD & des DWKKRE vorgesehen
- Seminare für Mitarbeitende beider Werke des Emscher-Lippe e.V., Verteilung der Plätze nach Reihenfolge der Anmeldungen

98 Spezielles aus den Geschäftsfeldern

Werkstätten & Co.,
Seniorenhilfe & Pflege, Wohnen,
Familien-, Kinder- und Jugendhilfe

98 Werkstätten & Co.

98 NEU im Geschäftsfeld Arbeit & Qualifizierung

99 „Was heißt hier Gewalt? Die gibt's bei uns nicht!“

100 Zwischen Anspruch und Wirklichkeit!

101 Wer oder Was ist hier behindert? Einführung in die Arbeit mit Menschen mit Behinderung

102 Lerneinheiten und Datenbank

103 Arbeitsprozesse in der WfbM

104 Wohnen

104 Wir in Wohnen - Grundlagen der Arbeit für Mitarbeitende im Geschäftsfeld Seminarreihe

107 Partizipation und Selbstbestimmung „Nichts über uns, ohne uns!“

108 Emotionale Entwicklung bei Menschen mit Intelligenzminderung und/oder psych. Erkrankung Basisseminar (SEO / SEED)

109 Emotionale Entwicklung bei Menschen mit Intelligenzminderung und/oder psych. Erkrankung Vertiefungsseminar (SEO / SEED)

110 Familien-, Kinder- und Jugendhilfe

110 NEU im Geschäftsfeld Erziehung & Förderung

111 Prävention sexualisierter Gewalt und Schutzkonzept des Geschäftsfelds E&F

112 Prävention sexualisierter Gewalt und Schutzkonzept E&F für Mitarbeitende in Familienzentren

113 UPDATE-Schulung Prävention sexualisierte Gewalt und Schutzkonzept des Geschäftsfeldes E&F

114 Einführungsschulung Dokumentationssoftware „My Jugendhilfe“

NEU 115 Kinder im Blick (KIB)

116 Weiterbildung Traumapädagogik (Lehrgang 2025/2026)

NEU 118 Auffrischungstag für ausgebildete Traumapädagog*innen

119 Gesundheit & Pflege

NEU 119 NEU im Geschäftsfeld Gesundheit und Pflege

NEU 120 „Plötzlich Fachkraft“- im Geschäftsfeld Gesundheit und Pflege

122 Geschäftsbedingungen

123 Anmeldeformular

Einführungswoche für neue Führungskräfte des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Recklinghausen

Werte | Verantwortung | Rolle | Aufgaben

EL 100

Der Führungskräfteentwicklung und -förderung im Diakonischen Werk wird seit je her eine besondere Aufmerksamkeit geschenkt. Mit unserer Einführungswoche nutzen wir die Gelegenheit unsere neuen Führungskräfte im DW willkommen zu heißen und Ihnen einen guten Start zu ermöglichen.

Die Einarbeitung neuer Führungskräfte erhält eine neue Form: Eine echte Einführungswoche mit einer anschließenden kollegialen Weiterarbeit in peer groups. Vertiefende Führungskräfteprogramme schließen sich dann personengenau in zukünftigen Halbjahren an.

Mit der Einführungswoche wollen wir dreierlei erreichen: Die neuen Mitarbeitenden in Leitungsverantwortung sollen sich möglichst schnell nach dem Einstieg persönlich mit ihrer neuen Rolle auseinandersetzen. Sie erhalten nötiges Handwerkszeug für ihre Führungsaufgaben. Um dies gut in unserem Werk tun zu können, erhalten sie einen ersten Überblick über die organisationsspezifischen Leitungsinstrumente und Grundhaltungen.

Inhalte

- Meine Rolle als Führungskraft – wie ich leite, was mich leitet
- Stärkung von diakonischer Führungskompetenz
- Diakonisch Leiten im Spannungsfeld von Markt – Fachlichkeit – Werten
- Konzept der kollegialen Beratung
- Einbindung in das weitere Führungskräfteprogramm

Methoden

- Vortrag und Diskussion
- Einzelarbeit und Auswertung
- Kollegiale Beratung

Einführungswoche

Zielgruppe
Ausschließlich neue Führungskräfte des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Recklinghausen

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
5 Tage

Termin
01.09. bis 05.09.2025
jeweils 09:00 bis17:00 Uhr

Kosten
Werden von der Geschäftsführung übernommen.

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referierende
Dr. Dietmar Kehlbreier
Geschäftsführung
Christa Stüve
Geschäftsführung

Sowie interne und externe Gäste

Eine eigene Anmeldung ist nicht erforderlich, da die Teilnahme verpflichtend ist und somit eine automatische Anmeldung der Zielgruppe erfolgt!

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Workshop Fokus Führungsversprechen

Konkretion und Verankerung des Führungsversprechens in der täglichen Arbeit

EL 101

Der Alltag von Führungskräften ist geprägt von der Bewältigung des operativen Geschäftes und macht in der Regel ungefähr 80 – 90 % der Arbeitszeit aus. Für die Felder Teamführung, Führung einzelner Mitarbeitenden und strategisches Planen für den Geschäftsbereich bleibt oft zu wenig Zeit.
Um Sie bei der effektiven Leitung Ihres Teams zu unterstützen und Sicherheit und Vertrauen in die eigenen Führungskompetenzen zu schaffen, setzen Sie sich in diesem Workshop, unter Einbringung Ihrer eigenen Erfahrungen, aktiv mit dem Themenfeld „Führung und Führungsversprechen“ auseinander.
Optional besteht die Möglichkeit sich vorab mit Ihrem Persönlichkeitsstil gemäß des DISG-Modells auseinander zu setzen (weitere Infos s. unten).

Inhalte

- Auseinandersetzung mit dem Führungsversprechen des Diakonischen Werks Gladbeck-Bottrop-Dorsten
- Klärung des Spannungsfeldes der zentralen Vorgaben und der Erfüllung des Führungsversprechens

Ziel

Der Workshop bietet für Führungspersonen eine gemeinsame Auseinandersetzung mit dem Fokus auf die Verankerung und Umsetzung des Führungsversprechens in die tägliche Arbeit.

Optional: **DISG-Persönlichkeitsstil**

Analyse des eigenen Persönlichkeitsstils zur Vorbereitung auf den Workshop Führungsverständnis

- DISG-Persönlichkeitstest per Online-Fragebogen
- Kennenlernen des eigenen Persönlichkeitsstils und Erkennenlernen anderer
- In Bezug-Setzung des eigenen Führungsstils mit der eigenen Führungsposition und den damit einhergehenden Aufgaben im Werk
- 4-Augen-Gespräch zur Besprechung der Ergebnisse

Workshop

Zielgruppe
Führungskräfte bzw. Mitarbeitende mit Personalverantwortung des Diakonischen Werks Gladbeck-Bottrop-Dorsten gGmbH.

Anzahl Teilnehmende
Max. 15 Personen

Dauer
5 Stunden

Termin
08.05.2025
08:30 bis 14:00 Uhr

Kosten
Die Kosten übernimmt das Diakonische Werk Gladbeck-Bottrop-Dorsten.

Veranstaltungsort
Dienstleistungszentrum, Raum Martin-Luther
Beckstraße 133, 46238 Bottrop

Referierende und Ansprechpersonen
Stefanie Berg
Employer Branding Managerin
Anne Hermanski
Employer Branding Managerin

Anmeldungen
Anmeldung über Frau Voß unter
felicitas.voss@diakonisches-werk.de

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02041 70628 23

Workshop: Arbeitsrecht

Die Basis für sicheres Handeln rund um Personal & Co.

EL 102

Die Gesetzeslage und die Rechtsprechung im Arbeitsrecht hat sich besonders in den letzten Jahren ständig verändert. Dadurch sind viele neue rechtliche und organisatorische Fragen in den Unternehmen aufgeworfen worden. Deshalb sind Hilfen, Anleitungen und Anregungen bei der Bewältigung des arbeitsrechtlichen Alltags für nicht juristisch ausgebildete Führungskräfte von besonderer Bedeutung. Ziel ist es, Wissenslücken zu schließen und gerichtliche Auseinandersetzungen vermeiden zu helfen.

Anhand konkreter alltäglicher Beispiele werden durch einen Arbeitsrechtler die Möglichkeiten aufgezeigt, wie das Arbeitsrecht positiv ausgeschöpft werden kann. Konflikte können so schon im Entstehen oder bei der Einstellung von neuen Mitarbeitenden vermieden werden. Für den Fall, dass es dennoch zu der Notwendigkeit einer Abmahnung oder einer Kündigung kommt, wird den Teilnehmern das dazu nötige Hintergrundwissen vermittelt. Die Teilnehmer erhalten Hintergrund-Informationen zu den wesentlichen Fragen aus dem aktuellen Arbeitsrecht. Sie haben zudem die Gelegenheit, eigene Fragestellungen aus ihrer täglichen Praxis in diesen Workshop mit einzubringen.

Inhalte

- Grundbegriffe des Arbeitsrechts
- Grundlagen des BAT-KF
- Anbahnung des Arbeitsverhältnisses
- Arbeitsvertragsinhalte, Arbeitszeit
- Tarifliche Arbeitsvergütung
- Mitbestimmungsrechte
- Disziplinarmaßnahmen
- Arbeitszeugnisse
- Beendigungsformen des Arbeitsverhältnisses
- Kündigung und Kündigungsschutz

Methoden

- Vortrag und Diskussion
- Fallbesprechungen

Workshop

Zielgruppe
Führungskräfte des
Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Recklinghausen

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
2 Tage

Termin
18.11.-19.11.2025
09:00 bis 17:00 Uhr

Kosten
140,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referierende und Ansprechpersonen
Alexander Marcuse
Personalreferent & Syndikusrechtsanwalt des
Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Recklinghausen
Rebecca Möcklinghoff
Personalreferentin, DLZ Personal & Organisation

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Grundlagen der wirtschaftlichen Steuerung

im Diakonischen Werk im Kirchenkreis Recklinghausen

EL 103

Die Grundlagen der Steuerung betriebswirtschaftlicher Abläufe und die Zusammenhänge zwischen einzelnen Planungsprozessen im Diakonischen Werk sind zentrale Bestandteile dieses Seminars.
Die Aufgabenstellung des Controllings wird dargestellt, betriebswirtschaftliche Grundbegriffe werden erläutert und in Zusammenhang mit den Planungsprozessen im Diakonischen Werk gebracht.
Ziel dieser Veranstaltung ist es, Führungskräften des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Recklinghausen einen guten Überblick über die Steuerungselemente zu geben.
Neue Instrumente und Verfahren, die in den letzten Jahren eingeführt wurden, werden im Zusammenhang der wirtschaftlichen Steuerung erläutert.

Weiterhin können Ihre spezielle Fragen zu den einzelnen Instrumenten und Verfahren geklärt werden.

Inhalte

- Betriebswirtschaftliche Grundbegriffe
- Kreislauf der Jahresplanung
- Wirtschaftsplanverfahren und Berichtswesen
- Organisatorische Sicherungsmaßnahmen
- Unterschriftenregelung, EDV-Richtlinien
- Kontierungsrichtlinien, Kassenverfahrensanweisung (etc.)

Zielgruppe
Führungskräfte der besonderen Wohnformen (Wohnen gGmbH)

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
10.09.2025
08:30 bis 16:30 Uhr
Dieser Termin ist ausschließlich für Führungskräfte der besonderen Wohnformen (Wohnen gGmbH)

Kosten
übernimmt die Geschäftsführung

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referierende
Christa Stüve
Geschäftsführerin
Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen
N.N.
(Finanzbuchhaltung)
Dirk Schneidereit
(Controlling)

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Positive Leadership

Mit Zuversicht und Konsequenz durch Herausforderungen führen

EL 104 WIR/ FÖRDERN/ GESUNDHEIT/

Insbesondere in herausfordernden Zeiten kommt Führungskräften die Aufgabe zu, Hoffnung zu vermitteln und Mitarbeiter*innen stärkenorientiert weiterzuentwickeln. Denn wenn Mitarbeiter*innen in ihren Aufgaben aufgehen und leidenschaftlich eine gemeinsame Vision verfolgen, stellt sich der Erfolg einer Organisation von ganz alleine ein. Der praxiserprobte Führungsstil der positiven Führung basiert auf genau diesen Werten – individuelle Stärken, Sinn und Engagement.
Lernen Sie in diesem Seminar die Hintergründe und Prinzipien des Positive Leadership Ansatzes kennen. Beginnen Sie direkt damit, diese in die eigene Führungslandkarte einzuordnen. Reflektieren und erweitern Sie Ihre Kompetenz als Führungskraft für mehr menschliches und unternehmerisches Wachstum in Ihrem Verantwortungsbereich!

Themenschwerpunkte

- Prinzipien des Positive Leadership Ansatzes
- Biene oder Fliege – ein Perspektivwechsel
- Wertschätzend führen und konsequent handeln
- Fünf Elemente des Positiven Leaderships
- Feedback mit Positive Leadership

Zielgruppe
Interessierte Fach- und Führungskräfte aller Ebenen

Anzahl Teilnehmende
Max. 14 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
12.03.2025
09:00 bis 16:30 Uhr

Kosten
165,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Maja Heinig-Lange
Dittmar & Lange Personalentwicklung,
Dipl-Psychologin, Trainerin, Beraterin, Moderatorin

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Jahresgespräche mit bzw. ohne Zielvereinbarung souverän führen!

Schulung für Mitarbeitende des Diakonischen Werkes im Ev. Kirchenkreis Gladbeck-Bottrop-Dorsten gGmbH

EL 105

Im Diakonischen Werk Gladbeck-Bottrop-Dorsten sind Jahresgespräche in allen Einrichtungen, Bereichen und Diensten fester Bestandteil der Unternehmenskultur. Gute Arbeit und Zusammenarbeit, Führung und Leitung, Realisierung von Zielen und Umsetzung von Entwicklungsperspektiven sind auf Kommunikation im Sinne von Information und Verständigung angewiesen. Als direkte Vorgesetzte bzw. Koordinator*in ist es unter anderem Ihre Aufgabe, mit den Mitarbeitenden Ihres Bereichs Jahresgespräche zu führen. Für diese verantwortungsvolle Aufgabe erhalten Sie eine intensive Einarbeitung und Schulung durch eine externe Trainerin.

Inhalte

- Jahresgespräche von der Kommunikation im Alltag unterscheiden
- Beurteilungsfehler vermeiden
- Äußere Rahmen: Einstieg und Gesprächsablauf
- Rückschau: Blick auf das vergangene Jahr
- Vorschau: Förderung der Mitarbeitenden
- Dokumentation und Gesprächsabschluss
- Ziele des Vorgesetzten und des Mitarbeitenden abgleichen
- Von der Zielvorgabe bis zur Zielvereinbarung
- Umgang mit unterschiedlichen Persönlichkeiten

Zielsetzung

Sie wissen, worauf es beim Führen von Jahresgesprächen ankommt, und haben die notwendigen Inhalte verinnerlicht, um Jahresgespräche souverän zu führen. Ziel ist es, die Qualität von Führung und Leitung sowie die Wirksamkeit des Zielmanagementsystems zu stärken.

Zielgruppe

Alle Führungskräfte des Diakonischen Werkes Gladbeck-Bottrop-Dorsten, die **Jahresgespräche mit bzw. ohne Zielvereinbarung** mit Mitarbeitenden führen.

Anzahl Teilnehmende

Max. 15 Personen

Termin

23.09.2025
09:00 bis 16:30 Uhr

Kosten

Die Kosten übernimmt das Diakonische Werk Gladbeck-Bottrop-Dorsten

Veranstaltungsort

Dienstleistungszentrum, Raum Martin-Luther
Beckstraße 133, 46238 Bottrop

Referentin

Gabriele Bötticher
Dipl. Pädagogin / Trainerin & Coach
Mimik-Resonanz-Trainerin

Anmeldungen

Die Einladung erfolgt nach Rücksprache mit den Vorgesetzten!

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02041 70628 23

Für Führungskräfte: Alles fürs Team

Tools für eine gute Teamarbeit, Atmosphäre und Kommunikation

EL 106

Ein Team besteht aus vielen verschiedenen MitarbeiterInnen, die auf ein gemeinsames Ziel hin orientiert sind und zusammenarbeiten, um bessere Ergebnisse zu erzielen und Synergie-Effekte auszunutzen. Alle Teammitglieder unterscheiden sich hinsichtlich der jeweils bevorzugten Arbeits- und Kommunikationsstile, ihrer Motivation sowie ihrer Erfahrung, die sie in das Team mitbringen. Das Team kann dabei gute Leistungen bringen, wenn Teamleitung und Mitglieder mit diesen Unterschieden „souverän“ umgehen können und diese als Gewinn für das Team ansehen.
Dabei ist es wichtig, in regelmäßigen Abständen einen Blick auf die Aufgabenerledigung, Struktur, Form der Zusammenarbeit oder Kommunikationskultur im Team zu werfen, um Optimierungsansätze und mögliche Schwierigkeiten einerseits zu erkennen und lösungsorientiert zu bearbeiten und eine Teamidentifikation andererseits zu stärken.
In diesem Training fördern wir so den Teamgedanken, regen zur offenen Kommunikation untereinander an, benennen Entwicklungspotenzial und fördern eine wertschätzende Kommunikation untereinander - so kann das Team auch auf Dauer erfolgreich, zielorientiert und professionell miteinander arbeiten.

Inhalte

- Teamidentität stärken – Ausbau der Teamkompetenz und Kommunikation
- Teamrollen und Aufgabenverteilung
- Gemeinsame Definition von guter Arbeit
- Tools der Standortbestimmung: Was wollen wir beibehalten und bewahren? Was wollen wir verändern? Wie können alle Beteiligten zur Verbesserung beitragen?
- Aufbau und Weiterentwicklung eines „Wir-Gefühls“ stärken
- Selbst- und Fremdwahrnehmung fördern
- Gute und offene Kommunikation

Ziele

Am Ende des Seminars wissen Sie, was Teamarbeit ausmacht. Damit können Sie leichter gute Ergebnisse erreichen.

NEU im Programm

Zielgruppe
Führungskräfte aller Ebenen

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
14.05.2025
09:00 bis 16:30 Uhr

Kosten
155,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Xenia Janzen
Dittmar & Lange Personalentwicklung)

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gerne unter 02361 9301 319

Methoden

- Vortrag mit Diskussion
- Übungen zur praktischen Anwendung
- Erfahrungsaustausch
- Rollenspiele

Jahresmitarbeitendengespräch im DWKKRE

Sicher und wertschätzend führen

EL 107

Das Jahresmitarbeitendengespräch ist eine Weiterentwicklung des Zielvereinbarungsgespräches als Führungs- und Personalentwicklungsinstrument im Diakonischen Werk. Nach der Phase der Evaluation im Jahr 2023 ist es in 2024 zum verpflichtenden, mindestens einmal jährlich zu führenden Regelgespräch geworden.

In diesem Seminar werden die Teilnehmer*innen mit dem Ablauf und der Philosophie des Jahresmitarbeitendengespräches bekannt gemacht. Weiterhin wenden wir uns der praktischen Ausgestaltung des Austausches in Mitarbeitergesprächen zu: Wie kann man das Gespräch wertschätzend und verbindlich führen und wie gestalten Sie geeignete Feedback-Prozesse?

Inhalte

- Philosophie des Jahresmitarbeitendengespräches
- Regeln und Rahmenbedingungen zur Umsetzung
- Erste Erfahrungen aus der Praxis
- Umsetzung
- Auswertung

Methoden

Vortrag und Diskussionen

Zielgruppe

Führungskräfte des DWKKRE

Anzahl Teilnehmende

Max. 16 Personen

Termin

05.03.2025
09:00 bis 13:00 Uhr

Kosten

55,00 €

Veranstaltungsort

Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin

Christina Lecke
Leitung Dienstleistungszentrum
Personal & Organisation

Anmeldungen

Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Führen in New Work

In einer sich verändernden Welt (nachhaltig) zukunftsfähig bleiben

EL 108

Entdecken Sie, wie Sie moderne Arbeitskonzepte und innovative Methoden erfolgreich in Ihrer Einrichtung umsetzen können. Der Workshop bietet Ihnen wertvolle Einblicke in die Prinzipien der Neuen Arbeit (New Work), von offener Innovation und hierarchieübergreifender Partizipation bis hin zu Work-Life-Blending und Achtsamkeit wie auch New-Work-Gesundheit. Erfahren Sie, wie Sie diese Konzepte in Ihre tägliche Praxis integrieren können, um die Motivation Ihrer MitarbeiterInnen zu steigern, die Zusammenarbeit zu fördern und letztlich die Wirkung Ihrer Organisation zu maximieren.

Inhalte

- Einbindung interner und externer Ideen **(Open Innovation)**.
- Einbeziehung aller Mitarbeitenden in Entscheidungen **(hierarchieübergreifende Partizipation)**.
- Balance zwischen Arbeits- und Privatleben fördern (Work-Life-Blending).
- Offenes Teilen von Wissen und Arbeiten im Netzwerk **(Sharing Culture & Community Feeling)**.
- Aufbau von gegenseitigem Verständnis und beruflichen Beziehungen zwischen den Mitarbeitenden mit all ihren unterschiedlichen Lebenshintergründen
- Förderung einer offenen Fehlerkultur und Fehlerfreundlichkeit **(Learning from Mistakes & Embracing Failures)**.

Ziele / Ihr Nutzen:

Am Ende des Workshops werden Sie wissen, wie Sie New Work-Prinzipien in Ihrer Führungspraxis umsetzen können. Sie erhalten einen umfassenden Überblick über die wichtigsten Aspekte von New Work, lernen, wie Sie innovative Ideen und Partizipation fördern und verstehen die Bedeutung von Work-Life-Blending und Coopetition für Ihre Organisation. Des Weiteren erfahren Sie, wie Sie die unterschiedlichen Potentiale im Sinne eines intuitiven Könnens fördern können. Und das in einem fehlerfreundlichen Raum. Damit können Sie Ihre Führungskompetenzen erweitern, ein inspirierendes Arbeitsumfeld schaffen und die Effektivität Ihrer Institution steigern.

NEU im Programm

Zielgruppe
Führungskräfte aller Ebenen

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
2 Tage

Termin
22.05.-23.05.2025
09:00 bis 17:00 Uhr

Kosten
290,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referent
Ingo Piszczala
NLP-Lehrtrainer, systemischer Coach, Master of Training and Development (MTD)

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gerne unter 02361 9301 319

Methoden

- Vortrag mit Diskussion
- Arbeitsphasen für Kleingruppen oder Zweiergruppen
- Übungen zur praktischen Anwendung
- Erfahrungsaustausch

Sichere Personalentscheidungen treffen

Praktische Methoden für ein gelungenes Bewerbungsgespräch

EL 109 a) und b)

Das Bewerbungsgespräch ist häufig der erste und einzige persönliche Kontakt im Rahmen des Bewerbungsverfahrens zwischen Führungskraft und potenziellem Mitarbeiter, bevor eine Einstellung erfolgt. Nach einem Gespräch und ggf. einer Hospitation soll entschieden werden, ob man fachlich und menschlich zueinander passt. Das ist im Spannungsfeld von organisatorischen Anforderungen, gegenseitigen Erwartungen sowie einem erhöhten Personalbedarf keine einfache Aufgabe.
In diesem Workshop wird das Bewerbungsgespräch genauer unter die Lupe genommen. Es sollen Erfahrungen ausgetauscht und praktische Gesprächs- und Entscheidungskompetenzen, vor allem mit dem Fokus auf das Mimik-Resonanz-Training, erlernt werden. Das Bewerbungsgespräch wird praktisch erprobt und mit einer Videokamera begleitet.

Inhalte

- Ablauf eines Bewerbungsgespräches – Wie nutze ich die kurze Zeit effizient
- Do‘s & Don‘ts im Bewerbungsgespräch
- Kreuzverhör oder Werbeveranstaltung? Worauf kommt es an?
- Die richtigen Fragen stellen – Nutzung von Interviewleitfäden und gezielten Fragetechniken
- Der erste Eindruck und typische Wahrnehmungsfehler
- Non-verbale Kommunikation: Was verraten Körperhaltung / Gestik / Mimik
- Passt es fachlich, menschlich und sozial? Eine Interviewauswertung

Zielsetzung

Das Ziel der Veranstaltung ist eine bessere Einordnung von Anzeichen, ein Gefühl für die richtigen Fragestellungen sowie das Erlernen von Methoden für eine sichere Personalauswahl.

Methoden

- Vortrag mit Diskussion / Erfahrungsaustausch
- Übungen zur praktischen Anwendung
- Rollenspiele / Videoanalyse

Zielgruppe
Führungskräfte mit Personalverantwortung des Diakonischen Werkes im Ev. Kirchenkreis Gladbeck-Bottrop-Dorsten gGmbH

Anzahl Teilnehmende
Max. 15 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
a) 29.04.2025
09:00 bis 16:00 Uhr
b) 06.11.2025
09:00 bis 16:00 Uhr

Kosten
Die Kosten übernimmt das Diakonische Werk Gladbeck-Bottrop-Dorsten.

Veranstaltungsort
Dienstleistungszentrum, Raum Luther
Beckstraße 133, 46238 Bottrop

Referentin
Gabriele Bötticher
Dipl. Pädagogin / Trainerin & Coach,
Mimikresonanz-Trainerin

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gerne unter 02041 70628 28

Lunch Talk

Ein „Happen Führungskultur“ zur Mittagszeit

EL 110

Oft sind es die kleinen Alltagsthemen oder Anfragen an die eingeübten Instrumente des Management-Systems, an denen unsere Führungskultur scheitert – oder sich erweist. Wir wollen verschiedene Fragestellungen, die uns im Jahreslauf begegnen, zur Zeit der Mittagspause in die virtuelle Mitte legen: Was müsste sich am BEM ändern, damit es mehr Akzeptanz findet? Wer hat zuletzt Ideen umgesetzt, um den Teamgedanken vor Ort zu stärken? Was verstehen Mitarbeitende unter New Work und was wollen wir vor Ort mal probieren?
Wir geben zwei Titel vor, danach finden sich weitere Themen aus den Anforderungen des Alltags, gerne auch aus dem Kreis der – gerne wechselnden – Teilnehmenden vorgeschlagen.
Wir freuen uns auf eine kurze gemeinsame (und digitale) Mittagspause – ein Fortbildungsformat, bei dem das gleichzeitige Essen und Trinken ausdrücklich erwünscht ist…

Geplante Themen

- Betriebliches Eingliederungsmanagement: Auffrischung zu den aktuellen Abläufen im DWKKRE
- „Das Team vor Ort stärken“

Ziel

In diesem Format erhalten Sie fachliche Impulse, zu denen Sie untereinander ins Gespräch kommen. Damit kann der Lunch Talk sowohl zu Ihrer fachlichen Weiterentwicklung bei als auch zum Netzwerken innerhalb des DW beitragen.

Methoden

- Kurzimpuls
- Elemente kollegialer Beratung in einer wechselnden Gruppe

NEU im Programm **Online**

Zielgruppe
Führungskräfte aller Ebenen des DWKKRE

Anzahl Teilnehmende
Max. 20 Personen

Dauer
Drei bis vier Termine, jeweils eine Stunde (online)

Termin
Erster Donnerstag im geraden Monat:
1. Termin: 06. Februar 2025
2. Termin: 03. April 2025
3. Termin: 05. Juni 2025
jeweils 12:15 bis 13:15 Uhr
(weitere Termine folgen)

Kosten
Die Kosten übernimmt die Geschäftsführung

Veranstaltungsort
Online per Zoom. Link wird nach der Anmeldung bekannt gegeben

Referierende
Verschiedene Referierende

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Mitarbeitervertretungsgesetz für Dummies

EL 111

In dieser Fortbildung stehen die gesetzlichen Grundlagen der Mitarbeitervertretungen in der Evangelischen Kirche in Deutschland (MVG-EKD) im Mittelpunkt. Die Fortbildung erweitert das Verständnis für die gesetzlichen Regelungen und ist hilfreich für alle, die mit MVG-Themen zu tun haben. In der Fortbildung werden wichtige Aspekte kompakt vorgestellt und es wird beleuchtet, was das so genannte „Juristendeutsch“ in der Praxis bedeutet und wie Regelungen im Arbeitsalltag gut umgesetzt werden können. Davon können Führungskräfte und Mitglieder der MAV gleichermaßen Nutzen ziehen.

Inhalte

- Grundbegriffe des MVG
- Wahl und Zusammensetzung
- Funktionsweise der Mitbestimmung
- einzelne Mitbestimmungstatbestände
- Freistellung & Ehrenamt

Ziel

Am Ende des Seminars haben Sie einen guten Überblick über das Mitarbeitervertretungsgesetz sowie die Funktionsweise. Sie haben eine Vorstellung davon, wie und wo eine MAV Beteiligungsrechte hat, wo die Grenzen liegen und wie hier eine gute Zusammenarbeit gestaltet werden kann. Dies ist die Basis für ein gemeinsames, stressfreieres Miteinander und gegenseitiges Verständnis.

Methoden

Mischung aus Vortrag, Arbeit mit den Gesetzestexten, Kleingruppenphasen und Gelegenheit für Fragen.

Neu im Programm

Zielgruppe
Führungskräfte mit MAV-Themen &
MAV-Mitglieder des DWKKRE

Anzahl Teilnehmende
Max. 20 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
19.03.2025
08:30 bis 16:30 Uhr

Kosten
140,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referent
Alexander Marcuse
Rechtsanwalt
(Syndikusrechtsanwalt) des DWKKRE

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich
bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten
wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Wir fördern Gesundheit

Übersicht über Fortbildungen, die der Gesundheit guttun.

WIR/ FÖRDERN/ GESUNDHEIT/

Es muss kein Traum bleiben: Sich mal ein oder zwei Tage im Rahmen einer Fortbildung aus dem Arbeitsalltag zurückziehen und etwas Gutes für das eigene Wohlbefinden tun – um dann wieder mit Impulsen und Ideen zurückzukehren.

Im Fortbildungsprogramm finden Sie einige Veranstaltungen, in denen Sie dazu die Möglichkeit haben. Nehmen Sie sich Zeit für Ihre Selbstfürsorge und die Stärkung im Umgang mit Alltagssituationen. Unser Fortbildungsprogramm bietet verschiedene Anregungen, um langfristig zufrieden, erfolgreich und gesund zu sein.

Auf dieser Seite finden Sie eine Übersicht der Fortbildungen dieses Katalogs, die mit dem Stempel „Wir fördern Gesundheit“ gekennzeichnet sind. Auf den entsprechenden Seiten finden Sie umfängliche Informationen.

Im Werkzeugkoffer für Führungskräfte:
- Positive Leadership

Im Werkzeugkoffer für alle Mitarbeitenden:
- Einstieg in die Gewaltfreie Kommunikation (Grundlagen)
- Gewaltfreie Kommunikation in der Praxis. Grundlegende Dinge, Vertiefung, Reflexion (Aufbauseminar)
- Schwierige Situationen kompetent lösen
- Motivation mit Work-Life-Balance
- Tägliche Lebensenergie steigern (neu)
- Living Mindfulness – Achtsamkeit im Alltag leben (neu)
- Gemeinsam statt einsam: Mitarbeitende in Schnittstellenjobs zwischen Selbstorganisation und Selbstfürsorge (neu)
- Energievoll in der zweiten Lebenshälfte (neu)
- Konflikte wahrnehmen, ansprechen, lösen

Wir freuen uns, Sie in der einen oder anderen Veranstaltung zu begrüßen.

Und bitte dran denken: Nutzen Sie im Anschluss an die Fortbildung die Feedbackbögen, um uns mitzuteilen, was Sie besonders gut fanden oder wo Sie Verbesserungsmöglichkeiten sehen. Herzlichen Dank im Voraus!

Ansprechperson
Dr. Tomke Gerdes, Bildungsreferentin
Tel. 02361 9301-304
E-Mail: t.gerdes@diakonie-kreis-re.de

Teambuilding

Tipps für die Gestaltung Ihrer Teamkultur

TOP-TEAMS
Tipps für ein Miteinander

Haben Sie Interesse, Ihre Teamkultur zu entwickeln bzw. zu verbessern und eine gute Zeit miteinander zu haben?
Es ist viel in Bewegung, so gibt es z.B. personelle Wechsel oder neue Aufgaben verändern bestehende Rollen. Daher macht es Sinn, sich Zeit für das Teambuilding zu nehmen. Dazu finden Sie auf dieser Seite einige Hinweise.
Im vorliegenden Katalog gibt es einige Seminare, die Sie beim Teambuilding unterstützen können und Anregungen für ein gutes Miteinander geben.

Übersicht zu den aktuellen Fortbildungen

Im Werkzeugkoffer für Führungskräfte:
- Alles fürs Team – Tools für eine gute Teamarbeit, Atmosphäre und Kommunikation (neu)
- Positiv Leadership

Im Werkzeugkoffer für alle Mitarbeitenden:
- Einstieg in die Gewaltfreie Kommunikation (Grundlagen)
- Gewaltfreie Kommunikation in der Praxis. Grundlegende Dinge, Vertiefung, Reflexion (Aufbauseminar)
- Schwierige Situationen kompetent lösen
- Die Sache mit den Generationen – andere Perspektiven, andere Lösungen (neu)
- Moderation von Gruppen: Rahmen für konfliktfreien und zielorientierten Austausch schaffen (neu)
- Konflikte wahrnehmen, ansprechen und lösen

Maßgeschneiderte Angebote

Darüber hinaus bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Sie in Bezug auf individuelle, speziell auf Ihr Team abgestimmte Maßnahmen, zu beraten. Diese können Angebote zu Methoden, Teamevents, Coaching oder Supervision sein.

Wenn Sie eine aktuelle Fortbildung oder ein ähnliches Thema besonders sinnvoll als Team-Fortbildung finden, können wir diese für Ihr Team bzw. Dienststelle organisieren.

Ansprechperson
Dr. Tomke Gerdes, Bildungsreferentin
Tel. 02361 9301-304
E-Mail: t.gerdes@diakonie-kreis-re.de

Einführung neuer Mitarbeitender im Diakonischen Werk im Kirchenkreis Recklinghausen

Herzlich willkommen im Diakonischen Werk im Kirchenkreis Recklinghausen

AKTUALISIERT

EL 200 - 201

Nehmen Sie sich die Zeit, gemeinsam mit anderen „neuen“ Mitarbeitenden Ihre Arbeitgeberin, die Diakonie im Kirchenkreis Recklinghausen, noch besser kennenzulernen. Als wichtiger Teil in Ihrem Einarbeitungsplan geht es um das ganze Diakonische Werk. Und es geht um die Erfahrungen, die Sie in Ihrer Arbeit gemacht haben.

Der Einführungstag für neue Mitarbeitende ist eine Einladungsveranstaltung. Sie werden persönlich eingeladen.

Inhalte

- Diakonie – eine gute Idee setzt sich durch
- Diakonie – eine große Organisation stellt sich vor
- Diakonie – ein großer Arbeitgeber und ich bin ein Teil davon
- Diakonie – genug Stoff, um an diesem Tag Neues kennenzulernen und miteinander zu besprechen. Dabei sind Ihre Erfahrungen in Ihrer Arbeit besonders wichtig.

Zielgruppe
Mitarbeitende des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Recklinghausen innerhalb des ersten Beschäftigungsjahres.

Anzahl Teilnehmende
offen

Dauer
1 Tag

Termin
EL 200
09.04.2025
08:30 bis 16:30 Uhr

EL 201
15.10.2025
08:30 bis 16:30 Uhr

Kosten
Die Kosten übernimmt die Geschäftsführung

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referierende
Geschäftsführung des DWKKRE
Unternehmenskommunikation

Anmeldungen
Ihre Führungskraft meldet Sie über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Einführung neuer Mitarbeitender im Diakonischen Werk im Ev. Kirchenkreis Gladbeck-Bottrop-Dorsten gGmbH

Orientierungstag „KOMPASS“
Herzlich willkommen im DW GBD

EL 202 - 206

Die KOMPASS-Schulung ist ein fester Bestandteil der Einarbeitung von neuen Mitarbeitenden. Hier bekommen Sie Gelegenheit, alle Bereiche des Diakonischen Werkes Gladbeck-Bottrop-Dorsten kennen zu lernen und sich mit anderen Mitarbeitenden auszutauschen.

Gemeinsam mit der Geschäftsführung blicken Sie auf die Anfänge der Diakonie zurück und erfahren, wie sich das Diakonische Werk Gladbeck-Bottrop-Dorsten entwickelt hat. In einem Austausch mit den Teilnehmenden und der Geschäftsführung geht es im Anschluss um Ihre ersten Erfahrungen mit Ihrem Arbeitgeber.

Inhalte

- Teilnehmende stellen sich und ihren Arbeitsbereich vor
- „Füreinander da sein“ – Von den Anfängen der Diakonie bis heute
- „Das macht Sinn“ - erste Eindrücke meiner Arbeit
- Unsere MAV – die Mitarbeitendenvertretung stellt sich vor
- Unsere Unternehmenskultur
- Qualität hat einen Plan – Qualitätsmanagement im Diakonischen Werk

Ziel

Am Ende der Veranstaltung haben Sie einen guten Überblick über die Geschäftsbereiche und die Geschichte des Diakonischen Werkes sowie über wichtige Grundsätze der Zusammenarbeit, unsere Identität und Unternehmenskultur.

Zielgruppe

Mitarbeitende des Diakonischen Werkes im Ev. Kirchenkreis Gladbeck-Bottrop-Dorsten gGmbH, die mindestens 6 Monate beschäftigt sind und mindestens 19,5 Std./Woche arbeiten.

Anzahl Teilnehmende

Max. 40 Personen

Dauer

1 Tag

Termine

EL 202	20.01.2025	EL 203	31.03.2025
EL 204	11.06.2025	EL 205	25.08.2025
EL 206	27.10.2025		

08:30 bis 15:30 Uhr

Kosten

Die Kosten übernimmt das Diakonische Werk Gladbeck-Bottrop-Dorsten

Veranstaltungsort

Dienstleistungszentrum, Raum Martin-Luther
Beckstraße 133, 46238 Bottrop

Referenten

Karl Hesse
Vorstand Diakonisches Werk Emscher-Lippe e.V.
Theol. Geschäftsführer Diakonisches Werk Gladbeck-Bottrop-Dorsten, Diakoniepfarrer

Sebastian Schwager
Vorstand Diakonisches Werk Emscher-Lippe e.V.
Kfm. Geschäftsführer Diakonisches Werk Gladbeck-Bottrop-Dorsten

Anmeldungen

Die KOMPASS-Schulung ist eine Pflichtveranstaltung, zu der Sie persönlich eingeladen werden.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02041 70628 23

Vielfalt und Diakonie

EL 207

Verschiedenheit gehört schon zu unserem Auftrag: Diakonische Angebote richten sich an Menschen „unabhängig von deren Staatsangehörigkeit, Konfession, Herkunft, Geschlecht, Alter, Wohnsitz“ (Satzung Diakonische Emscher-Lippe).
Welche ethischen und religiösen Vorannahmen stehen hinter dieser Offenheit, die ja mehr als Laissez-faire sein will? Wie kann eine Organisation aktiv Vielfalt stärken und darin zugleich als weltanschaulich verortetes Unternehmen erkennbar sein?
Wie gelingt es, dass Mitarbeitende mit verschiedenen Religionen und Weltanschauungen gemeinsam den diakonischen Auftrag erfüllen?
Beispiele aus dem diakonischen Alltag kommen zur Sprache, ebenso theologische Grundlagen der Diakonie. Wir reflektieren gesellschaftliche Zusammenhänge, die Vielfalt ermöglichen oder hindern. Wir verständigen uns über Barrieren, die wir als Unternehmen unbewusst oder bewusst in uns tragen.
Wir setzen damit die gemeinsame Reihe der Diakonie Ruhr und der Diakonie Emscher-Lippe zu theologisch relevanten Themen fort.

Zielsetzung dieses Seminars

Ziel ist eine stärkere Urteils- und Handlungskompetenz im Verhältnis von „Vielfalt und Diakonie“ und eine Reflexion, welche Rolle Diversität für die Qualität unserer Dienstleistungen und das diakonische Selbstverständnis spielen kann.

Methoden

- Vortrag mit Diskussion
- Arbeitsphasen für Kleingruppen
- Erfahrungsaustausch

NEU im Programm

Zielgruppe

Alle Mitarbeitenden und Führungskräfte ausdrücklich aus den drei Diakonischen Werken DWGBD, DWKKRE und DW Ruhr

Anzahl Teilnehmende

Max. 16 Personen

Dauer

1 Tag

Termin

29.10.2025
09:00 bis 16:00 Uhr

Kosten

100,00 €

Veranstaltungsort

Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referenten

Karl Hesse
Vorstand Diakonisches Werk Emscher-Lippe e.V.
Theol. Geschäftsführer Diakonisches Werk Gladbeck-Bottrop-Dorsten, Diakoniepfarrer
Dr. Dietmar Kehlbreier
Vorstand Diakonisches Werk Emscher Lippe e. V.
Geschäftsführer Diakonisches Werk Recklinghausen
Diakoniepfarrer
Sven Pernak
Theologischer Vorstand der Inneren Mission – Diakonisches Werk Bochum, Diakoniepfarrer

Anmeldungen

Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Werkstatt-Tage Diakonie

Ganz praktisch unterwegs in meiner Arbeit als Fachkraft

EL 208 a) b) c) d) e)

In der täglichen, „lebenswirklichen“ Arbeit begegnen einem immer wieder Herausforderungen, die auch eine theologische, „glaubenswirkliche“ Seite haben. Zum Beispiel:
„Warum ist Wertschätzung eigentlich so wichtig?“, „Was steckt hinter ‚Das ist aber unfair!‘?“, „Wie begegne ich Sorge und Leid in der Welt, und darum auch bei uns?“, „Wie wollen wir unsere Feste im Jahreskreislauf feiern?“ oder „Wie gestalten wir unseren (Arbeits-)Alltag in den Wohnbereichen?“.

Inhalte
Die jeweiligen Inhalte und Methoden werden geschäftsbereichsspezifisch vorbereitet und partizipativ entwickelt.

Zielsetzung
In diesen Werkstatt-Tagen Diakonie geht es darum, miteinander Themen zu identifizieren und zu bearbeiten, die eine Relevanz in der Lebenswirklichkeit der Klient*innen und Mitarbeitenden haben. Zugleich geht es praktisch zur Sache, getreu dem Motto „Hier gehe ich hin, um etwas ganz konkret für meine Arbeit und mein Team mit nach Hause zu nehmen!“.
Berücksichtigung finden dabei sowohl die eigenen Bedarfe, als auch die Erwartungen, die an Sie aus Sicht Ihres Arbeitgebers und Ihrer Klient*innen bestehen.

Zielgruppe
Pädagog*innen und Fachkräfte einzelner Geschäftsbereiche des Diakonischen Werkes im Ev. Kirchenkreis Gladbeck-Bottrop-Dorsten

Anzahl Teilnehmende
Max. 15 Personen

Dauer
1 Tag

Termin

a) SH:	19.02.2025 (N.N.)
d) BTW:	04.03.2025 (DLZ)
c) KJH:	26.03.2025 (SZVH)
d) SeWo/SeLe:	03.04.2025 (DLZ)
e) AuB:	03.11.2025 (DLZ)

jeweils von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Kosten
Die Kosten übernimmt das Diakonische Werk Gladbeck-Bottrop-Dorsten

Veranstaltungsort
DLZ: Raum Martin-Luther, Dienstleistungszentrum Beckstr. 133, 46238 Bottrop
SZVH: Kapelle, Seniorenzentrum Vinzenzheim, Buersche Straße 25, 45964 Gladbeck

Referent
Karl Hesse
Vorstand Diakonisches Werk Emscher-Lippe e.V.
Theol. Geschäftsführer Diakonisches Werk Gladbeck-Bottrop-Dorsten, Diakoniepfarrer

Anmeldungen
Die Anmeldung erfolgt über die Geschäftsbereichsleitung.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gerne unter 02041 70628 23

Rahmenkonzeption „Gewaltprävention & Umgang mit Gewalt“

Fachtag mit Workshops

EL 209

Die Rahmenkonzeption „Gewaltprävention und Umgang mit Gewalt“ wurde in den vergangenen Jahren zu einem Instrument der Organisationsentwicklung des Diakonischen Werks Gladbeck-Bottrop-Dorsten geworden. Der jährliche Fachtag dient als Fixpunkt, eine geschäftsbereichsübergreifende Bewertung vorzunehmen, eine Weiterentwicklung der Rahmenkonzeption begründet voranzutreiben und gemeinschaftlich zu planen.

Inhalt

- Reflektion und Bewertung der bisherigen Arbeit mit der Rahmenkonzeption
- Externer Fachimpuls zu einem ausgewählten Thema
- Workshops zu aktuellen Fragen und Themen
- Transfer von best practice einzelner Geschäftsbereiche in die jeweils anderen

Zielsetzung

Der Fachtag ist ein wesentliches Element der Rahmenkonzeption Gewaltprävention & Umgang mit Gewalt und dient der Einschätzung, ob die Rahmenkonzeption wie intendiert wirkt, wie und wo Geschäftsbereiche in ihrer Arbeit voneinander profitieren können und was mögliche Vorhaben für eine Weiterentwicklung der Thematik im Sinne der Rahmenkonzeption sind.

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte aller Geschäftsbereiche des Diakonischen Werkes im Ev. Kirchenkreis Gladbeck-Bottrop-Dorsten, die im Rahmen ihrer Tätigkeit an diesem Thema arbeiten.

Anzahl Teilnehmende

Max. 60 Personen

Dauer

1 Tag

Termin

19.11.2025
09:00 bis 14:00 Uhr

Kosten

Die Kosten übernimmt das Diakonische Werk Gladbeck-Bottrop-Dorsten.

Veranstaltungsort

N.N.

Referent

Karl Hesse
Vorstand Diakonisches Werk Emscher-Lippe e.V.
Theol. Geschäftsführer Diakonisches Werk Gladbeck-Bottrop-Dorsten, Diakoniepfarrer

Anmeldungen

Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Fragen zum Inhalt beantwortet Ihnen gerne Herr Hesse unter 02041 70628 23

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gerne unter 02361 9301 319

Was glauben Sie denn? Und was glauben Sie eigentlich, wer Sie sind?

Diakonisches Profil für Mitarbeitende ohne theologisches Fachwissen

EL 210

Sie sind Mitarbeitende*r des Diakonischen Werkes und viel mit anderen Menschen in Kontakt. Sei es mit zu Betreuenden Personen, im Team oder aber als Führungskraft. Sie sind religiös/theologisch interessiert, aber Ihre Profession ist nicht die Theologie. Sie haben Interesse am diakonischen Profil und haben zum Thema mehr Fragen als Antworten. Sie wollen mehr über die christlichen Werte des Leitbildes unseres Diakonischen Werkes erfahren – ganz gleich welchem Glauben Sie angehören. Sie wollen Aspekte des diakonischen Profils verstärkt in Ihren beruflichen Alltag integrieren. Sie wollen wissen, inwiefern das diakonische Profil und christliche Werte unter dem Aspekt zunehmender kultureller und religiöser Diversität innerhalb des Diakonischen Werkes, und somit mit dem Glauben anderer, vereinbar ist oder Sie sind einfach neugierig.

Inhalte

- Update zum diakonischen Profil
- Thematisierung eigener Fragen
- Erwartungen und Motivation in einem Werk mit kirchlichen Bezügen
- Reflexion der Erwartungen, der Funktion und der eigenen Person bezüglich einer Mitarbeit am diakonischen Profil
- Fallbeispiele und konkrete Handlungsoptionen

Ziel

Sie entwickeln eine Idee und eine Haltung, wie das diakonische Profil in Ihrem beruflichen Alltag eine Rolle einnehmen kann.

Zielgruppe
Mitarbeitende des Diakonischen Werkes Gladbeck-Bottrop-Dorsten gGmbH.

Anzahl Teilnehmende
Max. 15 Personen

Dauer
1,5 Tage

Termin
Herbst 2025
Mehr Infos erhalten Sie von Frau Voß

Kosten
Die Kosten übernimmt das Diakonische Werk Gladbeck-Bottrop-Dorsten

Veranstaltungsort
Wilhelm Kliewer Haus
Ungermannsweg 8, 41169 Mönchengladbach

Referent
Karl Hesse
Vorstand Diakonisches Werk Emscher-Lippe e.V.
Theol. Geschäftsführer Diakonisches Werk Glad-beck-Bottrop-Dorsten, Diakoniepfarrer

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Fragen zum Inhalt beantwortet Ihnen gerne Herr Hesse unter 02041 70628 23

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gerne unter 02361 9301 319

Einstieg in die Gewaltfreie Kommunikation

Grundlagen

VERTIEFUNG

Aufbauend auf diesem Tagesseminar bietet der Aufbaukurs Vertiefungsmöglichkeiten an (siehe nächste Seite)

EL 211 a) und b) WIR/ FÖRDERN/ GESUNDHEIT/

„Gelassenheit beginnt im Kopf.“ Diesem Gedanken gehen wir in unserem Einstiegskurs zur Gewaltfreien Kommunikation (GFK) auf den Grund und lernen hier, Beobachtung und Bewertung voneinander zu trennen. Darüber hinaus lernen wir, welche Auswirkungen die Erfüllung bzw. die Nichterfüllung unserer Bedürfnisse auf unsere Emotionen sowie auf unser Auftreten haben. Und zu guter Letzt erfahren die Teilnehmenden, wie sie ihre Bedürfnisse und die ihrer Mitmenschen besser leben und umsetzen können.
Das Modell der GFK nach Marshall B. Rosenberg hilft uns, empathisch und klar mit unserem Gegenüber und uns ins Gespräch zu kommen. In unserem Seminar geben wir so verschiedene Lösungsmöglichkeiten an die Hand, mit denen Sie positive Beziehungen in Ihrem Arbeitsumfeld aufbauen können und so präventiv und klar handeln können.

Inhalte

- Grundlagen und Grundgedanken der Gewaltfreien Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg
- Die vier Schritte und ihre Umsetzung in unsere Praxis
- Trennung von Beobachtung und Bewertung
- Wahrnehmung unterschiedlicher Emotionen und Umgang damit
- Erfüllung von Bedürfnissen
- Formulierung von Bitten
- Wertschätzende Haltung leben

Ziel

Am Ende des Seminars wissen Sie, was Gewaltfreie Kommunikation ist. Damit können Sie leichter positive Beziehungen führen.

Methoden

- Vortrag mit Diskussion
- Arbeitsphasen für Kleingruppen oder Zweiergruppen
- Übungen zur praktischen Anwendung
- Erfahrungsaustausch
- Rollenspiele

Zielgruppe
Alle Mitarbeitenden

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
1 Tag

Termine
a) 26.06.2025
b) 21.08.2025 (in den Ferien)
jeweils 09:00 bis 16:30 Uhr

Kosten
175,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Maja Heinig-Lange
Dittmar & Lange - Personalentwicklung

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Gewaltfreie Kommunikation in der Praxis

Grundlegende Dinge, Vertiefung, Reflexion

EL 212 WIR/ FÖRDERN/ GESUNDHEIT/

Wie kann ich die Haltung der Gewaltfreien Kommunikation (GFK) im Berufsalltag leben? Wo erfahre und erlebe ich Grenzen? Wie erkenne ich die Bedürfnisse meiner Mitmenschen? Welche Bedürfnisse stehen bei unseren Klient*innen im Mittelpunkt? Welche kommen häufig zu kurz und wie gehen wir damit um? Welche Chancen bietet uns die Gewaltfreie Kommunion im unserem Berufsalltag?
Diese Fragen stehen im Mittelpunkt unseres Aufbaukurses. Bei diesem vertiefen wir sowohl die Haltung der GFK als auch die Möglichkeiten der einzelnen Schritte. Natürlich kommt der Austausch unter den Teilnehmenden sowie der konsequente Praxisbezug nicht zu kurz.

Inhalte

- Die Besonderheit unserer Klient*innen – Umgang mit unterschiedlichen Emotionen
- Erfüllung der Bedürfnisse – Möglichkeiten der Gestaltung auf Strategieebene
- Umgang mit nicht erfüllbaren Bedürfnissen
- Ansatzpunkte und Chancen für ein friedvolleres Miteinander
- Wertschätzende Haltung auch in kritischen Momenten aufbauen und leben
- Praktische Übungen

Ziel

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie sicher mit gewaltfreier Kommunikation umgehen können. Das trägt dazu bei, dass Sie Situationen mit schwierigen Klient*innen besser bewältigen können.

Methoden

- Vortrag mit Diskussion
- Arbeitsphasen für Kleingruppen oder Zweiergruppen
- Übungen zur praktischen Anwendung
- Erfahrungsaustausch

Aufbaukurs

Zielgruppe
Alle Mitarbeitenden mit etwas Vorkenntnissen in GFK

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
01.09.2025
09:00 bis 16:30 Uhr

Kosten
175,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Maja Heinig-Lange
Dittmar & Lange - Personalentwicklung

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Wenn Gewalt im System steckt...

Strukturelle Gewalt erkennen und Angebote neu denken

EL 213

Unsere Gewaltpräventionskonzepte sind weitgehend fertig und werden in den jeweiligen Geschäftsfeldern geschult. Die Konzepte fokussieren mehr auf sexualisierte Gewalt und nehmen die möglichen Beziehungen von Mitarbeitenden zu Kund*innen und umgekehrt und unter Kund*innen sowie unter Mitarbeitenden in den Blick.

Bei diesem Fachtag wollen wir noch zwei Schritte weitergehen. Zum einen wollen wir erstmals über die verschiedenen Geschäftsfelder hinweg vergleichen und austauschen, in welchen Konstellationen und Situationen besondere Risiken für Gewalt liegen. Zum anderen wollen wir über individuelle Gewalt hinweg auf strukturelle Formen der Gewalt blicken und uns damit auseinandersetzen, ob und wie wir diese zum Wohle aller verändern können.

Ziele des Fachtags:

Insgesamt geht es um drei zentrale Fragen:

1. Was ist strukturelle Gewalt?
   Wie äußert sich diese, wie wirkt sie, wer sind Beteiligte?
   Wo kann sie entstehen aufgrund nicht teilhabeorientierter Hilfeverständnisse, durch Kostendruck oder Kostenträgerlogiken?
2. Wie erkennen wir strukturelle Gewalt in Betriebsabläufen?
3. Was ist zu verbessern?
   Wie kann strukturelle Gewalt möglichst überwunden werden?
   Welche Interventionen sind realistisch?

Methoden

- Vortrag mit Diskussion
- Erfahrungsaustausch

NEU im Programm

Zielgruppe
Mitarbeitende und Führungskräfte, die Aufgaben im Rahmen der Gewaltpräventionskonzepte haben

Anzahl Teilnehmende
Max. 25 Personen

Dauer
1 Tag Präsenz

Termin
19.02.2025
08:30 bis 14:00 Uhr

Kosten
85,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referierende
Dr. Dietmar Kehlbreier
Vorstand Diakonisches Werk Emscher Lippe e. V.
Geschäftsführer Diakonisches Werk Recklinghausen
Diakoniepfarrer
Prof. Dr. Kathrin Römisch
Professorin für Heilpädagogik und Inklusion, Evangelische Hochschule Bochum, Bochumer Zentrum für Disability Studies (BODYS)

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Schwierige Situationen kompetent lösen

Sicherheit und Professionalität im Umgang

EL 214 WIR/ FÖRDERN/ GESUNDHEIT/

Um effektiv zu arbeiten, sind neben fachlichen auch soziale Kompetenzen und Flexibilität entscheidend. In Spannungen und Konflikten ist es wichtig, die eigenen Emotionen im Griff zu haben und handlungsfähig zu bleiben. Lernen Sie, Ihr Verhalten in schwierigen Situationen zu erkennen, zu hinterfragen und diplomatisch zu vermitteln, um lösungsorientiert zu handeln.

Inhalte

- **Souverän bleiben:** Umgang mit Emotionen und konstruktives Handeln in schwierigen Situationen.
- **Schwierige Situationen managen:** Identifizieren von Einflussfaktoren und Entscheidungskompetenzen.
- **Kompetenzen stärken:** Umgang mit Stress, aggressiven Personen und Beschwerden.
- **Lösungsorientierung im Alltag:** Unterstützung bei der Lösungsfindung und Klärungsprozessen.

Ziele / Ihr Nutzen

- Souveränes und professionelles Handeln in schwierigen Situationen
- Flexibler und gelassener Umgang mit unvorhergesehenen Ereignissen
- Lösungsorientiertes Denken und Handeln unter Stress

Methoden

- Vortrag mit Diskussion
- Arbeitsphasen für Kleingruppen oder Zweiergruppen
- Übungen zur praktischen Anwendung
- Erfahrungsaustausch

Zielgruppe
Mitarbeitende, Führungskräfte

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
2 Tage

Termin
11.09.-12.09.2025
jeweils 09:00 bis 17:00 Uhr

Kosten
295,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referent
Ingo Piszczala
NLP-Lehrtrainer, systemischer Coach,
Master of Training and Development (MTD)

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Motivation durch Work-Life-Balance

Gesund und gesamtheitlich wirken

EL 215 WIR/ FÖRDERN/ GESUNDHEIT/

In einer Zeit zunehmender beruflicher und privater Anforderungen ist es entscheidend, eine Balance zu finden, die Leistung und Wohlbefinden fördert. In diesem Workshop erfahren Sie, wie eine harmonische Work-Life-Balance Ihre Motivation und Gesundheit nachhaltig steigert. Sie lernen praktische Ansätze und bewährte Strategien kennen, um berufliche Erfolge und persönliches Glück zu vereinen. Gemeinsam entwickeln wir Techniken zur Stressreduktion, Energiegewinnung und zur Führung eines erfüllten Lebens – sowohl beruflich als auch privat. Entdecken Sie, wie eine ausgewogene Lebensweise Ihre volle Wirkkraft entfalten kann.

Inhalte

- **Motivation**: Was motiviert mich und andere? Wie gehe ich optimal mit Anforderungen um? Wie wandle ich hemmende Emotionen in Motivation um?
- **Erfolgsstrategien**: Vom Problem zum lösungsorientierten Denken und Handeln mit dem SCORE-Modell. Gestaltung mentaler Prozesse zur Zielerreichung.
- **Leistungsfähigkeit und Stressbewältigung**: Was ist Stress? Positiver vs. negativer Stress. Stressprophylaxe und -bewältigung.
- **Balance der Lebensbereiche**: Bestandsaufnahme der Lebenssäulen. Wie gut sind meine Lebensbereiche ausbalanciert? Prioritäten setzen und Visionen entwickeln.
- **Selbstmanagement**: Eigenverantwortliche Lebensgestaltung und Nutzung persönlicher Werte für langfristigen Erfolg und Zufriedenheit.

Ziele / Ihr Nutzen

Am Ende des Workshops wissen Sie, wie Sie eine ausgewogene Work-Life-Balance Motivation und Gesundheit nachhaltig steigern können. Sie lernen, Stress effektiv zu bewältigen, Ihre Zeit optimal zu managen und gesunde Lebensgewohnheiten zu integrieren. Ziel ist es, berufliche und persönliche Anforderungen harmonisch zu verbinden, um sowohl die berufliche Leistung zu verbessern als auch das persönliche Wohlbefinden zu fördern.

Zielgruppe
Mitarbeitende, Führungskräfte

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
2 Tage

Termin
27.03.-28.03.2025
jeweils 09:00 bis 17:00 Uhr

Kosten
295,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referent
Ingo Piszczala
NLP-Lehrtrainer, systemischer Coach, energetischer Coach, Supervisor,
Master of Training and Development (MTD))

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Methoden

- Trainerinput,
- Kleingruppenübungen,
- Plenumsarbeit,
- Diskussion von Praxisfällen,
- Erfahrungsaustausch

Aufgabenorganisation und Zeitmanagement

EL 216

Ein altes Sprichwort sagt: „Wenn Du unendlich viel Zeit hast, brauchst du keine Entscheidung fällen, über das, was Du machst und was Du nicht machst.“ Leider haben die wenigsten von uns unendlich viel Zeit. Informationen veralten schnell, immer mehr Flexibilität wird verlangt und Zeitmangel und Stress gehören zum Alltag. Kommen jetzt noch neue Aufgaben zu den immer wieder kehrenden Aufgaben hinzu, kann es leicht passieren, dass man von außen gesteuert wird und nur noch wenig selbstbestimmt entscheidet.
Daher wird es immer wichtiger, seinen eigenen Arbeitsplatz optimal zu gestalten und seine Zeit sinnvoll einzuteilen. Sich nicht in Terminen, Aufgaben, Besprechungen und in der immerwährenden Informationsflut zu verlieren, gehört zu den wichtigsten Schritten der zielorientierten Selbstbestimmung.
Das 5-Schritte-Prinzip hilft dabei, Prioritäten zu setzen, Projektaufgaben zeitlich richtig einschätzen und die fünf Bereiche des Selbstmanagement „Ziele“, „Selbstbestimmung“, „Prioritäten“, „Plan“ und „Motivation“ für sich nutzen zu können.

Inhalte

- Grundlagen der Selbstbestimmung
- Ziele – Daily tasks – Prioritäten – Planung
- Abläufe optimieren
- Schnelle und sinnvolle Ablage
- Optimale Arbeitsplatzgestaltung

Ziel

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie sicher mit Prioritäten umgehen können. Das trägt dazu bei, dass Sie Situationen wie z.B. Stress im beruflichen Alltag besser bewältigen können.

Methoden

- Vortrag mit Diskussion
- Arbeitsphasen für Kleingruppen oder Zweiergruppen
- Übungen zur praktischen Anwendung
- Erfahrungsaustausch
- Rollenspiele

Online-Seminar

Zielgruppe
Alle Mitarbeitenden

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
3 Vormittage online

Termine
28.10.2025
04.11.2025
11.11.2025
jeweils: 10:00 bis 12:15 Uhr

Kosten
195,00 €

Veranstaltungsort
Online, Zoom-Link wird nach Anmeldung bekannt gegeben

Referentin
Xenia Janzen
Dittmar & Lange Personalentwicklung

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Die Sache mit den Generationen

Andere Perspektiven, andere Lösungen

AKTUALISIERT

EL 217

Jeder Mensch sieht auf die Welt aus der eigenen Perspektive und mit dem eigenen persönlichen Hintergrund. Welche Sichtweise dabei die „richtige“ ist, kann niemand entscheiden, da jedes Weltbild seine eigene Berechtigung hat. Auch die Einstellung zum Leben und zur Arbeit könnten in den verschiedenen Generationen unterschiedlicher nicht sein. Das Zusammenleben und die Zusammenarbeit verschiedener Generationen können zu Herausforderungen führen, aber auch zu neuen Chancen und Lösungsansätzen. Wenn die eigene Wahrnehmung unreflektiert auf die anderen Generationen übertragen wird, dann kann es dadurch zu Konflikten durch Missverständnisse und Vorurteile kommen. Je mehr Raum für Austausch und Perspektivwechsel gegeben ist, desto besser gestalten sich auch Verständnis und Wertschätzung untereinander. In diesem Seminar möchten wir mit allen anwesenden Generationen die Vielfalt beleuchten und aufzeigen, wie unterschiedliche Sichtweisen zu innovativen Lösungen führen können.

Inhalte

- Werte, Motive und Merkmale der Generationen
- Stärken und Schwächen der Generationen – der Umgang damit
- Unterschiedliche Personen – unterschiedliche Persönlichkeiten
- Feedback nutzen
- Kommunikation und Verständnis als Bindung

Ziel

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie mit unterschiedlichen Generationen umgehen können. Das trägt dazu bei, dass Sie Situationen wie z.B. Meinungsverschiedenheiten im beruflichen Kontext besser bewältigen können.

Methoden

- Vortrag mit Diskussion
- Arbeitsphasen für Kleingruppen oder Zweiergruppen
- Übungen zur praktischen Anwendung
- Erfahrungsaustausch
- Rollenspiele

Neu im Programm

Zielgruppe
Alle Mitarbeitenden ausdrücklich aus beiden Werken

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
01.04.2025
09:00-16:30 Uhr

Kosten
175,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Katja Dittmar
Dittmar & Lange - Personalentwicklung

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Ein gutes Haus verliert nichts

Wissen und Können weitergeben

EL 218

Neue Mitarbeitende brauchen neben einer sehr gut strukturierten Einführung in das Unternehmen und in das Team, eine gute Einweisung in die Arbeitsprozesse. Durch die Veränderungen und den Wandel im Unternehmen, gehen wir neue Schritte und bauen Prozesse auf, bei denen die Einweisungen von Kolleg*innen erforderlich ist. Ein wichtiger Bestandteil ist die Förderung von Kommunikation und Zusammenarbeit. Nehmen wir uns intensiv Zeit für das Neue? Oder führen die tägliche Hektik und das hohe Arbeitsvolumen womöglich dazu, dass unsere Unterstützung zu kurz kommt? Gerade in Zeiten eines sich verschärfenden Personalmangels ist es wichtig, dass die Wissen- und Informationsweitergabe professionell und lerneffektiv gestaltet wird. In diesem Workshop wollen wir genau daran arbeiten.

Inhalte

- Wie lernen Menschen?
- Wie baue ich Vertrauen auf?
- Wie speichere ich neues Wissen?
- Methoden zum effektiven Wissensmanagement
- Wie können Mitarbeitende neues Wissen im Unternehmen erfolgreich anwenden

Ziel

Am Ende des Seminars wissen Sie, was Wissen- und Informationsweitergabe. ist. Sie haben einen guten Überblick über unterschiedliche Methoden und Aspekte des Wissensmanagements.

Methoden

- Impulsvorträge
- Praktische Beispiele
- Praktische Übungen
- Erfahrungsaustausch

Neu im Programm

Zielgruppe
Alle Mitarbeitenden

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
1 Vormittag

Termin
26.03.2025
09:00-13:00 Uhr

Kosten
110,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marll

Referentin
Katja Dittmar
Dittmar & Lange - Personalentwicklung

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Social Media: Guter Content in Theorie und Praxis

Schulung für Social-Media-Beauftragte und Mitarbeitende, die es werden möchten

EL 219

Im Rahmen der Schulung erfahren die Social-Media-Beauftragten der einzelnen Einrichtungen – und jene, die es werden wollen – was die aktuellen Trends bei Instagram, Facebook & Co. sind. Daraus leiten sich die Fragen ab: Welcher Content ist guter Content? Wie gestalte ich meinen Auftritt abwechslungsreich und wie erreiche ich meine Zielgruppe?

Das eintägige Seminar unterteilt sich dabei in einen theoretischen und einen praktischen Teil. Nachdem die Grundlagen am Vormittag vermittelt wurden, geht es am Nachmittag an die Umsetzung

Inhalte

- Theoretisches Basiswissen: Trends bei Instagram, Facebook & Co.
- Zielgruppengenauer Content: Was eignet sich für meine Zielgruppe? Was ist guter Content?
- Was ist der Unterschied zwischen Foto und Reel?
- Was eignet sich für meine Botschaft?
- Umsetzung in der Praxis: Wie erstelle ich gute Fotos und interessante Videos? Welche Bedingungen müssen gegeben sein?

Ziel

Ziel des Seminars ist die Grundlagenvermittlung von geeignetem Content für die Social-Media-Auftritte des Diakonischen Werkes Gladbeck-Bottrop-Dorsten. Die Teilnehmer*innen sollen erlernen, welche Inhalte sich für das Team Öffentlichkeitsarbeit eignen, um Ihre Einrichtung zu bewerben und vertreten.

Zielgruppe

Social-Media-Beauftragte der einzelnen Einrichtungen des Diakonischen Werkes im Ev. Kirchenkreis Gladbeck-Bottrop-Dorsten gGmbH und Mitarbeitende, die es werden möchten

Anzahl Teilnehmende

Max. 15 Personen

Dauer

1 Tag

Termin

Herbst 2025
09:00 bis 16:00 Uhr
Mehr Infos erhalten Sie im Öffentlichkeitsreferat.

Kosten

Die Kosten übernimmt das Diakonische Werk Gladbeck-Bottrop-Dorsten.

Veranstaltungsort

Dienstleistungszentrum, Raum Martin-Luther
Beckstraße 133, 46238 Bottrop

Referierende

Agentur FYNAL AG

Anmeldungen

Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular.

Inhaltliche Fragen beantworten wir Ihnen gerne unter 02041 70628 60

Bunt und bewegt bei „Instagram“

Die Welt von Social Media und dessen Content

EL 220

Wie kann ich möglichst viele Menschen für meine Sache begeistern? Texten Sie kurz und knackig, vermeiden Sie Phrasen und Fachsprache, suchen Sie das, was aus dem Rahmen, aber dafür ins Auge fällt. Und staunen Sie, welche Möglichkeiten Social Media schafft.
In dem Seminar zeigen wir Ihnen, wie Ihre Texte und Bilder am besten zur Wirkung kommen – und Sie dabei die Außenwirkung der Diakonie im Blick behalten. Außerdem lernen Sie, ein Video ohne großen technischen Aufwand zu drehen und zu schneiden – nützliche Apps machen es möglich. Wie lässt sich eine Geschichte in 30 Sekunden erzählen? Welche Einstellungen und Perspektiven bieten sich an?
Wenn Sie „immer schon mal was mit Medien machen“ wollten – hier sind Sie richtig.

Inhalte

- Texte und Bilder in Social Media aufbereiten
- Drehen eines einfachen Videos

Ziel

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie sicher mit Instagram umgehen.
Am Ende des Seminars wissen Sie, wie Sie Content produzieren und sich auf der Plattform bewegen, um die selbstgesetzten Ziele Ihres Accounts und der Diakonie weiter voran zu bringen.

Methoden

- Vortrag
- Arbeitsphasen für Kleingruppen oder Zweiergruppen
- Übungen zur Erstellung von Videos und Bildern (Handy mit funktionierender Kamera muss mitgebracht werden)
- Erfahrungsaustausch

Neu im Programm

Zielgruppe
Alle Mitarbeitenden

Anzahl Teilnehmende
Max. 20 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
08.09.2025
08:30 bis 16:30 Uhr

Kosten
70,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marll

Referierende
Mitarbeitende der Unternehmenskommunikation

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Moderation von Gruppen

Rahmen für konfliktfreien und zielorientierten Austausch schaffen

EL 221

Dieser Kurs richtet sich an Fach- und Führungskräfte, die ihre Fähigkeiten in der Gruppenmoderation verbessern möchten. Lernen Sie effektive Techniken und Methoden kennen, um Diskussionen zu leiten, kreative Lösungen zu fördern und die Zusammenarbeit in Ihrem Team zu stärken. Durch praxisnahe Übungen und fundierte theoretische Grundlagen erfahren Sie, wie Sie Gruppenprozesse zielgerichtet steuern und die Potenziale aller Teilnehmer*innen optimal nutzen können. Steigern Sie Ihre Moderationskompetenzen und führen Sie Ihre Teams zu nachhaltigem Erfolg.

Inhalte

- Grundlagen der Gruppenmoderation: Einführung in die Prinzipien und Rollen eines Moderators.
- Moderationstechniken: Praktische Methoden zur effektiven Leitung von Diskussionen und Meetings.
- Umgang mit Konflikten: Strategien zur Identifikation und konstruktiven Lösung von Konflikten in Gruppen.
- Förderung von Kreativität: Techniken zur Ermutigung und Strukturierung kreativer Ideenfindung und Problemlösung.
- Evaluation und Feedback: Methoden zur kontinuierlichen Verbesserung der Moderationsfähigkeiten durch gezieltes Feedback und Reflexion.

Ziel

Der Workshop vermittelt Strategien zur konstruktiven Konfliktlösung, um ein harmonisches Arbeitsumfeld zu fördern. Zudem sollen die Teilnehmer*innen Techniken zur Förderung von Kreativität und zur Strukturierung von Ideenfindungsprozessen erlernen. Schließlich wird auch die Bedeutung von Evaluation und Feedback hervorgehoben, um die kontinuierliche Verbesserung der Moderationsfähigkeiten zu unterstützen. Insgesamt sollen die Teilnehmer befähigt werden, Gruppenprozesse optimal zu steuern, die Zusammenarbeit im Team zu stärken und dadurch nachhaltige Erfolge zu erzielen.

Methoden

- Vortrag mit Diskussion
- Arbeitsphasen für Kleingruppen oder Zweiergruppen
- Übungen zur praktischen Anwendung
- Erfahrungsaustausch

Neu im Programm

Zielgruppe
Alle Mitarbeitenden

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
03.09.2025
09:00 bis 17:00 Uhr

Kosten
145,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referent
Ingo Piszczala
NLP-Lehrtrainer, systemischer Coach,
Master of Training and Development (MTD)

Anmeldungen
Nutzen Sie das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Experimentier- und Fehlerkultur (aus New Work)

Der Mensch rückt (noch mehr) in den Mittelpunkt

EL 222

Erleben Sie, wie Sie moderne Arbeitskonzepte und innovative Methoden erfolgreich in Ihrem Arbeitsalltag umsetzen können. Dieser Workshop richtet sich direkt an alle Mitarbeitenden und bietet Ihnen praxisnahe Einblicke in die Prinzipien der Neuen Arbeit. Von der Einbindung kreativer Ideen und der aktiven Mitgestaltung durch alle Mitarbeitenden bis hin zur Förderung einer ausgewogenen Work-Life-Balance und einer offenen, fehlerfreundlichen Kultur – Sie lernen, wie diese Ansätze Ihre tägliche Arbeit bereichern können. Entdecken Sie, wie Sie durch diese Konzepte nicht nur Ihre eigene Motivation steigern, sondern auch die Zusammenarbeit im Team fördern und die Wirkung Ihrer Organisation stärken können.

Inhalte

- Entwicklung einer fehlerfreundlichen Kultur (Learning from Mistakes & Embracing Failures)
- Offenes Teilen von Wissen und Zusammenarbeit im Netzwerk (Sharing Culture & Community Feeling)
- Förderung des Verständnisses und der Zusammenarbeit zwischen Menschen mit all ihren unterschiedlichen Lebenshintergründen
- Förderung der Balance zwischen Arbeit und Privatleben (Work-Life-Blending)
- Gesundheit und Mindfulness als Basis für Produktivität und Erfolg (Mindfulness and New Work Health)

Ziel

Am Ende dieses Workshops wissen Sie, wie Sie die Prinzipien von New Work, u.a. mit einer offenen Experimentier- und Fehlerkultur, in Ihrer täglichen Arbeit anwenden können. Sie erhalten einen umfassenden Überblick über die wichtigsten Aspekte von New Work, lernen, wie Sie innovative Ideen einbringen und gemeinsam Entscheidungen treffen, Sie lernen kennen, wie wichtig ein Umfeld ist, das Fehler als Chance zum Lernen und Wachsen begreift und wie Sie dadurch zielführender handeln können. Außerdem verstehen Sie die Bedeutung von Work-Life-Blending. Damit können Sie nicht nur Ihre eigenen Kompetenzen erweitern, sondern auch zu einem inspirierenden und effektiven Arbeitsumfeld beitragen.

Neu im Programm

Zielgruppe
Alle Mitarbeitenden ohne Führungsverantwortung

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
03.06.2025
09:00 bis 17:00 Uhr

Kosten
150,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marll

Referent
Ingo Piszczala
NLP-Lehrtrainer, systemischer Coach,
Master of Training and Development (MTD)

Anmeldungen
Nutzen Sie das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Methoden

- Vortrag mit Diskussion
- Arbeitsphasen für Kleingruppen oder Zweiergruppen
- Übungen zur praktischen Anwendung
- Erfahrungsaustausch

Tägliche Lebensenergie steigern

Ernährung, Bewegung und mentale Gesundheit im Einklang

EL 223 WIR/ FÖRDERN/ GESUNDHEIT/

Erleben Sie ein ganzheitliches Seminar, das Ihnen zeigt, wie Sie Ihre Lebensenergie nachhaltig steigern können. In diesem abwechslungsreichen Workshop erfahren Sie, wie Sie durch gezielte Ernährung, regelmäßige Bewegung und mentale Gesundheit ein neues Level an Wohlbefinden erreichen.
Am 1. und 2. Tag werden praktische Tipps und Strategien verständlich erläutert. Erleben Sie, wie kleine Veränderungen große Wirkung zeigen können.
Zwischen den Terminen ist es wünschenswert, dass Sie das Gelernte zu Hause ausprobieren.
Am Recall Tag (online-Treffen) reflektieren wir die letzten Monate und schauen, was Sie in Ihrem Alltag umsetzen konnten und was nicht. Gemeinsam werden wir Ihre Erfolge feiern und neue Strategien erproben, falls die Umsetzung noch nicht so gut funktioniert hat.

Inhalte

In diesem Seminar lernen Sie wissenschaftlich fundierte und praxiserprobte Konzepte und Methoden kennen, wie Sie Ihre Lebensqualität und Lebensenergie in Ihrem Alltag steigern können. Durch praktische Übungen wird das Gelernte direkt erfahrbar.

Ziel

Am Ende des Seminars wissen Sie, wie Sie wichtige und wirksame Routinen in ihren Lebensalltag integrieren können. Diese helfen, gesünder und leichter mit täglichen Herausforderungen umgehen um an ihnen wachsen zu können. Das trägt dazu bei, dass Sie Belastungssituationen, besser handhaben und mehr Lebensenergie spüren können.

Methoden

- Vortrag und Diskussion
- Arbeitsphasen für Kleingruppen oder Zweiergruppen
- Übungen zur praktischen Anwendung, bitte am zweiten Tag bequeme Sportbekleidung mitbringen.
- Erfahrungsaustausch
- Viel Praktische (kleine) Anregungen und Tipps, die sich gut in den Alltag integrieren lassen.
- Humor

Neu im Programm

Zielgruppe

Alle Mitarbeitenden ausdrücklich aus beiden Werken

Anzahl Teilnehmende

Max. 16 Personen

Dauer

2,5 Tage, (davon 2 Präsenz + 0,5 Tage Online)

Termin

Präsenztage am 01.10. und 02.10.2025
Jeweils 09:00 bis 17:00 Uhr
Online am 23.02.2026, 09:00 bis 12:30 Uhr (Recall zur Reflexion und Anpassung der persönlichen Konzepte)

Kosten

335,00 €

Veranstaltungsort

Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marll

Referentinnen

Dagmar Podworny
Dipl.- Sozialarbeiterin, Theaterpädagogin und systemischer Coach, Koordinatorin Ambulanter Hospizdienst
Petra Wiethoff
Therapeutin, Lauf- und Bewegungscoach

Anmeldungen

Nutzen Sie das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Tipps und Tricks fürs OHB

EL 224 a) und b)

Formular ewig gesucht? Verfahrensablauf nicht gefunden? Mehrere Minuten fluchend am PC verbracht, erfolglos nach einem bestimmten Dokument gesucht und es dann doch nicht gefunden? Häufig genutzte Formulare „unauffällig“ auf dem Desktop gespeichert und den Überblick verloren? Mal eben einer/einem Kolleg*in ein wichtiges Dokument aus dem OHB schicken und nicht wissen wie? Das muss nicht sein!
In dieser Kurzschulung erfahren Sie alle wichtigen Tipps und Tricks, mit denen Sie sich garantiert nie mehr im OHB verlaufen und gezielt und schneller als bisher das Gesuchte finden. Die Schulung richtet sich sowohl an neue als auch an langjährige Mitarbeitende in allen Bereichen der Geschäftsfelder. Sie ist ein Grundlagenseminar, welches von allen (neuen) Mitarbeitenden besucht werden soll, um sich schnell und sicher in unserem Managementsystem zurecht zu finden.

Hinweis: Da Übungseinheiten Teil der Schulung sind, ist es optimal, wenn Sie während der Teilnahme auf einem Endgerät Zugang zum OHB haben. Sollte dies nicht möglich sein, können Sie zwar die Übungen durchführen, allerdings nicht im OHB, sondern lediglich beispielhaft in Ihren Browser.

Ziele

Die Teilnehmenden

- verstehen die Struktur des OHB und können sich sicher und gezielt darin bewegen und kennen alle „Stolpersteine“ bei der Nutzung der Dokumente (Voransicht, Öffnen, Ausfüllen, Speichern, Drucken)
- nutzen die Suchfunktion und deren Ergebnisse optimal und können sich „Ihr“ OHB individuell einrichten durch Lesezeichen, Favoritenordner u.a.
- nutzen und setzen Hyperlinks gezielt ein z.B. in Dokumenten oder Mails

Online-Seminar

Zielgruppe
Interessierte Mitarbeitende des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Recklinghausen

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
2 Stunden

Termin
a) 31.01.2025
b) 05.09.2025
jeweils von 08:30 bis 10:30 Uhr

Kosten
28,00 €

Veranstaltungsort
Online (Zoom)

Referentinnen
Melanie Möller
Qualitätsmanagementbeauftragte
Sandra Lützler
Mitarbeiterin im Qualitätsmanagement

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Living Mindfulness

Achtsamkeit im Alltag leben

BEI ERHÖHTER NACHFRAGE
weitere Termine möglich

EL 225 WIR/ FÖRDERN/ GESUNDHEIT/

Neu im Programm **Online-Seminar**

Living Mindfulness ist ein wissenschaftlich belegtes und von den Krankenkassen anerkanntes Stressbewältigungs-Programm.
Der Kurs vermittelt auf strukturierte und menschliche Weise Methoden der Achtsamkeit, sodass Sie einen entspannteren und angemesseneren Umgang mit belastenden Einflüssen und Stressfaktoren lernen können.

Kursablauf

Der Kurs dauert 8 Wochen und geht mit einem einstündigen wöchentlichen gemeinsamen online-Termin einher. Hierfür sollten Sie einen Raum zur Verfügung haben, in dem Sie ungestört sind. In jedem Kurstermin wird fachliches Wissen vermittelt und eine praktische Achtsamkeitsübung angeleitet. Nutzen Sie für das online-Treffen möglichst ein Gerät, bei dem Sie Kamera und Ton einschalten können.
In den Zeiten zwischen den Terminen bekommen Sie leicht umsetzbare Alltagsaufgaben zum täglichen Üben (inklusive Handouts und online-Audios), die Bestandteil der Fortbildung sind. Der Zeitaufwand der Übungsaufgaben ist überschaubar, was die langfristige Integration Ihrer Achtsamkeitspraxis in den Alltag erleichtert.

Inhalte

- Kennenlernen stressauslösender Faktoren, persönlicher Stressverstärker sowie Bewältigungsmöglichkeiten durch Achtsamkeit
- Verstehen und Erfahren der Bedeutung von Achtsamkeitspraxis im Alltag
- Stärkung innerer Ressourcen und Förderung von Entspannung

Ziel

Die in diesem Kurs eingeführte Achtsamkeitspraxis befähigt Sie zum Innehalten und zu einer verbesserten Selbstwahrnehmung im Alltag. Der Kurs kann Ihnen dabei helfen, einen besseren Umgang mit körperlichen und seelischen Belastungen zu finden und mehr Energie, Gelassenheit und Zufriedenheit zu erlangen.

Zielgruppe

Alle Mitarbeitenden

Anzahl Teilnehmende

Max. 8 Personen

Dauer

8 einstündige Termine (online) und kurze eigenständige Übungseinheiten zwischen den Terminen

Termine

31.01.2025 bis 21.03.2025 jeden Freitag
jeweils 07:30 bis 08:30 Uhr

Kosten

130,00 €

Veranstaltungsort

Online, Zoom-Link wird nach Anmeldung bekannt gegeben.

Referentin

Dr. Tomke Gerdes
Diplom-Pädagogin, Achtsamkeitslehrerin, Bildungsreferentin P&O

Die Referentin lädt zu einer Informationsveranstaltung ein, damit Sie einen ersten Eindruck von den Inhalten bekommen und klären können, ob der Kurs für Sie geeignet ist.
Termin: **Freitag, 13.12.2024, 08:00 bis 08:45 Uhr,** online. Zoom-Link wird versendet nach vorheriger Anmeldung bei der Referentin per E-Mail (s.u.).

Anmeldungen

Fragen zum Inhalt des Kurses richten Sie bitte per E-Mail an: t.gerdes@diakonie-kreis-re.de.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Gemeinsam statt einsam

Mitarbeitende in Schnittstellenjobs zwischen Selbstorganisation und Selbstfürsorge

EL 226

Kommt Ihnen das bekannt vor?

- Sie sind Teil eines Teams, aber die einzige Person in dieser Rolle oder Profession?
- Sie sind gut vernetzt in der Organisation, aber haben wenig Möglichkeit zur Reflexion ihrer Themen?
- Sie verbinden andere, aber fühlen sich manchmal ein wenig alleine mit Ihren Fragen?
- Sie geben alles, trotzdem stoßen Sie an Grenzen und manchmal sind Sie nicht sicher: bin ich es oder sind es systemische Grenzen?
- Sie hätten gerne andere für einen ehrlichen Austausch in einem vertraulichen Raum, aber Ihre Rolle gibt Ihnen kaum diesen Raum?

Inhalte

In dieser Fortbildung wird durch einen systemischen Blick auf Organisationen klarer, welche Chancen und Herausforderungen mit der Arbeit in einer Schnittstellenposition verbunden sind. Sie werden Ihren Blick dafür schärfen, was Sie bereits Gutes bewirken und welche weitere mögliche Handlungsansätze denkbar sind. Und wir werden reflektieren, wie man damit umgehen kann, wenn man an Grenzen stößt.

Ziel

Das Ziel dieser Fortbildung ist es, dass Sie im Kreis der Teilnehmenden eigene und gemeinsame Themen einbringen, Ihre Themen mit innovativen Methoden bearbeiten und sich so mit diesem Netzwerk verbunden fühlen. Ziel ist es auch, dieses Netzwerk über die Fortbildung fortzuführen, so dass Sie eine kollegiale Unterstützung quer durch das Werk erfahren, die Ihnen in Ihrem eigenen Bereich aufgrund ihrer besonderen Position kaum möglich ist.

Methoden

- Vortrag mit Diskussion
- Praktische Übungen und Erfahrungsaustausch
- Ausprobieren und Vermitteln von Methoden
- Kollegiales Teamcoaching, ein Format mit Fokus auf individuelle Themen und arbeitsbezogene Entwicklungspotenziale

Neu im Programm

Zielgruppe

Mitarbeitende aller Hierarchie-Ebenen, die in Schnittstellenpositionen tätig sind und keine unmittelbaren Kolleg*innen mit derselben Aufgabe wie die eigene haben.

Anzahl Teilnehmende

Max. 14 Personen

Dauer

2 Tage

Termin

06.10.2025 und 17.11.2025
jeweils 09:00 bis 16:00 Uhr

Kosten

315,00 €

Veranstaltungsort

Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin

Loes Broekmate
Selbstständige Trainerin für Achtsamkeit in Organisationen, Beraterin und Coach

Anmeldungen

Nutzen Sie das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Energievoll in der zweiten Lebenshälfte

Ernährung, Bewegung und mentale Gesundheit im Einklang

EL 227 WIR/ FÖRDERN/ GESUNDHEIT/

Entdecken Sie, wie Sie Ihre Lebensenergie auch jenseits der 50 steigern können! In unserem speziellen Seminar erfahren Sie, wie gezielte Ernährung, maßvolle Bewegung und mentale Gesundheit Ihnen zu mehr Vitalität und Lebensfreude verhelfen und wie Sie diese langfristig erhalten können.
Dieses Seminar richtet sich an Menschen über 50, die aktiv ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden fördern möchten. Die Fragen: Was ist Lebensenergie? Wie erhalte ich sie? Wofür möchte ich sie in der zweiten Lebenshälfte einsetzen – und vor allem wofür NICHT (mehr?) – werden uns in diesem ungewöhnlichen Seminar beschäftigen.
Unser Seminar bietet verständlich aufbereitete, wissenschaftliche fundierte Informationen, praktische Tipps und individuelle Strategien, die speziell auf Ihre Lebensphase abgestimmt sind. Zwischen den Terminen ist es wünschenswert, dass Sie das Gelernte zu Hause ausprobieren. Am Recall Tag reflektieren wir die letzten Monate und schauen, was Sie in Ihrem Alltag umsetzen konnten und was nicht. Gemeinsam werden wir Ihre Erfolge feiern und neue Strategien erproben, falls die Umsetzung noch nicht so gut funktioniert hat.

Ziel

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie sicher mit Konzepten zur Erhaltung und Steigerung Ihrer Lebensqualität / Lebensenergie in Ihrem Alltag umgehen können. Am Ende des Seminars wissen Sie, wie Sie wichtige und wirksame Routinen in ihren Lebensalltag integrieren können, um gesünder und leichter mit täglichen Herausforderungen umgehen und an ihnen wachsen zu können.

Methoden

- Vortrag und Diskussion
- Übungen zur praktischen Anwendung, bitte am zweiten Tag bequeme Sportbekleidung mitbringen.
- Ausprobieren und Erfahren was zu mir und meinen Bedürfnissen passt
- Erfahrungsaustausch
- Viel Praktische (kleine) Anregungen und Tipps, die sich gut in den Alltag integrieren lassen.
- Humor

Neu im Programm **Kombi-Seminar**

Zielgruppe

Mitarbeitende 50+

Anzahl Teilnehmende

Max. 16 Personen

Dauer

2,5 Tage (davon 2 Präsenz + 0,5 Tage Online)

Termin

Präsenztage am 08.10. und 09.10.2025
jeweils 09:00 bis 17:00 Uhr
Online am 02.03.2026, 09:00 bis 12:30 Uhr (Recall zur Reflexion und Anpassung der persönlichen Konzepte)

Kosten

315,00 €

Veranstaltungsort

Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marll

Referentinnen

Dagmar Podworny
Dipl.- Sozialarbeiterin, Theaterpädagogin und systemischer Coach, Koordinatorin Ambulanter Hospizdienst
Petra Wiethoff
Therapeutin, Lauf- und Bewegungscoach

Anmeldungen

Nutzen Sie das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an..

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Mit Schwung in die 2. Lebenshälfte

Zeit für Reflexion und (Neu-)Ausrichtung

EL 228

Sie haben viele Jahre (Diakonie-)Berufserfahrung, wundern sich vielleicht manchmal, dass die Kolleg*innen und sogar die Führungskraft viel jünger sind als Sie? Sie fühlen sich manchmal sehr herausgefordert durch die vielen Veränderungen in Ihrem Bereich (technisch, fachlich, persönlich) oder sind zuweilen echt gelangweilt? In dieser Fortbildung für Mitarbeitende ab ca. 50 Jahren, geht es um berufliche Standortbestimmung und Perspektiven. Sie beschäftigen sich mit Fragen, wie z.B. Was habe ich erreicht? Was ist mir beruflich wichtig? Was will ich gerne in den nächsten Jahren erleben? Auch der am Horizont – mehr oder weniger klar – sichtbare Übergang in den Ruhestand wirft Fragen auf, z.B. was im Arbeits- und Privatleben zu beachten ist, damit Sie die 2. Lebenshälfte schwungvoll genießen können.
In diesem Seminar steht der Lebensabschnitt im Mittelpunkt, in dem Menschen noch voll im beruflichen Alltag stehen, aber in der Regel bereits die intensivste Zeit der Berufstätigkeit hinter sich haben. Dieses Seminar räumt mit einigen Mythen über das Alter auf, wendet den Fokus auf die positiven Entwicklungsmöglichkeiten der Jahre jenseits der Fünfzig und macht Lust darauf, schlummernde Potentiale und Interessen zu wecken, um die letzten Berufsjahre mit Freude und Schwung erleben zu können.

Inhalte

- Stufen des Lebens
- Merkmale und Herausforderungen der mittleren Lebensphase
- Mythen des Alters
- Zwei-Phasen-Modell nach Carl Gustav Jung: auf dem Weg zu mehr Lebenszufriedenheit im Alter
- Säulen der Identität
- Generativität vs. Stagnation - Entwicklungsstufe nach Erik H. Erikson
- Veränderungen und Entwicklungschancen in den unterschiedlichen Lebensbereichen: Körper, Denken, Gefühle, Aufgaben, Beziehungen

Zielgruppe
Alle Mitarbeitenden ausdrücklich aus beiden Werken, ab ca. 50 Jahren

Anzahl Teilnehmende
Max. 15 Personen

Dauer
2 Tage

Termin
07.05.-08.05.2025
09:00 - 16:00 Uhr

Kosten
320,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Christina Rosemann
Systemische Therapeutin (SG), Supervisorin (SG), Systemische Organisationsentwicklerin

Anmeldungen
Nutzen Sie das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

BEO ein bereichsübergreifendes Sicherheitskonzept zum sicheren und professionellen Umgang mit Aggression und Gewalt zum Schutz von Mitarbeitenden

EL 229 – 251

Wir sind im Januar 2022 mit einem neuen bereichsübergreifenden Sicherheitskonzept zum sicheren und professionellen Umgang mit Aggression und Gewalt zum Schutz von Mitarbeitenden gestartet.
Namensgeber für das neue Konzept ist eine Vogelart mit Namen Beo.
Beos sind an Beziehung und Kommunikation interessierte Vögel. Dieses Interesse spiegelt sich in einer hohen Sprachbegabung wider. Durch ihre Dynamik, ihre Neugierde und ihre Zugewandtheit repräsentieren Beos idealer Weise die Grundlagen für das neue Sicherheitskonzept.

BEO steht für:

B = Beobachtung/ Beziehung
E = Eigenverantwortung/ Engagement/ Echtheit/ Einfühlung
O = Orientierung in Krisensituationen.

Diese Schlüsselbegriffe sind für dieses Sicherheitskonzept handlungsleitend.

Das übergeordnete Ziel des neuen Konzeptes ist der respektvolle und professionelle Umgang mit Aggression und Gewalt zum Schutz der Mitarbeitenden. Physische, psychische und sozial-emotionale Schädigungen von Mitarbeitenden werden durch professionelles Vorgehen vermieden oder abgeschwächt.

WICHTIGER HINWEIS

Bitte beachten Sie, dass ein Jahr nach der Grundschulung die erste Nachschulung erfolgt. Danach erfogt alle zwei Jahre eine erneute Nachschulung!

Ziele der Schulungsinhalte

- Über die Reflexion wesentlicher Grundlagen von professioneller Kommunikation und Beziehung werden Mitarbeitende befähigt, Beziehungen in ihrem Arbeitsbereich förderlicher zu gestalten.
- Risikobasiertes Denken ermöglicht Mitarbeitenden frühzeitiges und ganzheitliches Wahrnehmen und Minimieren der unterschiedlichen Risiken für die Entstehung von Gewalt auf Basis eines empathischen Verständnisses für den Anderen.
- Mit Hilfe des Stressmodells sind die Mitarbeitenden in der Lage, bestimmende Merkmale von Stress bei sich selbst und anderen zu erkennen und sich für darauf abgestimmte Interventionen zu entscheiden.
- Die Gewaltfreie Kommunikation versetzt Mitarbeitende in die Lage, klar und empathisch auf der Grundlage wahrgenommener Bedürfnisse zu kommunizieren
- Das statusorientierte Lernmodell befähigt Mitarbeitende kontextbezogene Beziehungshierarchien zu erkennen und sich in ein angemessenes Verhältnis zum Wohle beider Seiten zu setzen.
- Wissen über Trauma und die Folgen von Traumatisierungen versetzt Mitarbeitende in die Lage, diesen Aspekt in schwierigen Situationen zu berücksichtigen und entsprechend zu handeln.
- Wissen um Sinn und Methode von Auffang- und Beratungsgesprächen versetzt Mitarbeitende in die Lage, eine professionelle Nachsorge als Unterstützung anzubieten.
- Durch das Training persönlicher/individueller Sicherheitstechniken lernen Mitarbeitende sich selbst zu schützen ohne den Anderen zu verletzen. Das Training von Teamtechniken befähigt Mitarbeitende, die Kontrolle zu übernehmen, wenn akute Selbst- und/ oder Fremdgefährdung vorliegt

Grundschulung EL 229 – 236

Zielgruppe
Mitarbeitende, die in der Vergangenheit noch keine dreitägige Grundschulung zum sicheren und professionellen Umgang mit Aggression und Gewalt zum Schutz von Mitarbeitenden absolviert haben.

Anzahl Teilnehmende
Max. 15 Personen

Dauer
3 Tage, jeweils von 08:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Termin

21.-23.01.2025	11.-13.02.2025	11.-13.03.2025
13.-15.05.2025	24.-26.06.2025	16.-18.09.2025
11.-13.11.2025	02.-04.12.2025	

Kosten
415,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marll

Referierende
Unterschiedliche **BEO-Trainer/-innen**

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Nachschulung EL 237 – 251

Zielgruppe
Mitarbeitende, die in der Vergangenheit eine dreitägige Grundschulung zum sicheren und professionellen Umgang mit Aggression und Gewalt zum Schutz von Mitarbeitenden im DWKKRE absolviert haben. Die Nachschulung ist so konzipiert, dass Mitarbeitende die wesentlichen und bislang nicht geschulten Inhalte aus der Grundschulung vermittelt bekommen

Anzahl Teilnehmende
Max. 15 Personen

Dauer
1 Tag, jeweils von 08:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Termin

27.01.2025	10.02.2025	24.02.2025	10.03.2025
24.03.2025	28.04.2025	12.05.2025	19.05.2025
23.06.2025	08.09.2025	22.09.2025	06.10.2025
10.11.2025	17.11.2025	01.12.2025	

Kosten
175,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referierende
Unterschiedliche **BEO-Trainer/-innen**

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Inhalt beantwortet Ihnen gern
Herr Markus Klemm oder Herr Martin Heermann

BEO Ein neues Format für Übungsleiter*innen, ehrenamtliche Helfer*innen und Freiwilligen

EL 252

Unser diakonisches Werk wäre ohne das großartige Engagement unserer ehrenamtlichen Mitarbeitenden, Übungsleiter*innen und allen weiteren Nicht-Fachkräften nicht das, was es ist.
Um diese in ihrer wertvollen Arbeit bestmöglich zu unterstützen, bieten wir dieses exklusive BEO®-Kurzformat an, maßgeschneidert auf die Bedürfnisse und Herausforderungen unserer u.a. ehrenamtlichen Mitarbeitenden.

BEO steht für:

B = Beobachtung/ Beziehung
E = Eigenverantwortung/ Engagement/ Echtheit/ Einfühlung
O = Orientierung in Krisensituationen.

Das Ziel dieses Kurzformates ist die Vermittlung des respektvollen und professionellen Umgangs mit Aggression und Gewalt zum Schutz der u.a. ehrenamtlichen Mitarbeitenden.
Teilnehmer*innen dieses BEO®-Kurzformates erhalten einen Einblick in das DW-interne Sicherheitskonzept BEO® und lernen in einer Fortbildung voller praktischer Methoden und im intensiven Austausch mehr über die Themen:

- Professionelle Kommunikation und Beziehung
- Risikobasiertes Denken
- Stress und Stressmodell
- Traumapädagogik
- Aggression
- Umgang mit schwierigen Situationen
- Gewaltfreie Kommunikation

Wir bieten dieses Kurzformat für alle Bereiche des DWKKRE an. Bei bestehendem Bedarf wenden sie sich gerne an das BEO®-Team unter
beo@diakonie-kreis-re.de
und wir verabreden einen Termin.
Scheuen Sie sich nicht bei darüber hinaus gehenden Bedarfen den Kontakt zu uns zu suchen!

Neu im Programm

Zielgruppe
Übungsleiter*innen, Ehrenamtliche Helfer*innen und Freiwillige, die innerhalb des DWKKRE tätig sind

Anzahl Teilnehmende
Max. 15 Personen

Dauer
3 Stunden

Termin
Nach Absprache

Kosten
40,00 €

Veranstaltungsort
Nach Absprache

Referierende
Unterschiedliche **BEO®-Trainer/-innen**

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Konflikte wahrnehmen, ansprechen und lösen

EL 253 WIR/ FÖRDERN/ GESUNDHEIT/

Konflikte, Streitigkeiten, Differenzen oder Unstimmigkeiten kommen immer wieder sowohl privat als auch im beruflichen Umfeld vor. Und mit einigen Menschen kann man gut und mit anderen gerät man doch eher mal aneinander. Hierbei spielen neben sachlichen und rationalen Faktoren auch sehr häufig emotionale Hintergründe eine entscheidende Rolle. Aber wie geht man nun vor, wenn man eine schwierige kommunikative Situation vor sich hat? Souverän agieren und reagieren zu können, Techniken gezielt zu nutzen oder den Hintergrund einer Handlung zu verstehen ist Ziel des Seminares. Dabei schwierige Situationen frühzeitig zu erkennen, mit gezielten Eingriffen eine Eskalation zu verhindern, konstruktive Lösungen zu finden und sich gegen persönliche Angriffe zur Wehr setzen zu können sind unsere Themenschwerpunkte.

Inhalte

- Umgang mit schwierigen Kommunikationspartner*innen
- Systemische Veränderungen nutzen
- Unterschiedliche Konflikttypen erkennen
- Beschwerden konstruktiv annehmen
- Strategien gegen unfaire Menschen
- Umgang mit Emotionen bei sich selbst und anderen

Ziel

Sie wissen, welche Methoden Sie zur Konfliktbewältigung anwenden können. Damit können Sie leichter mit Streit und Ihren Emotionen umgehen.

Methoden

- Vortrag und Diskussion
- Arbeitsphasen für Kleingruppen oder Zweiergruppen
- Übungen zur praktischen Anwendung
- Erfahrungsaustausch
- Rollenspiele

Zielgruppe
Alle Mitarbeitenden

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
09.10.2025
09:00-16:30 Uhr

Kosten
175,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Katja Dittmar
Dittmar & Lange
Personalentwicklung

Anmeldungen
Nutzen Sie das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Blickpunkt Familie

Perspektive Eingliederungshilfe und Jugendhilfe

EL 254

Die Geschäftsfelder Wohnen gGmbH und Erziehung und Förderung gGmbH haben es sich zur Aufgabe gemacht Kooperationen zu entwickeln, Synergien zu entdecken und im Sinne der Menschen, die in den jeweiligen Settings betreut werden, gegenseitige Unterstützung anzubieten bzw. – perspektivisch - gemeinsame Hilfen zu entwickeln. Settings, in denen eine Kooperation und vernetzte Arbeitsweise wünschenswert und sinnvoll ist, können unter anderem sein:

Begleitung von Familien, in denen sowohl Eingliederungshilfe als auch Kinder- und Jugendhilfe bereits aktiv sind oder aktiv werden sollen,

- Gegenseitige Beratung und Unterstützung
- Überleitung von jungen Erwachsenen von einem in das andere System

Zum Leistungsspektrum der Eingliederungshilfe gehört die qualifizierte Elternassistenz, die auf Basis des §113 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX in Verbindung mit § 78 Abs. 1 bis 3 SGB IX erbracht wird. So soll die qualifizierte Elternassistenz angeboten werden um Mütter und Väter mit Behinderungen im Sinne einer selbstbestimmten und eigenverantwortlichen Lebensführung in ihrer Elternrolle zu stärken. Fachkräfte geben in diesem Sinne Anregungen und unterstützen bei der Pflege, Versorgung und entwicklungsfördernden Erziehung der Kinder. Optimaler Weise wird die qualifizierte Elternassistenz zusammen mit anderen Leistungen erbracht, z.B. durch Leistungen nach dem achten Buch des SGB – dem Kinder- und Jugendhilfegesetz. Zum Leistungsspektrum der Jugendhilfe wiederum gehören vor allem Leistungen die darauf abzielen Eltern in ihrer Elternrolle zu stärken. Diese Leistungen sind in §§ 27ff. SGB VIII zu finden. Adressat*innen der Hilfe sind damit in erster Line die Eltern, wobei die Kinder und Jugendlichen mittelbar betroffen sind. Der Workshop „Blickpunkt Familie“ soll helfen, die unterschiedlichen Arbeitsweisen, Philosophien der Hilfen, Möglichkeiten usw. kennen zu lernen und eine Annäherung zu ermöglichen. Und natürlich geht es darum mögliche Wege der Kooperation zu entdecken…

Zielgruppe
Mitarbeitende des DWKKRE aus den Dienststellen Ambulant Betreutes Wohnen (ABW) & Ev. Jugendhilfe Recklinghausen Ambulant (EJR-A)

Anzahl Teilnehmende
Max. 20 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
wird noch bekannt gegeben

Kosten
70,00 €

Veranstaltungsort
MCZ – Matthias Claudius Zentrum,
Halluinstr. 26-28, 45739 Oer-Erkenschwick

Referierende
Jens Laser
Dienststellenleitung ABW
Martin Heermann
Dienststellenleitung Ev. Jugendhilfe RE Ambulant
Marion Schubert
Referentin für inklusive Teilhabeangebote

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Mit Achtsamkeit durch stürmische Zeiten

EL 255 WIR/ FÖRDERN/ GESUNDHEIT/

Die Welt scheint sich immer schneller zu verändern. Oftmals passieren im Großen wie im Kleinen Dinge, die wir nicht abwenden können, sondern mit denen wir umgehen müssen. So bringen uns z.B. neue Techniken, veränderte Aufgaben oder neue Team-Mitglieder manchmal in Unruhe.
Aber muss das sein? Wie gelingt der Umgang mit Wandel, so dass ich mit mehr Sicherheit und Gelassenheit reagieren kann? Was kann mir Halt und innere Ruhe geben, so dass ich meine Gefühlswelt nicht direkt von den äußeren Umständen bestimmen lasse? Wie kann ich in stürmischen Zeiten gut für mich sorgen und bei der Arbeit und im Privatleben eine bessere Balance finden? Darum geht es in dieser Fortbildung.

Inhalte:

- Wie Herausforderungen im Alltag mit der Struktur und Wirkweise unseres Gehirns zusammenhängen und was das für uns bedeutet.
- Strategien, wie man sinnvoll mit Stress umgehen kann (und was nicht hilfreich ist),
- Verständnis, wie wir als Mensch auf Veränderungen reagieren und damit bewusster umgehen können, als Einzelperson und in unserem Team,
- Hilfreicher Umgang mit Widerstand,
- die Kraft der Emotionen annehmen und mit den Emotionen arbeiten, nicht gegen sie,
- die wesentliche Bedeutung von Selbstfürsorge, Erholung und Entspannung für Freude und Leistungsfähigkeit im Alltag,
- Hindernisse in der Umsetzung der Strategien erkennen und damit aktiv arbeiten.
- Hilfreiche Voraussetzung, um an diesem Seminar teilzunehmen, ist die Bereitschaft zu reflektieren und Anregungen im Seminar und in der Zeit zwischen den Terminen auszuprobieren.
- Wir werden viele verschiedene achtsamkeitsorientierte Übungen ausprobieren, die auch im Alltag eingesetzt werden können.

Zielgruppe
Alle Mitarbeitenden

Anzahl Teilnehmende
Max. 14 Personen

Termin
07.10. und 18.11.2025
von 9.00 bis 16.00 Uhr

Kosten
315,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Loes Broekmate
selbstständige Trainerin für Achtsamkeit in Organisationen, Beraterin und Coach

Anmeldungen
Nutzen Sie das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Bei Fragen zum Anmeldeverfahren rufen Sie uns gern unter 02361 9301 319 an.

Resilienz

Der Stoff aus dem Gesundheit wird?!

EL 256 a), b), c) WIR/ FÖRDERN/ GESUNDHEIT/

Resilienz ist der Begriff für die psychische Widerstandsfähigkeit.
Er ist in aller Munde, wenn es darum geht, gesund und erfolgreich im beruflichen und privaten Alltag zu sein, zu bleiben oder zu werden.
Um diese Widerstandsfähigkeit genauer unter die Lupe zu nehmen und für Sie nutzbar zu machen oder weiterzuentwickeln, bieten wir dieses Seminar an.
Resilienz ist eine hoch individuelle Kompetenz.
Ein Seminar zu diesem Thema setzt daher immer bei Ihnen als Person an und kommt nicht ohne Ihre Erfahrungen aus.

Inhalte

- Was ist Resilienz?
- Ihr individuelles Resilienz-Profil
- Grenzen kennen, erkennen und einhalten
- Das Prinzip der Selbstwirksamkeit
- „Erfolgreiches Scheitern“ oder „Scheitern macht erfolgreich“
- Die 7 Säulen der Resilienz
- Tools und Methoden für den Alltag

Methoden

- Vortrag und Diskussion
- Einzelarbeit und Auswertung
- Methodische Exploration

Voraussetzung

- Bereitschaft zum Austausch zu individuellen und persönlichen Themen
- Freude am wertschätzenden Umgang mit sich selbst und den Kursteilnehmenden

Kombi-Seminar

Zielgruppe

Alle Mitarbeitenden ausdrücklich aus beiden Werken

Anzahl Teilnehmende

Max. 14 Personen

Dauer

jeweils 2,5 Tage

Termin

a) 05.03.-06.03.2025, 09:00 bis 17:00 Uhr in Präsenz
plus Online-Termin 10.09.2025
09:00 bis 13:00 Uhr

b) 27.10.-28.10.2025, 09:00-17:00 Uhr in Präsenz
plus Online-Termin 09.02.2026
09:00-13:00 Uhr

c) in Ferienzeiten:
14.07.-15.07.2025, 09:00-17:00 in Präsenz
plus Online-Termin 13.10.2025
09:00-13:00 Uhr

Kosten

335,00 €

Veranstaltungsort

Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin

Dagmar Podworny
Dipl.- Sozialarbeiterin, Theaterpädagogin und systemischer Coach, Koordinatorin Ambulanter Hospizdienst

Anmeldungen

Nutzen Sie das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Bei Fragen zum Anmeldeverfahren rufen Sie uns gern unter 02361 9301 319 an.

Resilienz: der Stoff aus dem Gesundheit wird?!

Auffrischung / Recall

EL 257 WIR/ FÖRDERN/ GESUNDHEIT/

Sie haben in den letzten Jahren ein Seminar zum Thema Resilienz besucht und waren nach den gemeinsamen Tagen motiviert, das Erfahrene umzusetzen und neue Gewohnheiten zu etablieren ... und dann kam der Alltag und das, was Sie sich vorgenommen haben, verblasst zusehends.
Dieses Auffrischungsseminar setzt genau an dieser Stelle an und soll Sie dabei unterstützen, das, was Sie in Ihrem Leben verändern möchten, besser umzusetzen.

Methoden
Wie bereits im Basisseminar erlebt, ist das Training ein abwechslungsreicher Mix aus Einzel-/ Zweier- und Gruppenarbeit, kleinen Inputs und viel Humor um die Veränderungen anzugehen, die es Ihnen ermöglichen, neue Gewohnheiten in Ihr Leben zu etablieren.

Kombi-Seminar

Zielgruppe
Mitarbeitende ausdrücklich aus beiden Werken, die bereits Vorkenntnisse haben haben und das Erfahrene vertiefen und auffrischen wollen

Anzahl Teilnehmende
Max. 14 Personen

Termin
11.09.2025
09:00 bis 17:00 Uhr

Kosten
150,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Dagmar Podworny
Dipl.- Sozialarbeiterin, Theaterpädagogin und systemischer Coach, Koordinatorin Ambulanter Hospizdienst

Anmeldungen
Nutzen Sie das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

ChatGPT und Co, Künstliche Intelligenz in der Diakonie

Anwendungsmöglichkeiten, Risiken und Praxis

EL 258

In Anbetracht der wachsenden Bedeutung der Künstlichen Intelligenz (KI) und ihrer vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten bietet dieses Seminar eine fundierte Einführung in die Welt der KI. Wir fokussieren uns auf den Einsatz neuer, wertvoller Werkzeuge, die sowohl in der direkten Arbeit mit Menschen als auch in der Verwaltung in den verschiedenen Bereichen der Diakonie von Nutzen sein können. Darüber hinaus werden wir auch die Risiken und Grenzen der Nutzung von KI-Tools betrachten und Empfehlungen für die korrekte Quellenangabe, insbesondere bei der Verwendung von ChatGPT, geben.

Inhalte

- Einführung in ChatGPT und grundlegende Konzepte der KI
- Anwendungsmöglichkeiten von KI in verschiedenen Arbeitsbereichen
- Einsatz von KI zur Optimierung von Verwaltungsprozessen und -aufgaben
- Risiken und Grenzen der Nutzung von KI-Tools, einschließlich datensensibler Informationen
- Empfehlungen zur korrekten Quellenangabe und Nutzung von ChatGPT
- Praktische Übungen und Anwendungsbeispiele

Ziel

Am Ende des Seminars wissen Sie, was Künstliche Intelligenz ist und haben einen guten Überblick über die grundlegenden Anwendungsmöglichkeiten und auch Grenzen von KI in Ihrer Arbeit. Sie lernen, welche Methoden zur sicheren und effektiven Nutzung von KI-Tools wie ChatGPT zur Verfügung stehen. Damit können Sie die neuen Technologien leichter in Ihre täglichen Aufgaben integrieren und Berührungsängste abbauen.

Methoden

- Vortrag mit anschließender Diskussion
- Arbeitsphasen für Kleingruppen oder Zweiergruppen
- Übungen zur praktischen Anwendung
- Erfahrungsaustausch

Neu im Programm

Zielgruppe
Alle Mitarbeitenden

Anzahl Teilnehmende
Max. 20 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
18.03.2025
08:30 bis 16:30 Uhr

Kosten
70,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referent
Alexander Bross
DL WRE

Anmeldungen
Nutzen Sie das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Ideentörtchen

Das Innovationscafé

EL 259

Das Ideentörtchen ist der Innovationsraum des Diakonischen Werkes, um fernab der üblichen Besprechungsebenen Ideen zu einem innovativen Thema zu sammeln und zusammenzuführen.
Mitarbeitende haben die Möglichkeit sich zu einem Thema auszutauschen, zu vernetzen und sich zu einem Thema zu äußern.
Ein Ideentörtchen findet zu einem Thema einmalig statt und wird geschäftsfeldübergreifend ausgerichtet.

Ein Innovationsthema kann in Absprache mit der jeweiligen Dienststellenleitung von allen Mitarbeitenden vorgeschlagen und eingebracht werden.
An die Teilnahme sind keine besonderen Voraussetzungen geknüpft. Haben Sie Interesse an dem Thema? Können Sie sich (beruflich oder privat) mit dem jeweiligen Thema identifizieren?

Themen und Termine werden über E-Mail und Beekeeper bekannt gegeben.

Inhalte
- Innovative Angebote bzw. Dienstleistungen
- Reaktion auf Bedarfe von Klient*innen
- Entwicklungsmöglichkeiten von Diensten

Methoden
- Freie Diskussion ohne Denkverbote

Neu im Programm

Zielgruppe
Alle Mitarbeitenden mit Lust auf Innovation

Anzahl Teilnehmende
Max. 12 bis 15 Personen

Dauer
1,5 Stunden

Termin
Nach Bekanntgabe

Kosten
0 €

Veranstaltungsort
Nach Bekanntgabe

Referierende
Nach Bekanntgabe

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte für terminierte Ideentörtchen über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Inklusion leben

Offene Sprechstunde

EL 260

Im Kontext von Inklusion geht es vor allem um das Ziel vielfältige Barrieren abzubauen, um Teilhabe und Entwicklungsmöglichkeiten zu schaffen. Es geht auch darum, Menschen zu einem selbstbestimmten Leben zu befähigen. Dafür bedarf es einer veränderten Profession, die aus der klassischen Fürsorge herausführt.

Bei allen Fragen rund um das Thema Inklusion bietet das Referat für Teilhabe und Inklusion eine regelmäßige Sprechstunde per Zoom an.

Themen können u. a. sein:

- Was beinhaltet ein modernes Professionsverständnis zwischen Verantwortung, Assistenz und Fremdbestimmung?
- Wie kann ich Ideen zur Teilhabe im Kleinen vor Ort umsetzen und ggf. finanziell unterstützen lassen?
- Welche Kontakte gibt es für einen Austausch zu spezifischen Fragen?

Neu im Programm **Online**

Zielgruppe
Alle Mitarbeitenden sowie Führungskräfte

Termin
Jeden 1. Montag im Quartal
06.01.25
07.04.25
04.08.25
08.12.25
von 9.00 bis 11.00 Uhr

Kosten
Die Kosten übernimmt das DWKKRE

Veranstaltungsort
Online, Zoom-Link wird nach der Anmeldung bekannt gegeben.

Referentinnen
Dr. Stefanie Frings und Cosima Nellen
Referat für Teilhabe und Inklusion

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte per E-Mail an: fortbildung@diakonie-kreis-re.de

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Fortbildung für HEP-Praxisanleiter (Teil 1)

Methodik/Didaktik und Rolle

EL 261

Für Praxisanleitungen im Bereich der Heilerziehungspflege ist es entscheidend, sich stetig weiterzubilden, um die berufliche Entwicklung der angehenden Fachkräfte zu fördern. Ein gezieltes Training stärkt nicht nur die Kompetenz der Praxisanleitenden, sondern steigert auch die Motivation der Auszubildenden durch verbesserte Unterstützung und Begleitung.

Inhalte Teil 1

Methodik / Didaktik:

- Selbstorganisation: Strategien zur effektiven Selbstorganisation im beruflichen Alltag
- Aufgaben- und Zeitmanagement: Techniken zur effizienten Verwaltung von Aufgaben und Zeit
- Kommunikation und Gesprächsführung: Entwicklung von Kommunikations- und Beratungsfähigkeiten, Führung von Reflexionsgesprächen, Feedback-Regeln
- Lerntheorien und didaktische Ansätze: Grundlagen zur effektiven Wissensvermittlung und Unterstützung des Lernprozesses

Rolle Praxisanleitung:

- Rollenklärung und berufliches Selbstverständnis
- Verständnis und Reflexion der eigenen Rolle als Praxisanleitung
- Vorbildfunktion und Verantwortung
- Ziel- und Grenzsetzungen
- Umgang mit unterschiedlichen Erwartungen
- Aufbau und Gestaltung der Beziehung zwischen Praxisanleitung und Azubi

Ziele / Ihr Nutzen

Am Ende des Workshops werden Sie Ihre methodischen und didaktischen Fähigkeiten entscheidend verbessern. Sie lernen, wie Sie Ihre Selbstorganisation optimieren, Aufgaben und Zeit effektiv managen und Ihre Kommunikationsfähigkeiten weiterentwickeln, um eine unterstützende und erfolgreiche Praxisanleitung sicherzustellen. Schließlich klären Sie Ihre Rolle als Praxisanleitung und verstehen Ihre Verantwortung sowie Ihre Vorbildfunktion besser. Dies ermöglicht Ihnen, die Beziehung zu Ihren Auszubildenden gezielt und effektiv zu gestalten.

Neu im Programm

Zielgruppe
Praxisanleitungen der HEP-Ausbildung aus den GF Recklinghäuser Werkstätten gGmbH und Wohnen gGmbH des Diakonischen Werkes im KKRE

Anzahl Teilnehmende
Max. 25 Personen

Dauer
2 Tage

Termin
18.09.-19.09.2025
09:00 bis 17:00 Uhr

Kosten
Übernimmt die Koordination der Ausbildung Heilerziehungspflege

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marll

Referent
Ingo Piszczala
NLP-Lehrtrainer, systemischer Coach, Master of Training and Development (MTD)

Anmeldungen
Eine Anmeldung über das Weiterbildungsmodul in Persis ist nicht erforderlich, da die Einladung über die Koordination versendet wird.

Diese Fortbildung erstreckt sich über zwei Teile. Der 2. Teil findet 2026 statt.

Methoden

- Vortrag und Diskussion
- Arbeitsphasen in Kleingruppen
- Übungen zur praktischen Anwendung
- Erfahrungsaustausch

Austausch für Praxisanleitungen in der Heilerziehungspflege

Erfahrungsaustausch - Neuigkeiten – Beratung

EL 262

Sie tauschen sich mit anderen Praxisanleitungen zu Inhalten und Themen in der Begleitung der Auszubildenden aus. Der 6-wöchige Wechsel in ein anderes heilerziehungspflegerisches Berufsfeld der Azubis wird reflektiert. Der Dialog über die Erfahrungen der Praxisanleitungen der verschiedenen Arbeitsfelder ermöglicht eine konstruktive Kooperation zwischen den Bereichen. So profitieren nicht nur Sie und Ihr Azubi von den Erfahrungen und Kompetenzen der anderen, sondern letztlich auch das ganze Werk.

Online

Zielgruppe
Praxisanleitungen der HEP-Ausbildung aus den GF Recklinghäuser Werkstätten gGmbH und Wohnen gGmbH des Diakonischen Werkes im KK RE

Dauer
1 Tag

Termin
02.04.2025
13:00 bis 16:00 Uhr

Kosten
Übernimmt die Koordination der Ausbildung Heilerziehungspflege

Veranstaltungsort
Online (Zoom)

Referent
Timo Winkelhüsener
Koordination der Ausbildung Heilerziehungspflege

Anmeldungen
Eine Anmeldung über unser Weiterbildungsmodul in Persis ist nicht erforderlich, da die Einladung über die Koordination versendet wird.

Fortbildungen für Auszubildende der Heilerziehungspflege

EL 263

HEP-Schulungstag:
1. Tag der Osterferien

Als Auszubildende der Heilerziehungspflege begleiten Sie Klient*innen im Lebens- und Arbeitsalltag. An diesem Schulungstag erarbeiten wir mit Ihnen Methoden, Handlungsstrategien und Kompetenzen in verschiedenen Themenbereichen der Heilerziehungspflege.

Zielgruppe
Auszubildende der HEP-Ausbildung aus den GF Recklinghäuser Werkstätten gGmbH und Wohnen gGmbH des Diakonischen Werkes im KK RE

Termin
14.04.2025
09:00 - 13:00 Uhr

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referierende
Verschiedene Gastreferent*innen

Anmeldungen
Eine Anmeldung über unser Weiterbildungsmodul in Persis ist nicht erforderlich, da die Einladung über die Koordination erfolgt.

Bei Fragen wenden Sie sich an die Koordination der Ausbildung HEP,
Timo Winkelhüsener, 02361 9301 320

EL 264

Workshop -
Medizin und Pflege (inkl. Medikamentenschulung)

Neben der verpflichtenden Medikamentenschulung von qualifizierten Pflegefachkräften erhalten Sie an diesem Tag Impulse zu verschiedenen Bereichen der Pflege. Die rechtlichen Aspekte im Blick, sollten Sie wissen, was Sie dürfen und was nicht – aber vor allem, wie Sie das Erlernte in der Praxis umsetzen!

Zielgruppe
Auszubildende der HEP-Ausbildung aus den GF Recklinghäuser Werkstätten gGmbH und Wohnen gGmbH des Diakonischen Werkes im KK RE

Termin
24.10.2025
09:00 - 13:00 Uhr

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referierende
Pflegefachkräfte aus den GF Recklinghäuser Werkstätten gGmbH und Wohnen gGmbH

Anmeldungen
Eine Anmeldung über unser Weiterbildungsmodul in Persis ist nicht erforderlich, da die Einladung über die Koordination erfolgt.

Bei Fragen wenden Sie sich an die Koordination der Ausbildung HEP,
Timo Winkelhüsener, 02361 9301 320

Fortbildungen für Auszubildende der Heilerziehungspflege

EL 265

Workshop „Plötzlich Fachkraft“

Sie haben es bald geschafft Ihre Ausbildung abzuschließen. In diesem Workshop beschäftigen Sie sich mit der Gestaltung des Übergangs von der Rolle des Auszubildenden hin zur Fachkraft. Sie haben die Möglichkeit Ihre Ausbildungszeit zu reflektieren und zu überlegen, ob Ihnen für den Start als Fachkraft noch etwas fehlt.

Zielgruppe
Alle Auszubildenden im 3.Lehrjahr und im Anerkennungsjahr

Termin
10.06.2025
09:00 bis 13:00 Uhr

Veranstaltungsort
Haus der Diakonie
Elper Weg 89, Recklinghausen

Referierende
Dienststellenleitungen aus den GF Recklinghäuser Werkstätten gGmbH und Wohnen gGmbH

Anmeldungen
Eine Anmeldung über unser Weiterbildungsmodul in Persis ist nicht erforderlich, da die Einladung über die Koordination erfolgt.

Bei Fragen wenden Sie sich an die Koordination der Ausbildung HEP,
Timo Winkelhüsener, 02361 9301 320

EL 266

Einführungstage - für neue HEP-Azubis

Sie haben gerade Ihre Ausbildung im Diakonischen Werk im Kirchenkreis Recklinghausen gestartet. Wir möchten Sie herzlich willkommen heißen und Ihnen die Organisation, Ihre Rechte und Pflichten und das Ausbildungskonzept vorstellen. Zudem dürfen Sie sich auf zwei Referate zu den Themen Beziehungsgestaltung und Inklusion freuen.

Zielgruppe
Alle neuen Auszubildenden der Heilerziehungspflege im 1.Lehrjahr und Anerkennungsjahr

Termin
13.-14.10.2025
jeweils 09:00 bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marlrl

Referierende
Verschiedene Gastreferent*innen
Sarah Hagelschuer
Recruiting & Personalmarketing
Timo Winkelhüsener
Koordination der Ausbildung Heilerziehungspflege

Anmeldungen
Eine Anmeldung über unser Weiterbildungsmodul in Persis ist nicht erforderlich, da die Einladung über die Koordination erfolgt.

Bei Fragen wenden Sie sich an die Koordination der Ausbildung HEP,
Timo Winkelhüsener, 02361 9301 320

Grundlagen psychischer Erkrankungen

Strategien zum Umgang mit Betroffenen

EL 300 a) und b)

Mitarbeitende sind nicht selten mit Klient*innen konfrontiert, die eine schwere psychische Erkrankung aufweisen. Dies kann zu Schwierigkeiten im Kontakt zwischen Mitarbeitenden und Klient*innen führen und beim Mitarbeitenden ein Gefühl von Verunsicherung oder Hilflosigkeit hinterlassen.

Ziel dieses Seminars ist es daher, Wissen über häufig auftretende Erkrankungen und Störungen, wie Depressionen, Ängste, Süchte etc. zu vermitteln und die Seminarteilnehmenden auf typische schwierige Situationen im Umgang mit betroffenen Klienten vorzubereiten. Es erfolgt außerdem eine Einführung in Techniken zur allgemeinen Beziehungsgestaltung.

Das Seminar bietet den Teilnehmenden die Möglichkeiten, eigene Erfahrungen und Fragestellungen aus der Praxis einzubringen, zu diskutieren und Lösungsstrategien für problematische Situationen zu entwickeln.
Es legt die theoretischen Grundlagen, die praktische Vertiefung erfolgt in den dazu gekennzeichneten Seminaren.

Methoden

- Präsentation und Informationsvermittlung
- Gruppendiskussionen
- Übungen

Zielgruppe
Fach- und Führungskräfte, die im Rahmen ihrer Tätigkeit mit psychisch erkrankten Menschen arbeiten

Anzahl Teilnehmende
Max. 14 Personen

Dauer
2 Tage

Termin
a)
17.03.-18.03.2025
jeweils 09:00 bis 17:00 Uhr
b)
29.09.-30.09.2025
jeweils 09:00 bis 17:00 Uhr

Kosten
305,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
a)
Silja Golus
Dipl. Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin
b)
Janine Batale
Syst. Familientherapeutin (DGSF), Syst. Paar- und Sexualtherapeutin (Wispo)

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Grundlagenseminar Persönlichkeitsstörungen

Strategien zum Umgang mit Betroffenen

EL 301

Ein großer Anteil von Klient*innen weist neben anderen Erkrankungen eine Persönlichkeitsstörung auf. Dies kann dazu führen, dass Mitarbeitende das Verhalten ihrer Klienten in gewissen Situationen nur schwer nachvollziehen können und sich unsicher fühlen, wie sie sich dem Klienten gegenüber verhalten sollen. Auch kann es immer wieder zu interaktionellen Problemen und Konflikten in der Arbeit mit dem Klienten kommen.

Ziel dieses Seminares ist das Verständnis für Persönlichkeitsstörungen zu erhöhen und theoretisches Wissen darüber zu vermitteln, wie Betroffene denken, fühlen und handeln. Typische Konfliktsituationen werden vorweggenommen und bearbeitet. An dieser Stelle bietet das Seminar die Möglichkeit, eigene Erfahrungen und Fragestellungen aus der Praxis einzubringen, zu diskutieren und Lösungsstrategien für problematische Situationen zu entwickeln.

Um im Umgang mit persönlichkeitsgestörten Klienten mehr Sicherheit zu bekommen, sollen auch Grundlagen allgemeiner und spezifischer Beziehungsgestaltung vermittelt werden. Das Seminar legt dabei den Fokus vor allem auf die theoretischen Grundlagen, die praktische Vertiefung erfolgt in den dazu gekennzeichneten Seminaren.

Methoden

- Präsentation und Informationsvermittlung
- Gruppendiskussionen
- Übungen

Zielgruppe
Fach- und Führungskräfte sowie Interessierte

Anzahl Teilnehmende
Max. 14 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
30.06.2025
09:00 bis 17:00 Uhr

Kosten
160,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Silja Golus
Dipl. Psychologin,
Psychologische Psychotherapeutin

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Beziehungsgestaltung zu psychisch erkrankten Menschen

Vertiefungsseminar

EL 302

Voraussetzung zur Teilnahme an diesem Seminar ist Grundlagenwissen über psychische Erkrankungen wie Abhängigkeiten, Depressionen und Ängsten sowie über Persönlichkeitsstörungen (siehe Seminare Grundlagen psychischer Erkrankungen und Grundlagen von Persönlichkeitsstörungen).

Ziel dieses Seminares ist es, den Umgang mit psychisch erkrankten Menschen einzuüben und die Seminarteilnehmenden auf typische schwierige Situationen im Umgang mit betroffenen Klienten vorzubereiten.

Zu diesem Zweck werden Strategien der Beziehungsgestaltung zunächst theoretisch vermittelt und anschließend anhand von praktischen Beispielen eingeübt.

Methoden

- Präsentation und Informationsvermittlung
- Gruppendiskussionen
- Übungen in Kleingruppen
- Rollenspiele

WICHTIGER HINWEIS

Voraussetzung zur Teilnahme an diesem Seminar ist unbedingt die vorherige Teilnahme an dem Seminar Grundlagen psychischer Erkrankungen und dem Seminar Grundlagen von Persönlichkeitsstörungen.

Vertiefungsseminar

Zielgruppe
Fach- und Führungskräfte, die im Rahmen ihrer Tätigkeit mit psychisch erkrankten Menschen arbeiten

Anzahl Teilnehmende
Max. 14 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
08.10.2025
09:00 bis 17:00 Uhr

Kosten
160,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Silja Golus
Dipl. Psychologin,
Psychologische Psychotherapeutin

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Professioneller Umgang mit Borderline-Störungen

Vertiefungsseminar

EL 303

Der Umgang mit Menschen, die an einer Borderline-Persönlichkeitsstörung leiden, gehört zu den schwierigsten, aber auch zu den spannendsten Erfahrungen. Die emotionale Instabilität und die häufig sehr großen sozialen und interaktionellen Schwierigkeiten der Betroffenen fordern von den Beratenden viel Kreativität und Gelassenheit.

Das Seminar gibt einen Einblick, wie Beratende professionell mit Betroffenen umgehen und ihnen helfen können, sich zu stabilisieren. Schwerpunkte sollen dabei auf dem Umgang mit der Störung, der Entwicklung einer hilfreichen Haltung den Betroffenen gegenüber und einer flexiblen Beziehungsgestaltung liegen.

Außerdem sollen praxisorientierte Möglichkeiten der Krisenintervention und des Umgangs mit selbstverletzenden und (para-)suizidalen Handlungen vorgestellt werden. Es erfolgt ein Überblick zum Thema “Skillstraining“. Das Seminar ist praxisorientiert ausgerichtet.

Methoden

- Präsentation und Informationsvermittlung
- Gruppendiskussionen
- Übungen in Kleingruppen
- Rollenspiele

WICHTIGER HINWEIS

Voraussetzung zur Teilnahme an diesem Seminar ist unbedingt die vorherige Teilnahme an dem Seminar Grundlagen psychischer Erkrankungen und dem Seminar Grundlagen von Persönlichkeitsstörungen.

Vertiefungsseminar

Zielgruppe
Fach- und Führungskräfte, die im Rahmen ihrer Tätigkeit mit psychisch erkrankten Menschen arbeiten

Anzahl Teilnehmende
Max. 14 Personen

Dauer
2 Tage

Termin
13.11.-14.11.2025
jeweils 09:00 bis 17:00 Uhr

Kosten
310,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Silja Golus
Dipl. Psychologin,
Psychologische Psychotherapeutin

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

ICF – In der Eingliederungshilfe

Dem Menschen näher kommen

EL 304

Die Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit (ICF) wirft ein neues Licht auf die Beschreibung von Behinderung. Nicht die Behinderung steht im Fokus der Betrachtung, sondern deren Wirkungen auf die Möglichkeiten der Teilhabe und Aktivitäten des Menschen.
Die ICF ist die Grundlage der Teilhabeerhebung nach dem SGB IX und muss sich in allen Teilhabebedarfserhebungsinstrumenten abbilden.
Diese Sichtweise, dass der Mensch nicht als krank oder behindert im Fokus steht, sondern die Persönlichkeit des Menschen in seinen je eigenen Möglichkeiten zeigt, führt u. a. zu einer passgenaueren Steuerung von Hilfen für behinderte oder von Behinderung bedrohten Menschen im Sinne der Eingliederungsverordnung. Deutlich wird, dass die Klassifikation sowohl das Sozialrecht konkretisiert und die Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderungen in hohem Maße berücksichtigt.
Das Bio-psychosoziale Modell erweitert die Klassifikation der Krankheiten (ICD), hat diese aber als Grundlage. Um die ICF in der Teilhabeplanung richtig einsetzen zu können, ist es notwendig, sich mit der dahinterstehenden “Philosophie“ zu beschäftigen.
Da das BTHG/ SGB IX die ICF, sowie den Behinderungsbegriff der ICF aufnimmt und die Teilhabeeinschränkung zum Maß der Hilfe werden lässt, ist es unumgänglich sich zu Beginn in einer Einführung mit der Basis der gesetzlichen Grundlage vertraut zu machen. Anhand von Beispielen wird der Einsatz der ICF in der Hilfeplanung deutlich. Übungen zum Einsatz in der Hilfeplanung werden bei den Teilnehmenden die Erkenntnisse vertiefen.

Inhalte

- Welche Bedeutung das Konzept der funktionalen Gesundheit?
- Was sind die Kontextfaktoren?
- Welchen Hintergrund hat das Konzept der Leistungsfähigkeit?
- Welche Bedeutung haben die Förderfaktoren für den gesamten Lebenshintergrund eines Menschen?
- Wie kann die ICF helfen, den Unterschied zwischen einer wesentlichen und einer unwesentlichen Behinderung zu beschreiben?

Online-Seminar

Zielgruppe
Fach- und Führungskräfte die im Rahmen ihrer Tätigkeit mit ICF arbeiten und Interessierte

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
1 Tag (online)

Termin
02.09.2025
09:00 bis 16:00 Uhr

Kosten
150,00 €

Veranstaltungsort
Online

Referent
Janis Mandler
topsozial

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Lernziele
Die Teilnehmenden kennen die Philosophie des ICF. Sie können praktische Ansätze anhand der Arbeit mit einem “Core Set“ in einem Hilfemanual umsetzen und den Hilfebedarf in allen 9 Lebensbereichen, sowie in den Kontextfaktoren beschreiben. Das Seminar entspricht dem DQR Level 5.

Autismus und TEACCH

Grundlagenseminar

EL 305

Das Seminar Autismus und TEACCH beschäftigt sich mit dem Thema Autismus-Spektrum-Störung. Im ersten Teil geht es um die Diagnose und die Ursachen von Autismus. Ein weiterer Schwerpunkt ist das Verstehen der Autismus-Spektrum-Störung und der damit verbundenen andersartigen Wahrnehmungsverarbeitung in ihrer individuellen Ausprägung.
Im zweiten Teil wird der TEACCH Ansatz vorgestellt. Visualisierungen und der Einsatz von individuellen Strukturierungshilfen ermöglichen autistischen Menschen ihre Umwelt besser zu verstehen, sie wird überschaubarer und nachvollziehbarer. Anhand von individuellen Plänen werden Bereiche wie Raum, Zeit und Aktivitäten strukturiert.

Ziel

Die Teilnehmenden können in diesem Seminar ihr Wissen über das Thema Autismus-Spektrum-Störung erlernen bzw. erweitern und ein Verständnis für eine andersartige Wahrnehmung bei autistischen Menschen bekommen. Durch die praxisnahen Beispiele werden konkrete Hilfen und Kenntnisse für den Alltag und den Umgang mit Menschen mit Autismus-Spektrum-Störung vermittelt.

Inhalte

- Ein besseres Verständnis der Erlebniswelt autistischer Menschen
- Handlungssicherheit im Umgang mit autistischen Menschen und ihren Besonderheiten
- Verknüpfung von Theorie und Praxis

Grundlagenseminar

Zielgruppe
Fach- und Führungskräfte, die im Rahmen ihrer Tätigkeit mit autistischen Menschen arbeiten.

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
08.04.2025
08:30 bis 16:00 Uhr

Kosten
130,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Judith Schmetzer
Dipl.-Heilpädagogin,
Dienststellenleitung

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Grundlagen Diabetes

EL 306

Diabetes mellitus ist ein Sammelbegriff für eine Stoffwechselstörung mit verschiedenen Ursachen und Ausmaßen. Ein Diabetes äußert sich zunächst durch eine chronische Überzuckerung (Hyperglykämie). Daher spricht man von der Zuckerkrankheit. Die Krankenbeobachtung und Versorgung von Menschen mit einem Diabetes sind essenziell, um eine gute Einstellung des Zuckers zu erreichen und Langzeitfolgen zu vermindern.

Inhalte

- Geschichte des Diabetes und Basiswissen
- Grundlagen der Diagnostik
- Blutzucker messen
- Subkutane Injektion
- Insulin und verschiedene Wirkungsweisen
- Erste-Hilfe-Maßnahmen und diabetische Notfälle (Was kann/muss der Ersthelfer tun, Bedarfsmedikation, Notarzt usw.?)
- Soziale Aspekte der Erkrankung
- Offene Fragerunde und Reflexion

Ziel

Ziel ist es einen sicheren Umgang mit Diabetes zu vermitteln und die Techniken des Blutzucker Messens, sowie der subkutanen Injektion zu erlernen. Eine verbesserte Beobachtung des Beschäftigten/Bewohners vermindert Langzeitfolgen, die Lebensqualität wird gesteigert und die Qualität der Pflege verbessert.

Zielgruppe
Mitarbeitende des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Recklinghausen

Anzahl Teilnehmende
Max. 20 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
10.04.2025
09:00 bis 15:00 Uhr

Kosten
70,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Laura Wendels
Gesundheits- und Krankenpflegerin
Mitarbeiterin im Pflegemanagement der Recklinghäuser Werkstätten gGmbH

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Älter werdende Menschen mit geistiger Behinderung

Grundlagenseminar

EL 307

In den letzten Jahren ist die Lebenserwartung von Personen mit geistiger Behinderung erheblich gestiegen. Da es ein neues Phänomen in der Begleitung von Personen mit geistiger Behinderung ist, können Anzeichen, die durch den Alterungsprozess auftreten, leicht übersehen werden.
Insbesondere Demenzerkrankungen können bei alten Personen mit einer geistigen Behinderung häufig auftreten – vor allem bei Personen mit Down-Syndrom – und werden oft nicht erkannt. In diesem Seminar werden die Auswirkungen der erhöhten Lebenserwartung auf die Behindertenhilfe thematisiert.
Wichtige Aspekte des Älterwerdens bei Personen mit geistiger Behinderung werden ausführlich behandelt. Ansätze für die Betreuung und Begleitung alter Menschen mit geistiger Behinderung werden vorgestellt.

Inhalte

- Auswirkungen der erhöhten Lebenserwartung auf die Arbeit mit geistig behinderten Menschen
- Besonderheiten der Angehörigenarbeit mit alten Eltern
- Alterungsprozesse bei Menschen mit geistiger Behinderung:
  - Sehen Menschen mit geistiger Behinderung jünger aus als sie es sind?
  - Altern Menschen mit geistiger Behinderung früher?
  - Wann ist eine Person mit geistiger Behinderung alt?
- Häufige Erkrankungen bei älter werdenden Menschen mit geistiger Behinderung
- Multimorbidität und Polymedikation – Diagnosen
- Medikamente: wichtigste Wechselwirkungen und Nebenwirkungen
- Die besondere Lage der Personen mit Down-Syndrom
- Begleitung von alten Menschen mit geistiger Behinderung im Wohnbereich und Werkstatt
- Der Wechsel von der Erwerbstätigkeit in den Ruhestand
- Folgen für die Praxis

Grundlagenseminar

Zielgruppe
Fach- und Führungskräfte, ausdrücklich aus beiden Werken, die im Rahmen ihrer Tätigkeit mit älteren Menschen mit geistiger Behinderung arbeiten.

Anzahl Teilnehmende
Max. 18 Personen

Dauer
2 Tage

Termin
23.06.-24.06.2025
jeweils 09:00 bis 16:30 Uhr

Kosten
350,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Mar

Referentin
Dr. Mariana Kranich
Dipl. Psychologin, Dipl.-Psychogerontologin

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Entstehung und Auswirkungen von Stress bei Menschen im Autismus Spektrum

EL 308

Bei autistischen Menschen kommt es immer wieder zu einem hohen Stresslevel, der sich in herausfordernden Verhaltensweisen wie z.B. Auto- und Fremdaggressionen entlädt. In dieser Fortbildung nähern wir uns diesem Thema und erarbeiten, warum autistische Menschen häufig unter einer hohen Anspannung stehen und dabei impulsartig reagieren.
Sie erhalten einen Überblick über Techniken und therapeutische Ansätze zur Stressbewältigung bei Menschen im Autismus Spektrum, um ihnen ein entspanntes Lebensumfeld (Wohnen und Arbeit) zu ermöglichen. Zudem verschaffen wir uns einen allgemeinen Überblick über die Entstehung von Stress und welche Auswirkungen Stress im Lebensalltag auf uns hat.

Diese Fortbildung kann unabhängig vom Grundlagenseminar „Autismus und TEACCH“ belegt werden.

Zielgruppe
Fach- und Führungskräfte, die im Rahmen ihrer Tätigkeit mit autistischen Menschen arbeiten.

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
2 Tage

Termin
24.09.-25.09.2025
08:30 bis 16:30 Uhr

Kosten
130,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referent
Thomas Harter
Abteilungsleiter, Heilpädagoge (BA)
Autismuszentrum Waltrop
Dietrich-Bonhoeffer-Zentrum Arbeit

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Umgang mit Menschen mit Epilepsie

EL 309

In dieser Fortbildung geht es um Grundlagen zum Erkrankungsbild der Epilepsie, angemessenes Handeln im Falle eines akuten Anfalls und Umgang mit Teilhabebeeinträchtigungen im Alltag.
Bei den Grundlagen wird verständlich gemacht, wie umfangreich die Erkrankung Epilepsie ist und wer davon betroffen sein kann. Die Epilepsie kann häufig eine zweite Erkrankung sein und mehr Probleme im Alltag machen. Ein Schwerpunkt ist das Handeln bei einem akuten Anfall und hierbei die verschiedenen Anfallsformen.

Inhalte

- Grundlagen zum Erkrankungsbild Epilepsie
- Häufigkeit und Alter: Prävalenz und Inzidenz
- Ursachen, Symptome, Therapien/Behandlungen
- Handeln im Falle eines akuten Anfalls (Erste Hilfe - richtig handeln)
- Umgang mit Teilhabebeeinträchtigungen im Alltag in den verschiedenen Anfalls-/Epilepsie-formen
- SUDEP plötzlicher Epilepsie-Tod, Aufklärung und Prävention.
- Hilfsmittel, Anfallskalender, Notfallausweis, etc.

Ziel

In diesem Seminar können Sie lernen, wie Sie bei Menschen mit Epilepsie sicherer umgehen können, ihr Wissen über das Thema Epilepsie erweitern und ein Verständnis für eine besondere Wahrnehmung bei diesem vielfältigen Erkrankungsbild mit seinen Facetten bekommen. Durch Grundlagen, individuelle (Notfall-) Maßnahmen und praxisnahe Beispiele, werden konkrete Hilfen und Kenntnisse für den Alltag und den Umgang vermittelt. Hilfen für die Betreuung und Begleitung für Menschen mit Epilepsie und anderen Beeinträchtigungen (z.B. geistiger Behinderung) werden gezeigt

Methoden

- Präsentation mit Diskussion
- Übungen zur praktischen Anwendung
- Arbeit an mitgebrachten Fällen / Fragen
- Lösungsfindungsprozess bei Problemfällen

Neu im Programm

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte, die im Rahmen ihrer Tätigkeit mit Menschen, die von Epilepsie betroffen sind, arbeiten.

Anzahl Teilnehmende

Max. 20 Personen

Dauer

1 Tag

Termin

20.05.2025
08:30 bis 16:30 Uhr

Kosten

140,00 €

Veranstaltungsort

Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referent

Thomas Porschen
Epilepsie-Berater in unterschiedlichen Funktionen, u.a. Patienten-Botschafter der Oskar-Killinger-Stiftung-Fachbeirat Deutsche Epilepsievereinigung Landesverband Hessen e.V. und NRW e.V. Certified Disability Management Professional (CDMP)

Anmeldungen

Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Unterstützte Kommunikation

Eine Einführung

EL 310

Unterstützte Kommunikation fasst alle pädagogischen oder therapeutischen Maßnahmen zur Erweiterung der kommunikativen Möglichkeiten von Menschen zusammen, die nicht oder kaum über Lautsprache verfügen. Ziel ist es, durch ergänzende Kommunikationsformen wie Gestik, Mimik und Gebärden sowie durch den Einsatz alternativer Kommunikationshilfen wie Symbolen, externen Schaltern und Sprachausgabegeräten, ein möglichst hohes Maß an Selbstbestimmung zu erreichen. Bei der Unterstützten Kommunikation steht das Gelingen des Kommunikationsprozesses im Vordergrund. Menschen mit unzureichender oder fehlender Lautsprache sollen so früh wie möglich erfolgreiche Kommunikationserfahrungen vermittelt werden.

Inhalte

- Was ist Unterstützte Kommunikation?
- Kommunikation ist mehr als Sprechen
- Hemmt der Einsatz von UK die Sprachentwicklung?
- Rituale und Routinen und erste Zeichen
- Körpereigene Kommunikationsformen
- Kommunikation über Objekte
- Grafische Symbole
- Technische Kommunikationshilfen
- Ansteuerungsmöglichkeiten

Grundlagen

Zielgruppe
Alle Mitarbeitenden sowie Interessierte, die mit Menschen mit eingeschränkten Kommunikationsmöglichkeiten arbeiten

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
2 Tage

Termin
22.09. - 23.09.2025
jeweils 09:00 bis 16:15 Uhr

Kosten
245,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Anke Pieper
UK-Coach, Fach-Referentin der Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Doppeldiagnosen - psychische Störungen bei Menschen mit Intelligenzminderung

EL 311

Menschen mit einer geistigen Behinderung haben ein erhöhtes Risiko, an einer psychischen Störung oder Verhaltensauffälligkeit zu leiden.
Verglichen mit der Allgemeinbevölkerung, erkranken Menschen mit einer Intelligenzminderung (IM) drei- bis viermal häufiger an psychischen Störungen. Die Verhaltensweisen dieser Klient*innen sind häufig unverständlich und können Berührungsängste auslösen.

Dieses zweitägige Seminar vermittelt grundlegendes Wissen zur Bedeutung der Doppeldiagnose IM und psychische Störung. Es werden Symptome häufig auftretender psychischer Störungen wie Depressionen, Ängste, Psychosen etc. vorgestellt. Darüber hinaus werden Techniken zur Beziehungsgestaltung erarbeitet. Anhand von Beispielen aus Ihrer Praxis wird verdeutlicht, wie sich das emotionale Entwicklungsniveau von Klient*innen auf ihre psychische Störung auswirkt. Daher beschäftigen wir uns in diesem Seminar auch mit der emotionalen Entwicklung bei Menschen mit IM und führen emotionale Entwicklungstestungen für Klient*innen durch

Am Ende des Seminars

- haben Sie ein Grundlagenwissen zu psychischen Störungen bei Menschen mit IM
- kennen Sie die Testung der Emotionalen Entwicklung mittels des Schemas der Emotionalen Entwicklung (SEO) und der Skala der Emotionalen Entwicklung-Diagnostik (SEED)
- haben Sie eine Einführung in Techniken zur allgemeinen Beziehungsgestaltung erhalten

WICHTIGER HINWEIS

Wichtige Vorbereitung auf das Seminar: Zum Praxistransfer haben Sie die Gelegenheit, konkrete Fallbeispiele vorzustellen, gemeinsam zu diskutieren und wenn Sie möchten eine emotionale Entwicklungstestung durchführen

Grundlagen

Zielgruppe
Mitarbeitende sowie Interessierte, die mit Menschen mit Behinderung arbeiten

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
2 Tage

Kosten
270,00 €

Termin
06.05.-07.05.2025
jeweils 10:00-16:00 Uhr

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Dipl.-Psych. Annika Kleischmann
Psychologische Psychotherapeutin
Heilerziehungspflegerin

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Zwischen Nähe und Abgrenzung

Beziehungsgestaltung zu Menschen mit Behinderungen

EL 312

Die Gestaltung der Beziehungsebene zu Menschen mit Behinderungen ist ein wesentlicher Bestandteil der Arbeit, z.B. in Wohneinrichtungen oder Werkstätten. Eine positive, stabile Beziehung ist ein wichtiger Faktor für eine erfolgreiche Zusammenarbeit. Immer wieder kommt es jedoch vor, dass Mitarbeitende an Grenzen geraten, weil die Balance zwischen Nähe und Distanz schwer zu erreichen bzw. zu halten ist.
In diesem Seminar wollen wir uns mit theoretischen Grundlagen und besonders mit Beispielen aus der Praxis befassen, um daraus angemessenes Handeln ableiten zu können.

Inhalte

1. Vermittlung theoretischer Grundlagen

- Einflussfaktoren auf Beziehungsgestaltung: eigene Person, Person des Beschäftigten, Rolle als Mitarbeiter*in, - Kultur/Erwartungen/Leitbild unserer Einrichtung
- Aspekte einer positiven Grundhaltung und der „personenzentrierten“ Ansatz
- Bedeutung der Begriffe: Nähe, Distanz, Professionalität
- Bedeutung von Selbstreflexion als Merkmal des professionellen Handelns

2. Fallbeispiele der Teilnehmenden

- Ausführliche Bearbeitung von Fallbeispielen der Teilnehmer, Vorbereitung in Kleingruppen, Reflexion und Beratung im Plenum

3. Selbstreflexion – Betrachtung des eigenen Beziehungsverhaltens

- Auseinandersetzung mit dem eigenen Beziehungsstil
- Reflexion von Stärken, Schwächen, eigenen Grenzen
- Bedeutung von eigenen Werten und Normen
- Biografische Bedingtheit des eigenen Handelns

Ziele

- Vermittlung eines theoretischen Orientierungsrahmens für Beziehungsgestaltung im Sinne des personenzentrierten Ansatzes
- Hoher Praxisbezug durch Bearbeitung von Beispielen der Teilnehmenden
- Impulse für Reflexion und eventuell Veränderung des eigenen Beziehungsverhaltens

Zielgruppe
Mitarbeitende aus Werkstätten und den besonderen Wohnformen für Menschen mit Behinderung

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
2 Tage

Termin
06.11.-07.11.2025
jeweils 08:30 bis 16:00 Uhr

Kosten
250,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentinnen
Birgit Holtz
Heilpädagogin
Dienststellenleitung Begleitender Dienst, DWKKRE

Jutta Linhoff
Sozialpädagogin
Teilhabemanagement, DWKKRE

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Demenz bei Menschen mit geistiger Behinderung

Vertiefungsseminar

EL 313

Durch den medizinischen Fortschritt und eine verbesserte Pflege, Betreuung und Förderung haben auch Menschen mit einer geistigen Behinderung eine deutlich gestiegene Lebenserwartung. Da aber mit zunehmendem Lebensalter auch das Risiko an einer Demenz zu erkranken ansteigt, werden in den kommenden Jahren immer mehr Menschen mit einer geistigen Behinderung von demenziellen Erkrankungen betroffen sein. Je älter Menschen mit einer geistigen Behinderung werden, desto höher ist auch die Wahrscheinlichkeit, dass sie einen altersspezifischen Bedarf an Pflege und Betreuung entwickeln. Menschen mit einer geistigen Behinderung erkranken häufig schon sehr früh an einer Demenz, vor allem Menschen mit Down-Syndrom haben ein deutlich erhöhtes Risiko. Die Unterstützung und Versorgung dieser Personengruppe stellt die Einrichtungen der Behindertenhilfe und die Mitarbeitenden vor neue Herausforderungen.

Inhalte

- Der Prozess des Alterns bei Menschen mit geistiger Behinderung
- Anzeichen für eine Demenz bei Personen mit geistiger Behinderung
- Die besondere Lage der Personen mit Down-Syndrom
- Besondere diagnostische Fragestellungen bei Menschen mit geistiger Behinderung
- Auswirkungen einer Demenz auf die Kompetenzen eines Menschen
- Wie erlebt ein Mensch mit Demenz seinen Alltag?
- Verhaltensweisen, die besonders herausfordern
- Wie kann der Mensch mit Demenz erreicht werden?
- Möglichkeiten der Begleitung und Kommunikation mit Menschen mit geistiger Behinderung und Demenz

Vertiefungsseminar

Zielgruppe
Fach- und Führungskräfte, die im Rahmen ihrer Tätigkeit mit älteren Menschen mit geistiger Behinderung arbeiten, ausdrücklich aus beiden Werken

Anzahl Teilnehmende
Max. 18 Personen

Termin
09.12.2025
09:00 bis 17:00 Uhr

Kosten
180,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Dr. Mariana Kranich
Dipl. Psychologin, Dipl.-Psychogerontologin

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Weiterbildung Palliative Care

für Fachkräfte in der Assistenz und Pflege von Menschen mit einer intellektuellen, komplexen und/oder psychischen Teilhabeeinschränkung nach Hartmann, Kern und Reigber

EL 314

Grundlage dieses Qualifizierungsangebotes ist das Basiscurriculum Palliative Care für Fachkräfte in der Assistenz und Pflege von Menschen mit einer intellektuellen, komplexen und/oder psychischen Teilhabeeinschränkung nach Hartmann, Kern und Reigber. Es orientierte sich in der Entwicklung an dem Curriculum für Pflegende nach Kern, Müller und Aurnhammer in ihrer dritten Auflage. Somit entspricht diese Weiterbildung ebenfalls den gesetzlichen Anforderungen nach § 39a SGB V, § 132 i.V.m. § 37b SGB V. Das bedeutet, dass die Teilnehmer*innen mit entsprechender Berufsausbildung zur Beschäftigung in den Bereichen der Hospiz- und Palliativversorgung anerkannt sind

Inhalte

- Ethische Grundlagen am Beispiel von Ernährung und Flüssigkeit am Lebensende
- Erfassung von Wünschen und Werten
- Schmerzerfassung bei Menschen mit leichtem und schwerstem Unterstützungsbedarf
- Umgang mit der Wahrheit bei unterschiedlichstem Verstehen
- Das Sterben erkennen und anerkennen
- Umgang mit Verstorbenen
- Unterstützung von An- und Zugehörigen, rechtl. Betreuer*innen.
- Vernetzungsmöglichkeiten

Ziel / Lernergebnis

Sie wissen um Veränderungen am Lebensende und begleiten bedarfsorientiert. Sie empfinden Sicherheit und können Ihr Handeln begründen. Sie unterstützen Angehörige und Mitbewohner in ihren Fragen und helfen zu verstehen. Sie erkennen dabei Ihre eigenen Grenzen und vernetzen sich mit internen und externen Diensten.

Neu im Programm

Zielgruppe

Für Leitungen und Mitarbeitende in der Eingliederungshilfe, rechtliche Betreuer, Personen der FQA und alle, die erste Grundkompetenzen im Bereich Palliative Care bei Menschen mit intellektueller Teilhabeeinschränkung erwerben möchten

Anzahl Teilnehmende

Max. 24 Personen

Dauer

5 Tage in Präsenz

Termin

10.11. bis 14.11.2025
09:00 bis 16:30 Uhr

Kosten

660,00 €

Veranstaltungsort

Matthias-Claudius-Zentrum
Halluinstr. 26, 45739 Oer-Erkenschwick

Referentin

Barbara Hartmann
Zertifizierte Kursleitung
Institut für Hospizkultur und Palliative Care

Anmeldungen

Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

E-Learning Angebote mit SAM Secova im DW GBD

Selbstgesteuertes Lernen & digitale Wissensvermittlung

EL 400

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit für Ihre Arbeit angepasste Module in unserem E-Learning-Tool SAM Secova zu nutzen.
Die Schulungen stehen Ihnen für viele Themen unter www.diakonisches-werk.secova.de zur Verfügung.
Das Repertoire erweitert sich fortlaufend.
Durchführbar sind diese Angebote zeit- und ortsunabhängig!

Aktuelle Angebote & Inhalte
- IT & Software - wichtige Ansprechpersonen
- Radancy nutzen
- Umgang mit dem Corporate-Benefits-Portal
- Bewerbermanagement mit Softgarden
- Fahrtkostenabrechnung mit Loga
- Rechnungen mit Windream bearbeiten
- Vivendi – Anleitungen

Wissens-Snacks, welche die Arbeit erleichtern
- Durchführung von Vorstellungsgesprächen
- Umgang mit und Prävention von Gewalt
- Umgang mit und Prävention von Suchtverhalten
- Hinweise zur Durchführung von Projekten
- Qualitätsmanagement
- Datenschutz
- Arbeitsschutzthemen zur Tätigkeit

Spezielle Module
- Sicherheitsbeauftragte
- Interne Auditor*innen
- Themen der Pflege
- Teilhabethemen

Learning Bites: freiwillige Themen
- Bewegung im Alltag

Besonderheit
Zugeteilte (Pflichtthemen) finden grundsätzlich während der geplanten Dienstzeit statt. Absolvieren Mitarbeitende die zugeordneten Schulungen über SAM Secova außerhalb der geplanten Dienstzeit, werden ihnen gemäß Dienstvereinbarung 15 Minuten je Schulung gutgeschrieben.
Darüber hinaus können Sie viele der Schulungen freiwillig machen.

Zielgruppe
Mitarbeitende der Diakonisches Werk im Ev. Kirchenkreis Gladbeck-Bottrop-Dorsten gGmbH

Anzahl Teilnehmende
unbegrenzt

Termin
Jeder Zeit

Kosten
Die Kosten übernimmt das Diakonische Werk Gladbeck-Bottrop-Dorsten

Veranstaltungsort
www.diakonisches-werk.secova.de oder SAM Secova App

Anmeldungen
Die Zuordnung, welche Schulung Sie durchführen, übernimmt Ihre Führungskraft.

Fragen zu Schulungen oder bei Interesse melden Sie sich per E-Mail an: jan.joergensmann@diakonisches-werk.de

Download on the App Store | GET IT ON Google Play

SAM für das Handy

E-Learning Angebote mit SAM Secova im DWKKRE

SCHON GEWUSST?
SAM Secova bietet in vielen Bereichen ständig neue Schulungen.

EL 401

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit für Ihre Arbeit angepasste Module in unserem E-Learning-Tool SAM Secova zu nutzen.
Die Schulungen stehen Ihnen für viele Themen unter www.diakonie-kk-re.secova.de zur Verfügung.
Das Repertoire erweitert sich fortlaufend.
Durchführbar sind diese Angebote zeit- und ortsunabhängig!

Aktuelle Angebote & Inhalte

- Umgang mit und Prävention von Gewalt
- Umgang mit und Prävention von Suchtverhalten
- Vivendi – Tipps
- Fachwissen für z. B.
- Sicherheitsbeauftragte
- Weitere Themen auf Anfrage möglich

Besonderheit

Schulungen finden grundsätzlich während der geplanten Dienstzeit statt. Absolvieren Mitarbeitende Schulungen über SAM Secova außerhalb der geplanten Dienstzeit, werden ihnen gemäß Dienstvereinbarung 15 Minuten je Schulung gutgeschrieben.

Zielgruppe
Mitarbeitende des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Recklinghausen

Anzahl Teilnehmende
unbegrenzt

Termin
Jeder Zeit

Kosten
Die Kosten übernimmt das DWKKRE.

Veranstaltungsort
www.diakonie-kk-re.secova.de oder SAM Secova App

Anmeldungen
Die Zuordnung, welche Schulung Sie durchführen, übernimmt Ihre Führungskraft.

Fragen zu Schulungen oder bei Interesse melden Sie sich per E-Mail an: t.rittner@diakonie-kreis-re.de

Download on the App Store | GET IT ON Google Play

SAM für das Handy

Praxisworkshop Persis

Das Personalmanagementsystem im DWKKRE. Sie haben Fragen? Wir die Antworten!

EL 402

Persis steht für unser Personalinformationssystem, welches werksweit im Einsatz ist. Derzeit nutzen wir bereits erfolgreich die Module Personalmanagement, Bewerbermanagement und Weiterbildungsmanagement.
Über das **Personalmanagement** haben Sie die Möglichkeit, schnell und unkompliziert auf die Personaldaten Ihrer Mitarbeitenden zuzugreifen und digitale Personalakten einzusehen. Arbeitsvertragliche Daten werden ebenso abgebildet wie persönliche und vergütungsrelevante Informationen.
Unsere Stellenausschreibungen werden im **Bewerbermanagement** verfasst und eine anwenderfreundliche Umgebung unterstützt Sie dabei, eingehende Bewerbungen zeitnah und effizient zu bewerten und zu verwalten.
Das **Weiterbildungsmanagement** erleichtert und automatisiert alle Prozesse rund um das Thema Fort- und Weiterbildung. Von der Abbildung unseres Fortbildungskataloges, über die Anmeldung zu Seminaren bis hin zur Bestätigung über die erfolgreiche Teilnahme beinhaltet dieses Modul alles, was Sie für eine erfolgreiche und effiziente Weiterbildungsplanung Ihres Teams – und auch für Ihre eigene Person – benötigen.
Umfangreiche Reporting- und Berichtsfunktionen sowie individuelle Workflows mit definierten Fristen, Erinnerungen und Benachrichtigungen über alle Module komplettieren das System, um Ihnen einen größtmöglichen Zugang zu Daten und Informationen zu verschaffen.
Sie sind Anwender und haben Fragen zum System? Dann laden wir Sie ein, den Workshop zu besuchen und Ihre Fragen mitzubringen.
Unser Ziel ist es, Ihre Fragen zu beantworten und Unsicherheiten im Umgang mit unserem Personalinformationssystem zu beseitigen.

Zielgruppe
Alle Mitarbeitenden des DWKKRE, die im Rahmen ihrer Tätigkeit mit Persis arbeiten

Anzahl Teilnehmende
Max. 10 Personen

Termin
09.10.2025
08:30 bis 12:30 Uhr

Kosten
60,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentinnen
Claudia Anuth
Personalreferentin und Projektleitung PERSIS
Sonja Frickenstein
Mitarbeiterin Dienstleistungszentrum Personal & Organisation

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über unser Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Erste Schritte am PC und Outlook Grundlagen

NICHT NUR FÜR DEN BEFRUF!
Die Kenntnisse sind nicht nur beruflich wichtig, sie helfen Ihnen auch im privaten Alltag.

EL 403

Computer und E-Mails gehören längst zum Alltag im Büro, doch der Einstieg kann einschüchternd wirken. In unserem Workshop nehmen wir Ihnen die Unsicherheit und zeigen, wie leicht sich der PC und Outlook als nützliche Werkzeuge für Ihren Arbeitsalltag nutzen lassen. Schritt für Schritt entdecken Sie, wie Sie E-Mails mühelos organisieren. Lassen Sie sich begeistern, wie digitale Werkzeuge Ihre Arbeit vereinfachen und Ihnen helfen, den Büroalltag schneller und entspannter zu meistern.

Inhalte

Windows kennenlernen
- Ein- und Ausschalten des PC's sowie die Anmeldung
- Desktop-Oberfläche und Taskleiste verstehen
- Dateien und Ordner verwalten mit dem Datei-Explorer

Tastatur erobern
Grundlagen der Tastaturbedienung
- Effiziente Tastenkombinationen für alltägliche Aufgaben

Texte sicher schreiben
- Verwendung von Textverarbeitungssoftware Microsoft Word
- Schreibtechniken und Formatierung

Umgang mit Outlook
- E-Mails verfassen und effektiv organisieren
- Anhänge senden und empfangen
- Termine und Erinnerungen eintragen
- Einladungen zu Besprechungen verstehen und darauf reagieren

Spezifisches
- Das Finden des digitalen Gehaltsnachweises

Zielgruppe
Alle Mitarbeitenden

Anzahl Teilnehmende
Max. 10 Personen

Dauer
2 Vormittage

Termin
27.10.2025
04.11.2025
jeweils 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Kosten
210,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Heike Been
Been Consulting & Training

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Microsoft Office Word® und Excel®

Beginner

EL 404 a), b) und c)

Dieser Kurs richtet sich an Menschen, die grundlegende Kenntnisse zu Word oder Excel erwerben möchten, um sicher mit den wichtigsten Funktionen umzugehen. Mit dem erworbenen Wissen legen Sie einen der Grundsteine für das Erlernen weiterer Programme und Anwendungen.

Inhalte

Microsoft Excel Beginner

- Grundlagen der Tabellenverarbeitung
- Arbeitsoberfläche
- Bewegung im Tabellenblatt
- Formatierung von Zellen
- Einfache Formeln und Funktionen
- Druckaufbereitung

Microsoft Word Beginner

- Das Anwendungsfenster
- Dokumente erstellen, bearbeiten und gestalten
- Grundlagen zu Formaten und Ausrichtung
- Aufzählungen und Nummerierungen im Fließtext
- Druckeinstellungen

WICHTIGER HINWEIS

Unterlagen zu den EDV-Fortbildungen bei Frau Been sind elektronisch zum Nachlesen auf Laufwerk U des DWKKRE abgelegt. So bleiben die wichtigsten Infos auch im Nachgang erhalten.

Zielgruppe
Mitarbeitende, mit ersten Erfahrungen im Umgang mit Word und Excel

Anzahl Teilnehmende
Max. 10 Personen

Dauer
jeweils 1 Tag

Termin
a) 12.03.2025: Microsoft **Excel** Beginner
b) 01.10.2025: Microsoft **Excel** Beginner
c) 28.10.2025: Microsoft **Word** Beginner
jeweils 08:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Kosten
160,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Heike Been
Been Consulting & Training

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Microsoft Office Word® Intensivseminar

EL 405

In diesem Workshop vertiefen Sie die gängigen Funktionen aus der Praxis individuell angepasst auf Ihre Anforderungen und Bedürfnisse.
Nennen Sie uns Ihr Wissensziel –
wir schließen die Lücke.
Voraussetzung: Word® Grundkenntnisse

Themenbeispiele

- Weiterführende Textformatierung
- Aufzählungen, Nummerierungen und Gliederungen
- Tabellenbearbeitung
- Schnellbausteine
- Formatvorlagen
- Dokumentenstruktur und Inhaltsverzeichnis
- Serienbriefe
- Tipps und Tricks

WICHTIGER HINWEIS

Arbeiten Sie schon mit dem 10-Finger-Tipp-System?
Über das kostenfreie Internetprogramm „Tipp10“ können Sie trainieren und auf Wunsch nimmt Frau Been eine Prüfung ab.

Zielgruppe
Alle Mitarbeitenden, die sicher im Umgang mit Word sind und intensiv an speziellen Themen arbeiten wollen

Anzahl Teilnehmende
Max. 10 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
24.03.2025
08:30 bis 16:30 Uhr

Kosten
160,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Heike Been
Been Consulting & Training

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Bitte teilen Sie uns Ihre Themenwünsche im Vorfeld mit. Tel.: 02361 9301 319

Microsoft Office Excel® Intensivseminar

EL 406

In diesem Workshop vertiefen Sie die gängigen Funktionen aus der Praxis individuell angepasst auf Ihre Anforderungen und Bedürfnisse.
Nennen Sie uns Ihr Wissensziel –
wir schließen die Lücke.
Voraussetzung: Excel® Grundkenntnisse

Themenbeispiele

- Formeln und Funktionen
- Mit einfachen und verschachtelten Formeln arbeiten
- Mit verschiedenen Funktionen arbeiten
- Zellen mit Namen
- Zellen/Dokumente schützen
- Rechnen mit Datum- und Uhrzeitformaten
- Große Listen bearbeiten
- Benutzerdefinierte Formatierung
- Gültigkeitsprüfung
- Diagramme erstellen und bearbeiten
- Tipps und Tricks

WICHTIGER HINWEIS

Unterlagen zu den EDV-Fortbildungen bei Frau Been sind elektronisch zum Nachlesen auf Laufwerk U des DWKKRE abgelegt. So bleiben die wichtigsten Infos auch im Nachgang erhalten.

Zielgruppe
Mitarbeitende, die sicher im Umgang mit Excel sind und intensiv an speziellen Themen arbeiten wollen

Anzahl Teilnehmende
Max. 10 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
06.10.2025
08:30 bis 16:30 Uhr

Kosten
160,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Heike Been
Been Consulting & Training

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Bitte teilen Sie uns Ihre Themenwünsche im Vorfeld mit. Tel.: 02361 9301 319

Microsoft Office OUTLOOK®

EL 407

In diesem Workshop lernen Sie die grundlegenden Funktionen von Microsoft Office Outlook® kennen, die Ihnen beim Kommunizieren per E-Mail, Nutzen des Kalenders und dem Planen von Terminen und Besprechungen helfen werden. Außerdem geht es um die Verwaltung Ihrer Kontakte in Outlook® sowie der Aufgabenverwaltung, die hierüber möglich ist.

Inhalte

- Programm MS-Outlook – Aufgaben und Möglichkeiten
- Grundlegendes Arbeiten mit MS-Outlook
- Nachrichtenaustausch per E-Mail
- Nachrichten verwalten
- Termine planen und überwachen
- Kontakteinträge verwalten
- Aufgaben verwalten und delegieren
- MS-Outlook Ordner verwalten
- Gruppenarbeit

Zielgruppe
Outlook-Anwender*innen, die mit dem Programm arbeiten möchten und über gute PC Grundkenntnisse verfügen

Anzahl Teilnehmende
Max. 10 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
02.07.2025
08:30 bis 16:30 Uhr

Kosten
160,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Heike Been
Been Consulting & Training

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Zeitmanagement mit OUTLOOK®

EL 408

Ihr Postfach ist voll mit ungelesenen E-Mails und am laufenden Band kommen neue hinzu. Ihr Schreibtisch quillt über und Ihr Bildschirm ist mit gelben Klebezetteln übersät. Wenn so oder so ähnlich Ihr Arbeitsalltag aussieht, ist dieses Training genau das richtige für Sie! Outlook® kann weit mehr als E-Mails senden: Sie können damit auch Ihren kompletten Arbeitsbereich organisieren und strukturieren.
Der Workshop ist zugeschnitten auf Personen, die in Outlook® die Standard-Funktionen nutzen und Outlook® jetzt für Ihr individuelles Zeitmanagement einrichten und effizient nutzen möchten.

Inhalte

E-Mail
- Wie identifiziere und minimiere ich meine Zeitfresser und Störfaktoren?
- Wie strukturiere ich meinen Posteingang und manage mehrere Postfächer?
- Wie regle ich Priorisierungen und Wiedervorlage von Emails am besten?
- Wie erstelle ich Mailvorlagen und Schnellbausteine?
- Welche automatischen Regeln in Outlook® machen für mich Sinn?
- Wie erstelle ich E-Mails mit Abstimmungsschaltflächen?
- Wie erstelle ich aus einer Email eine Aufgabe oder umgekehrt?

Kalender
- Wie gebe ich schnell Termine ein oder ändere diese?
- Wie organisiere ich wiederkehrende Termine und plane Besprechungen?
- Wie lade ich zu Besprechungen ein und koordiniere die Rückmeldungen?

Aufgabe
- Wie notiere ich schnell eine Aufgabe?
- Wie delegiere ich Aufgaben mit Outlook® und behalte den Überblick dabei?
- Wie regle ich die Wiedervorlage von Aufgaben am besten?
- Wie erstelle ich eine Aufgabenserie in Outlook®?
- Wie funktioniert die Suchfunktion in der Aufgabenliste?

Allgemeines
- Wie organisiere ich meine Kontakte?
- Wie setzen ich die Suchfunktion optimal ein?
- Wie optimiere ich das Zusammenspiel von E-Mails, Aufgaben und Terminen?
- Wie richte ich eine Bearbeitungsspalte in meinem Posteingang ein?

Zielgruppe
Alle Mitarbeitenden mit ersten Kenntnissen in Outlook®

Anzahl Teilnehmende
Max. 10 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
27.08.2025
08:30 bis 16:30 Uhr

Kosten
160,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Heike Been
Been Consulting & Training

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Microsoft Office PowerPoint®

EL 409

Sie möchten eine überzeugende Präsentation gestalten? Sie werden Schritt für Schritt an die Grundfunktionen von MS-PowerPoint® herangeführt.
Anhand von Beispielen und Übungen lernen Sie richtige Arbeitstechniken und Funktionen kennen und erhalten Tipps für das Arbeiten mit dem Programm. Am Ende des Seminars sind Sie in der Lage, eine Präsentation zu gestalten.

Inhalte

- Arbeitsumgebung und die Werkzeuge
- Anlegen einer neuen Präsentation
- Folien erzeugen und Vorlagen zuweisen
- Arbeiten mit Mastern, Platzhaltern und Objekten
- Folienlayout und -gestaltung
- Textgestaltung
- Arbeiten mit Farbschemen
- Erstellen von Tabellen, Diagrammen und Organigrammen
- Gliederung, Sortierung, Ansichten
- Folienübergänge
- Animationseffekte
- Notizen und Handzettel
- Vorführen der Bildschirmpräsentation

WICHTIGER HINWEIS

Bitte beachten Sie, dass die Schulungen anhand der Microsoft Office Version durchgeführt werden, die im jeweiligen Werk vorhanden ist.

Zielgruppe
PowerPoint-Anwender *innen, die mit dem Programm arbeiten möchten und über gute PC Grundkenntnisse verfügen.

Anzahl Teilnehmende
Max. 10 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
03.11.2025
08:30 bis 16:30 Uhr

Kosten
165,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Heike Been
Been Consulting & Training

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

PowerPoint®-Workshop

Eigene Präsentationen gestalten und optimieren

EL 410

Eine Präsentation ist oft das Aushängeschild für Ihre Ideen und Ihre Arbeit. Doch wie gelingt es, Inhalte so zu gestalten, dass sie im Gedächtnis bleiben und wirklich beeindrucken? Dieser PowerPoint-Workshop zeigt Ihnen, wie Sie ansprechende, professionelle Präsentationen erstellen - von überzeugender Bildsprache bis zur klaren, präzisen Darstellung komplexer Inhalte. Sie lernen, wie Sie Ihre Folien so strukturieren, dass sie fesseln und Ihre Botschaft optimal zur Geltung bringen. Nutzen Sie diesen Workshop, um Techniken und Design-Tipps zu erlernen, die Ihre Präsentationen auf das nächste Level heben und Ihr Publikum nachhaltig begeistern.

Inhalte

- Ausdruckskraft von Schriften und Farben:
  Sie erfahren, wie sie durch den gezielten Einsatz von Schriftarten, Farben und visuellen Grundformen die Ausdruckskraft ihrer Präsentationen steigern.
- Layout und Gestaltungsraster:
  Sie lernen, wie sie durch den Einsatz von Layouts und Gestaltungsrastern eine konsistente und harmonische Struktur für ihre Folien entwickeln.
- Effektive Informationsvermittlung:
  Sie entwickeln Fähigkeiten, um Informationen klar, prägnant und visuell ansprechend zu präsentieren.
- Erstellung einer vollständigen Präsentation:
  Sie erstellen eine komplette Präsentation – von der Gliederung bis zur Vorführung.

Methoden

- Theoretischer Input
- Praktische Übungen
- Individuelle Präsentation
- Feedbackrunden

Ziele

Am Ende des Workshops verfügen die Teilnehmenden über das notwendige Wissen und die praktischen Fähigkeiten, um anspruchsvolle und professionelle PowerPoint-Präsentationen zu erstellen, die sowohl ästhetisch ansprechend als auch informativ und wirkungsvoll sind.

Zielgruppe
Alle Mitarbeitenden

Anzahl Teilnehmende
Max. 8 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
18.11.2025
08:30 bis 16:30 Uhr

Kosten
160,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Heike Been
Been Consulting & Training

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

OneNote

EL 411

In einer digitalen Welt, in der Effizienz und Organisation entscheidend sind, kann OneNote den Unterschied machen. Diese vielseitige Notiz-App von Microsoft ist weit mehr als nur ein digitales Notizbuch. Sie ermöglicht, Informationen auf kreative und strukturierte Weise zu sammeln, zu ordnen und jederzeit schnell wiederzufinden – ganz gleich, ob es sich um Arbeitsprojekte, persönliche Ideen oder Lernmaterial handelt. In dieser Schulung lernen Sie nicht nur die Grundlagen, sondern auch praktische Tipps und Tricks, wie Sie OneNote optimal einsetzen können, um Ihre täglichen Aufgaben zu erleichtern und Ihre Produktivität zu steigern. Tauchen Sie ein und entdecken Sie, wie OneNote Sie im Alltag unterstützen kann!

Inhalte

Einführung in OneNote Was ist OneNote?
Überblick über die Software und ihre Funktionen.

- OneNote-Versionen, Unterschiede zwischen den Versionen (Windows, Web).

Grundlegende Funktionen

- Notizbücher, Abschnitte und Seiten, Struktur von Notizbüchern und das Erstellen von Abschnitten/Seiten.
- Notizen erstellen und formatieren Text formatieren, Listen und Zeichnungen einfügen.

Erweiterte Funktionen

- Einfügen von Medien, Bilder, Audios, Videos integrieren.
- Verknüpfungen und Tags, Nutzen von Links und Tags zur Organisation.

Zusammenarbeit und Synchronisation

- Teilen von Notizbüchern, Notizbücher für gemeinsames Arbeiten freigeben.
- Synchronisation auf Geräten, Automatische Synchronisation auf mehreren Geräten.

Suchfunktion und Organisation

- Suchfunktionen, Informationen schnell finden.
- Integration mit anderen Tools
- Verknüpfung mit Outlook und Teams, Aufgaben und Meetings in OneNote verwalten.

Neu im Programm

Zielgruppe
Alle Mitarbeitenden

Anzahl Teilnehmende
Max. 10 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
02.04.2025
08:30 bis 16:30 Uhr

Kosten
160,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Heike Been
Been Consulting & Training

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Ziele

- Grundfunktionen von OneNote verstehen.
- Inhalte effektiv organisieren.
- Zusammenarbeit und Synchronisation nutzen.
- OneNote in tägliche Arbeitsabläufe integrieren.
- OneNote vielseitig einsetzen (z. B. für Projekte, Meetings).

Individuelle Microsoft-Sprechstunde

EL 412

Sie erhalten **maßgeschneiderte Lösungen** für Ihre **Microsoft-Office-Fragen** direkt von unserer Expertin. Frau Been ist unsere erfahrene EDV-Dozentin und unterstützt Sie dabei, Ihre Arbeit mit **Word, Excel, Outlook, PowerPoint** und mehr zu optimieren.

Die Sprechstunden sind Ihre Chance, Ihren PC-Alltag effizienter zu gestalten. Fragen wie z.B. „Wieso hat das Programm meine Änderungen gelöscht?“, „Warum geht die Formatierung nicht raus?“, und vieles mehr, gehören dann bestimmt bald der Vergangenheit an. Frau Been hilft dabei, Fragen zu klären, damit Sie die kleinen oder großen Hürden Ihrer PC-Arbeit einfach und kurzfristig überwinden können. So können Sie Ihre Arbeit schneller und effektiver erledigen.

Es ist Beratung in Präsenz, online oder telefonisch möglich. Gearbeitet wird an Ihren Dateien, wenn Sie möchten. Das ist oft am einfachsten, um die Fragen direkt zu klären. Dabei hat der Datenschutz oberste Priorität. Frau Been unterliegt der Schweigepflicht. Vorherige Anmeldung erforderlich.

Bei hoher Nachfrage können Zusatztermine vereinbart werden.

WICHTIGER HINWEIS

Haben Sie Interesse, dass die Sprechstunde mal bei Ihnen vor Ort stattfindet? Dann sprechen Sie uns an.

Zielgruppe
Alle Mitarbeitenden des DWKKRE

Termine
25.03.2025
28.08.2025
jeweils 09:00 bis 12:30 Uh

Kosten
Die Kosten übernimmt das DWKKRE für Sie.

Veranstaltungsort
Präsenz sowie online, wird noch bekannt gegeben

Referentin
Heike Been
Been Consulting & Training

Anmeldungen
Nennen Sie uns bis eine Woche vor dem Termin Ihre Fragen unter 02361 9301 319.
Wir teilen Ihnen dann Ihr Zeitfenster mit.
Alternativ nutzen Sie den Kalender in Outlook „Microsoft-Office-Sprechstunde (bei Fr. Been)“ und buchen hier Ihren Termin.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Nicht zu lange warten! Rechtzeitig anmelden

Meine Kurse:

Seminar-Nr.	Seminartitel	Termin	Kosten €

Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in PERSIS an. Alle weiteren Mitarbeitende melden sich über das im Katalog enthaltene Anmeldeformular an.

Vielen Dank!

Update für Sicherheitsbeauftragte

Arbeitssicherheit 4.0

EL 500

Jahr für Jahr gibt es in den grundlegenden Regeln, Gesetzen und Normen Überarbeitungen.
Diese haben oft unmittelbare Auswirkungen auf die Abläufe in unseren Einrichtungen.
Um den Sicherheitsbeauftragten in unseren Einrichtungen Handlungssicherheit bei ihrer wichtigen Unterstützung der Umsetzung vor Ort zu geben, wollen wir diese Neuerungen vorstellen und ihre Relevanz für uns sichten.
Zudem werden Hinweise zur Nutzung moderner Medien und Tools zur Unterstützung des Alltags (z.B. Nutzung sinnvoller Quellen im Internet) gegeben.
Zusätzlich soll das alltägliche Handeln der Sicherheitsbeauftragten vor Ort reflektiert werden.
Mögliche Themen aus dem Kreise der Teilnehmer können im Rahmen kollegialer Beratung berücksichtigt werden.
Die DGUV Regel zu Sicherheitsbeauftragten sieht regelmäßige Updates zu fachlichen Themen und Schwerpunkten vor. Dieses Seminar ist auf diese Anforderungen ausgerichtet.

Inhalte

- Aktuelle Grundlagen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes für Sicherheitsbeauftragte
- Kennenlernen der typischen Gefährdungen im Arbeitsalltag
- Reflexion der eigenen Rolle als Sicherheitsbeauftragte
- Gute Praxis zu Fachthemen der eigenen Arbeit erarbeiten

WICHTIGER HINWEIS

Bitte beachten Sie, dass eine regelmäßige Teilnahme an **UPDATE-Schulungen** für Sicherheitsbeauftragte verpflichtend sind!

Zielgruppe
Sicherheitsbeauftragte mit Grundausbildung aus dem Kreise der Mitarbeitenden und Beschäftigten, deren Grundausbildung mehr als sechs Monate zurück liegt.

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
30.06.2025
09:00 bis 15:00 Uhr

Kosten
70,00 €

Veranstaltungsort
Matthias-Claudius-Zentrum
Halluinstraße 26,
45739 Oer-Erkenschwick

Referenten
Jan Jörgensmann
Leitung Qualitätsmanagement,
Fachkraft für Arbeitssicherheit
Thomas Rittner
Fachkraft für Arbeitssicherheit

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Ausbildung zur*zum Brandschutz-/Evakuierungshelfer *in

Verhalten im Brandfall üben und Löschen trainieren

EL 501

Im Falle eines Brandes kommt es darauf an, schnell und sicher zu reagieren. Dieses Verhalten ist erlernbar. Darum werden Mitarbeitende gezielt als Brandschutzhelfer / Evakuierungshelfer ausgebildet. Sie lernen im Brandfall richtige Entscheidungen zu treffen, Anwesenden zu helfen, die Räumlichkeiten zu verlassen und den Schaden möglichst gering zu halten.

Sie erfahren, welche Anforderungen und Chancen zum Thema Sicherheit und Gesundheit bestehen.

Die Ausbildung hat folgende Ziele

- Kennenlernen der Funktion von Feuerlöschern.
- Vermittlung von Grundkenntnissen zu Brandschutz und Evakuierung
- Vorbereitung der Mitarbeitenden zum richtigen Verhalten im Brandfall
- Praktische Löschübungen mit dem Firetrainer

WICHTIGER HINWEIS

Mitarbeitende des DWKKRE können sich vorab bei Herrn Andrej Stumberger zum Thema Brandschutz- und Evakuierungshelfer informieren!

Zielgruppe
Mitarbeitende des DWKKRE, die Brandschutz- und Evakuierungshelfer*in sein sollen oder wollen

Anzahl Teilnehmende
Max. 15 Personen

Dauer
3 Std.

Termine (im DWKKRE)
Termine werden noch bekanntgegeben!
Jeder Termin ist sowohl vor- oder auch nachmittags buchbar!

Die Zeiten sind jeweils:
vormittags von 8:00 bis 11:00 Uhr oder
nachmittags von 11:30 bis 14:30 Uhr

Veranstaltungsort
Schlömer GmbH
Zum Wetterschacht 14-18, 45659 Recklinghausen

Ansprechperson
Andrej Stumberger
Fachkraft für Arbeitssicherheit

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten Ihnen gern Herr Stumberger 02361 9301 608

Gabelstaplerführerschein

EL 502

Gemäß der berufsgenossenschaftlichen Vorschrift BGV D27 ”Flurförderfahrzeuge“ darf ein Unternehmer Gabelstapler-Fahrer nur dann einsetzen, wenn diese gemäß BGG 925 theoretisch, praktisch und betrieblich ausgebildet sind. Demzufolge benötigen Mitarbeiter*innen zum Führen eines Gabelstaplers einen Befähigungsnachweis. Zusätzlich wird eine arbeitsmedizinische Untersuchung des Gabelstapler-Fahrers gemäß BG-Grundsatz G 25 vorausgesetzt. Bitte legen Sie eine Kopie der Anmeldung bei.

Inhalte
In diesem 3-tägigen Lehrgang vermitteln wir unseren Teilnehmern die erforderlichen theoretischen Grundlagen und den praktischen Umgang mit Gabelstaplern entsprechend der berufsgenossenschaftlichen Vorgaben.

Der Lehrgang schließt mit einer theoretischen und praktischen Prüfung ab. Bei erfolgreichem Bestehen erhalten die Teilnehmer einen Fahrausweis.

WICHTIGER HINWEIS
Auch für Beschäftigte der Recklinghäuser Werkstätten geeignet.

Zielgruppe
Mitarbeitende und auch Beschäftigte der Recklinghäuser Werkstätten, die beruflich einen Gabelstapler führen bzw. führen sollen.

Anzahl Teilnehmende
Max. 7 Personen

Dauer
3 Tage

Termin
02.04.-04.04.2025 und
03.09.-05.09.2025
jeweils 8:30 bis 15:00 Uhr

Kosten
325,00 €

Veranstaltungsort
Die Schulung findet in einer der Recklinghäuser Werkstätten statt und wird rechtzeitig bekannt gegeben

Referent
Thomas Rittner
Fachkraft für Arbeitssicherheit

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.
Alle weiteren Mitarbeitenden melden sich über das im Katalog enthaltene Anmeldeformular an.

WICHTIGER HINWEIS:
Bitte informieren Sie sich vorab bei Herrn Thomas Rittner, wenn Sie Fragen zur Ausbildung haben.

Ladungssicherung (DEULA)

Schulung zur VDI Richtlinie 2700 Blatt 5

EL 503

Zunehmend häufen sich Unfälle im Straßenverkehr durch unzureichend gesicherte Ladungen. Sowohl Fahrzeughalter als auch Fahrzeugführer können im Unglücksfall in die Haftung genommen werden. In unserem Seminar lernen Sie, die Gefahren zu beurteilen und die Ladung fachgerecht zu sichern. In praktischen Übungen lernen Sie verschiedene Systeme und Techniken kennen, die Sie im eigenen Unternehmen direkt umsetzen können.

WICHTIG
Im Rahmen der Qualitätssicherung ist unser Unternehmen nach VDI Richtlinie 2700 Blatt 5 dazu verpflichtet, Mitarbeiter, die mit der Ladungssicherung betraut sind, regelmäßig (alle drei Jahre) schulen zu lassen!

Inhalte
- Auswahl der Verkehrsträger (Straße, Schiff, Bahn)
- Verantwortung für die Ladungssicherung (gesetzliche Vorschriften / Richtlinien)
- Anforderungen an das Fahrzeug
- Lastverteilungsplan
  (zulässige Gewichte, Masse, Gewicht, Last, Kraft)
- Ladungssicherungsmethoden
  Ermittlung der erforderlichen Sicherungskräfte nach VDI 2702
- Ladungssicherungsmittel (Wartung und Pflege)
- Praktische Ladungssicherung (Achtung: Hierfür muss ein entsprechendes Fahrzeug zur Verfügung gestellt werden!)
- Erfolgskontrolle

WICHTIGER HINWEIS
Bitte beachten Sie, dass die DEULA Westfalen Lippe GmbH zur Ausstellung der Teilnahmebescheinigung das Geburtsdatum der Teilnehmenden benötigt. Bitte geben Sie dieses auf unserem Anmeldeformular mit an!

Zielgruppe
Mitarbeitende, die Ladungen transportieren müssen und die den Führerschein der Klasse B (3 Jahre alt) oder C (2 Jahre alt) oder T besitzen.

Anzahl Teilnehmende
Max. 20 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
13.05.2025
08:30 bis 16:30 Uhr

Kosten
170,00 €

Veranstaltungsort
Werkstatt Dorsten, Thüringerstr. 24, 46286 Dorsten

Trainer
Bildungszentrum DEULA, Westfalen-Lippe GmbH

Anmeldungen
Anmeldungen Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

ADAC Fahrsicherheitstraining Kleintransporter

EL 504

Das eintägige Fahrsicherheitstraining befasst sich nach einer Theorie-Auffrischung mit folgenden praxisorientierten Schwerpunkten

Inhalte

- Überprüfung von Fahrgewohnheiten der Teilnehmer
- Erkennen und Vermeiden von Gefahrensituationen im Straßenverkehr
- Richtiges Einschätzen von Fahrbahnzuständen zum Beispiel beim Fahren auf nassem Untergrund
- Erlernen des richtigen Bremsverhaltens
- Richtiges Kurven fahren und Ausweichen

Bitte kommen Sie mit dem Fahrzeug, das Sie dienstlich nutzen zum Training!
Es können jeweils 2 Personen ein Fahrzeug nutzen.
Bitte sprechen Sie dies mit Ihrer Einrichtungsleitung vor der Anmeldung ab. Vielen Dank!

Zielgruppe
Mitarbeitende, die beruflich viel mit Dienstfahrzeugen (Kleintransporter) fahren. Die Veranstaltung kann innerhalb von 3 Jahren nur einmal besucht werden.

Anzahl Teilnehmende
Max. 12 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
10.11.2025
08:00 bis 16:30 Uhr

Kosten
Variiert je nach Anzahl gemeldeter Teilnehmender

Veranstaltungsort
ADAC Fahrsicherheitszentrum Westfalen
Vinckestr. 27, 45661 Recklinghausen

Trainer
ADAC Fahrsicherheitstrainer

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in PIN an.
Alle weiteren Mitarbeitenden melden sich über das im Katalog enthaltene Anmeldeformular an.
Die Anmeldung ist verbindlich und muss bis zum 25.08.2025 eingehen. Es entstehen bei Stornierung pro Person hohe Kosten, was zu vermeiden ist. Wir bitten um Verständnis.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

ADAC Fahrsicherheitstraining PKW

EL 505

Das eintägige Fahrsicherheitstraining befasst sich nach einer Theorie-Auffrischung mit folgenden praxisorientierten Schwerpunkten

Hinweis: Da Übungseinheiten Teil der Schulung sind, ist es optimal, wenn Sie während der Teilnahme auf einem Endgerät Zugang zum OHB haben. Sollte dies nicht möglich sein, können Sie zwar die Übungen durchführen, allerdings nicht im OHB, sondern lediglich beispielhaft in Ihren Browser.

Inhalte

- Überprüfung von Fahrgewohnheiten der Teilnehmer
- Erkennen und Vermeiden von Gefahrensituationen im Straßenverkehr
- Richtiges Einschätzen von Fahrbahnzuständen zum Beispiel beim Fahren auf nassem Untergrund
- Erlernen des richtigen Bremsverhaltens
- Richtiges Kurven fahren und Ausweichen

Bitte kommen Sie mit dem Fahrzeug, das Sie dienstlich nutzen zum Training!
Es können jeweils 2 Personen ein Fahrzeug nutzen.
Bitte sprechen Sie dies mit Ihrer Einrichtungsleitung vor der Anmeldung ab. Vielen Dank!

Zielgruppe
Mitarbeitende, die beruflich viel mit Dienstfahrzeugen (PKW) fahren. Die Veranstaltung kann innerhalb von 3 Jahren nur einmal besucht werden.

Anzahl Teilnehmende
Max. 12 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
09.10.2025
08:00 bis 16:00 Uhr

Kosten
Variiert je nach Anzahl gemeldeter Teilnehmender

Veranstaltungsort
ADAC Fahrsicherheitszentrum Westfalen
Vinckestr. 27, 45661 Recklinghausen

Trainer
ADAC Fahrsicherheitstrainer

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in PIN an.
Alle weiteren Mitarbeitenden melden sich über das im Katalog enthaltene Anmeldeformular an.
Die Anmeldung ist verbindlich und muss bis zum 24.07.2025 eingehen. Es entstehen bei Stornierung pro Person hohe Kosten, was zu vermeiden ist. Wir bitten um Verständnis.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Erste Hilfe Grundausbildung

EL 506 a), b) und c)

Die Erste Hilfe Grundausbildung umfasst 9 Unterrichtseinheiten (siehe Neuerung) und befähigt die Mitarbeitenden im Rahmen ihrer Möglichkeiten, Anlässe, die eine Hilfeleistung erforderlich machen, schnell und richtig zu erkennen, die vorherrschende Situation zu beurteilen und sachgerecht zu handeln.

Inhalte

- Rettungskette
- Feststellen von Verletzungen beim Patienten
- Bewusstlosigkeit
- Atmung und Kreislauf
- Beatmung und Herz-Lungen-Wiederbelebung
- Verbandslehre, Blutstillung

WICHTIGER HINWEIS

Um betrieblicher Ersthelfer/-in zu bleiben, ist eine Fortbildung frühestens nach 2 Jahren jedoch spätestens vor Ablauf von 3 Jahren durch das sogenannte Erste Hilfe Training (siehe Auffrischungskurse) erforderlich.

Grundausbildung

Zielgruppe
Mitarbeitende, die als betriebliche Ersthelfer nach § 26 BGV A1 eingesetzt werden sollen.

Anzahl Teilnehmende
Max. 20 Personen

Dauer
jeweils 1 Tag

Termin
a) 17.03.2025 b) 04.06.2025 c) 09.09.2025
jeweils von 08:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Kosten
70,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referierende
Zertifizierte 1. Hilfe Trainer
des DRK oder des Malteser Hilfsdienstes

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Erste Hilfe Training Nachschulung

EL 507 – 523

Die Mitarbeitenden, die bereits den Kurs ”Erste Hilfe Grundausbildung“ absolviert haben, finden hier die Möglichkeit, mit fachlicher Begleitung ihr Wissen aufzufrischen und zu aktualisieren sowie Erste-Hilfe-Techniken zu üben. Eingebrachte Fragen und Beispiele werden durch praktische Übungen und Theorie-Inputs bearbeitet. Die Teilnahme an dieser Auffrischungsveranstaltung ist für alle betrieblichen Ersthelfenden spätestens 2 Jahre nach Absolvierung der Grundausbildung verpflichtend.

Inhalte

- Auffrischung der Inhalte aus der Grundausbildung
- Reflexion von Erfahrungen aus dem Arbeitsalltag
- Beantwortung von Fragen
- Praktische Übungen

WICHTIGER HINWEIS

Bitte beachten Sie, dass nur Teilnehmer, die von uns bei der Berufsgenossenschaft gemeldet wurden, auch an den Erste-Hilfe-Trainings teilnehmen können. Vielen Dank!

Nachschulung

Zielgruppe
Mitarbeitende, die als Ersthelfende im Betrieb tätig sind und vor zwei Kalenderjahren an einer Erste Hilfe Grundausbildung oder schon an einem Erste Hilfe Training teilgenommen haben

Anzahl Teilnehmende Max. 20 Personen
Kosten 70,00 €
Dauer 1 Tag pro Veranstaltung

Termin

06.02.2025	26.02.2025	27.03.2025
08.04.2025	29.04.2025	20.05.2025
30.06.2025	09.07.2025	28.08.2025
15.09.2025	29.09.2025	07.10.2025
18.11.2025	26.11.2025	09.12.2025

jeweils von 08:30 bis 16:30 Uhr

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Termin
12.03.2025 18.09.2025
jeweils von 08:30 bis 16:30 Uhr

Veranstaltungsort
DLZ, Beckstr. 133, 46238 Bottrop

Referierende
Zertifizierte 1. Hilfe Trainer
des DRK oder des Malteser Hilfsdienstes

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

NEU im Geschäftsfeld Arbeit & Qualifizierung des DWKKRE

EL 600 a) und b)

Der Einführungstag ist Teil der Einarbeitung neuer Mitarbeitender des Geschäftsfeldes Arbeit & Qualifizierung im Diakonischen Werk im Kirchenkreis Recklinghausen.

Dieses Angebot soll allen neuen Mitarbeitenden eine grundlegende Orientierung von der Struktur und dem Aufbau ihres Geschäftsfeldes vermitteln

Inhalte

- Einbindung der gGmbHs in das Geschäftsfeld Arbeit & Qualifizierung und in das Diakonische Werk
- Auftrag und Finanzierung der Werkstätten
- Sozialrechtliche Belange
- Berufliche Bildung und Rehabilitation
- Arbeitsförderung
- Einführung in das Qualitätsmanagement-System
- Einführung in Dienstvereinbarungen
- Vorstellung der Arbeit der Mitarbeitervertretung
- Reflexion der bisherigen Erfahrungen

Zielgruppe
Neue Mitarbeitende des Geschäftsfeldes Arbeit & Qualifizierung, DWKKRE

Anzahl Teilnehmende
offen

Dauer
1 Tag

Termin
a) 31.03.2025
b) 19.11.2025
jeweils 08:30 bis 16:00 Uhr

Kosten
Werden von der Geschäftsführung übernommen!

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referierende
GFL, DL, QBH und MAV

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Bei Fragen zum Anmeldeverfahren rufen Sie uns gern unter 02361 9301 319 an.

„Was heißt hier Gewalt? Die gibt's bei uns nicht!“

„Oder irren wir uns gewaltig?“

EL 601

Die Konzepte zur Prävention sowie zum Schutz vor und Umgang mit Gewalt sind in der Praxis angekommen. Im Alltag bleibt nur leider nicht viel Zeit sich intensiver mit dem Thema auseinanderzusetzen.
Im Seminar werden wir über verschiedene Begriffe und Definitionen zu Grenzverletzungen und Gewalt sowie die Entstehung/Auslöser von Gewalt sprechen. Wir verknüpfen die Theorie mit den praktischen Erfahrungen aus dem Arbeitsalltag. Wir überprüfen, was begünstigt u. U. Gewalt, versuchen die Frage zu beantworten, ob das Wahren von Grenzen Gewalt verhindern kann. Wir schauen auf unser Handeln im Hinblick auf Situationen mit Grenzverletzungen und Gewalt.

Inhalte
- Auseinandersetzung mit Fragen der Prävention von Gewalt
- Reflexion der eigenen Rolle und den Aufgaben,
- Entwicklung von Handlungsperspektiven für den Arbeitsalltag

Ziel
Am Ende des Seminars haben Sie einen guten Überblick über Prävention sowie Auslöser von Gewalt. Damit können Sie leichter mit Grenzsituationen umgehen.

Methoden
- Vermittlung theoretischen Wissens
- Kleingruppenarbeit
- Ideensammlung/Diskussionen
- kollegiale Beratung

Kombi-Seminar

Zielgruppe
Fachkräfte und Interessierte aus den Werkstätten des DWKKRE

Anzahl Teilnehmende
20

Dauer
1,5 Tage

Termin

Präsenz	25.03.2025
	09:00 bis 17:00 Uhr
Online	03.09.2025
	12:30 bis 16:00 Uhr

Kosten
160,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Birgit Holtz
Dipl.-Heilpädagogin
Weiterbildung- „Personenzentrierter Kontakt und Kommunikationsförderung“

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über unser Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Zwischen Anspruch und Wirklichkeit!

Rolle und Aufgaben der Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung/Berufsbegleiter*innen/Integrationsassistent*innen

EL 602

Unterschiedliche Blickwinkel und Aufträge charakterisieren die Rolle der Fachkraft/des Bildungsbegleiters. Führen und Leiten, Qualifizieren, Dokumentieren, Produzieren, um nur einiges zu nennen. In dieser Fortbildung sollen die Rolle sowie die Aufgaben der Fachkraft als Führungspersönlichkeit näher betrachtet und ausgearbeitet werden.
Dies umfasst Aspekte wie Anleitung, Kommunikation, Motivation, das Verbinden von Produktion und pädagogischen Anforderungen und die Grundhaltung im Umgang mit behinderten Menschen. Wir werden uns grundsätzlich mit dem Thema ”Führen und Leiten“ auseinandersetzen und erarbeiten, welche Leitungskompetenzen für die Arbeit mit einer Werkstattgruppe im Vordergrund stehen. Ebenso schauen wir auf die unterschiedlichen Ebenen der Aufgaben und entwickeln Ansätze für Handlungsperspektiven.

Inhalte
- Auseinandersetzung mit der eigenen Rolle, den Aufgaben
- Reflexion der unterschiedlichen Erwartungen
- Entwicklung von Handlungsperspektiven für den Arbeitsalltag

Ziel
In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie sicher mit der Aufgabe einer Leitungsrolle umgehen können. Das trägt dazu bei, dass Sie den Umgang mit behinderten Menschen besser bewältigen können.

Methoden
- Vermittlung theoretischen Wissens
- Kleingruppenarbeit
- Ideensammlung/Diskussionen
- kollegiale Beratung

Zielgruppe
Fachkräfte des Geschäftsfeldes
Arbeit & Qualifizierung im DWKKRE

Anzahl Teilnehmende
20

Dauer
2 Tage

Termin
02.04. - 03.04.2025
09:00 bis 16:30 Uhr

Kosten
220,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Birgit Holtz
Dipl.-Heilpädagogin
Weiterbildung- „Personenzentrierter Kontakt und Kommunikationsförderung“

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über unser Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Wer oder was ist hier behindert?

Einführung in die Arbeit mit Menschen mit Behinderung

EL 603

Menschen mit geistiger Behinderung, Menschen mit Handicap oder Menschen mit Behinderungserfahrungen – es gibt zahlreiche Bezeichnungen für die Beschäftigten, die in den Recklinghäuser Werkstätten Teilhabe am Arbeitsleben erfahren. Der Personenkreis der Menschen mit Behinderungen ist äußerst heterogen. Mit unterschiedlichen Modelle wird sich dem Begriff der „Behinderung“ angenähert. Sie unterscheiden sich darin, wo sie die Ursache für eine Behinderung sehen. Heute wird Behinderung insbesondere mit Hilfe des bio-psycho-sozialen Modells beschrieben, das sowohl die individuelle Schädigung einer Person als auch die Bedingungen der Umwelt, die die Lebenssituation mit dieser Schädigung erleichtern oder erschweren, in den Blick nimmt.
Welche Bedeutung haben die Modelle von Behinderung für die Arbeit mit Menschen mit Behinderung?
Vom Umgestalten der Räume über das Entwickeln individueller Hilfsmittel bis hin zur Veränderung der eigenen Haltung – Fachkräfte zur Arbeits- und Berufsförderung haben zahlreiche „Stellschrauben“, um Teilhabe am Arbeitsleben für und mit den Beschäftigten zu ermöglichen.

Inhalte der Fortbildung

- Der Begriff „Behinderung“ und das aktuelle Verständnis davon (medizinische Sichtweise, soziale Modell von „Behinderung“, BIO-Psycho-Soziales Modell (nach ICF)
- Formen von Beeinträchtigung und häufige Behinderungsbilder im Überblick
- Gemeinsame Unterstützungsbedarfe – individuelle Unterstützungsbedarfe
- Wie verändere ich das Arbeitsumfeld, um größtmögliche Teilhabemöglichkeiten sicherzustellen?
- Bewusstwerdung und Entwicklung der eigenen Rolle und Haltung im Umgang mit Menschen mit Behinderungen.

Zielgruppe
Fach- und Führungskräfte des Geschäftsfeldes Arbeit & Qualifizierung im DWKKRE

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
25.06.2025
08:30 bis 16:30 Uhr

Kosten
135,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentinnen
Heike Lehmbach
Mitarbeiterin Begleitender Dienst
Stefanie Braunschweig
Abteilungsleitung Fördergruppen und Arbeitsfördergruppen DOW

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über unser Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Lerneinheiten und Datenbank

Wie wende ich die Lerneinheiten der pädagogischen Systeme an?

EL 604 a) und b)

Die Lerneinheiten der pädagogischen Systeme bilden eine Grundlage der beruflichen Qualifizierung am Arbeitsplatz für Beschäftigte und Teilnehmende in der WfbM. Die Umsetzung von Bildung und Schulung am Arbeitsplatz ist für alle Fachkräfte verpflichtend.

Inhalte

- Sie lernen das pädagogische System der Lerneinheiten kennen
- Sie können die Datenbank nutzen und finden sich zurecht
- Sie wenden die Lerneinheiten sicher an und können Sie für ihre Zielgruppe anpassen
- Sie können die Lerneinheiten personenzentriert zuordnen und in den Reha-Auftrag integrieren

Zielgruppe
Fachkräfte der Recklinghäuser Werkstätten
Interessierte aus anderen Geschäftsfeldern, die mit beruflicher Bildung zu tun haben

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
a)
20.03.2025
b)
28.10.2025
jeweils 8:00 bis 16:30 Uhr

Kosten
70,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentinnen
Jutta Hübner
Leitung, Berufsbildungsbereich
Sandra Schäfer
Begleitender Dienst, Werkstatt Förderturm

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über unser Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Arbeitsprozesse in der WfbM

Arbeit menschengerecht, barrierearm und lernförderlich gestalten

EL 605

Arbeit menschengerecht zu gestalten gehört zu den Basisaufgaben eines Unternehmens. Die Arbeit soll ausführbar, erträglich, zumutbar und persönlichkeitsfördernd sein. Darüber hinaus darf die Arbeitsleistung nicht mehr Aufwand bedeuten als der wirtschaftliche Nutzen. Eine effiziente Gestaltung von Arbeit, die zudem auch noch motiviert und Freude bereitet, ist daher ein Thema in jedem Unternehmen.
Moderne Unternehmen setzten deshalb auf die vielen guten Ideen ihrer Mitarbeitenden…
Kommen Sie mit in die Welt der Schaffensfreude und Selbstwirksamkeit und lassen sich zeigen, wie Sie Ihren Arbeitsbereich mit einfach zu erlernende Werkzeugen und Methoden zur Analyse, Ideenfindung und Moderation partizipativ gestalten und weiter entwickeln können.

Inhalte

- Lean Production – Was ist Lean Production
- Timwood – Die sieben Arten der Verschwendung
- KVP – Kaizen und dessen Werkzeuge zur Verbesserung
- 5S – Sortieren, Systematisieren, Säubern, Standardisieren, Selbstdisziplin
- Spagetti Diagramm, Ishikawa Diagramm, 5 Warum-Fragen
- Total Quality Manangement
- Taylorismus vs. Arbeitsanreicherung/-erweiterung
- Arbeitsplatzgestaltung

Zielsetzung

Dieses Seminar bietet dem Teilnehmenden Methoden und Werkzeuge zur Gestaltung und Weiterentwicklung von Arbeitsprozessen unter Berücksichtigung von Elementen aus der Industrie, um diese in den pädagogischen Arbeits- und Qualifizierungsauftrag übernehmen zu können.

Zielgruppe
Fach- und Führungskräfte

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
24.03.2025
08:30 bis 16:00 Uhr

Kosten
70,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referierende
Alexander Bross
Dienstellenleitung WRe
Carolin Stalberg
Dienstellenleitung GAW und WW

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über unser Weiterbildungsmodul in Persis an.

Bei Fragen zum Anmeldeverfahren rufen Sie uns gern unter 02361 9301 319 an.

Wir in Wohnen: Seminarteil 1

Grundlagen der Arbeit für Mitarbeitende im Geschäftsfeld **Neu im Geschäftsfeld Wohnen**

AKTUALISIERT

EL 606 a)

Diese Seminarreihe besteht aus insgesamt vier Seminaren. Die Teile 1+2 sind Teil des Einarbeitungsplans und sind somit von neuen Mitarbeitenden beide zu besuchen.
Mitarbeitenden soll in der Seminarreihe Orientierung und Grundlagenwissen über die Angebote des Geschäftsfeldes Wohnen, die Qualitätssicherung der Arbeit, sowie die konzeptionellen und ethischen Grundlagen für die Arbeit vermittelt werden. Die bisherigen Erfahrungen werden vor diesem Hintergrund reflektiert und dadurch größere Handlungssicherheit vermittelt. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit, sich kennenzulernen und über die Dienststelle hinaus Kontakte zu knüpfen.

Inhalte Seminarteil 1:

- Strukturen und Angebote des Geschäftsfeldes
- Dienstvereinbarungen
- Kooperationspartner intern und extern
- Gesetzliche Rahmenbedingungen
- Qualitätssicherung und -Managementsystem
- Rolle der Fachkraft
- Ethik des beruflichen Handelns
- Reflexion der bisherigen Erfahrungen

Seminarreihe

Zielgruppe
Neue Mitarbeitende des Geschäftsfeldes Wohnen

Anzahl Teilnehmende
Max. 30 Personen

Dauer
1 Tage

Termin
28.01.2025
9.00 bis 17.00 Uhr

Kosten
60,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referierende Seminarteil 1
Bernd Langhorst, Geschäftsfeldleitung
Renate Kersting, QBH und Teilhabemanagement

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über unser Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Wir in Wohnen Seminarteil 2

Grundlagen der Arbeit für Mitarbeitende im Geschäftsfeld **Fachlichkeit und Wirtschaftlichkeit**

AKTUALISIERT

EL 606 b)

Diese Seminarreihe besteht aus insgesamt vier Seminaren. Die Teile 1+2 sind Teil des Einarbeitungsplans und sind somit von neuen Mitarbeitenden beide zu besuchen.
Mitarbeitenden soll in der Seminarreihe Orientierung und Grundlagenwissen über die Angebote des Geschäftsfeldes Wohnen, die Qualitätssicherung der Arbeit, sowie die konzeptionellen und ethischen Grundlagen für die Arbeit vermittelt werden. Die bisherigen Erfahrungen werden vor diesem Hintergrund reflektiert und dadurch größere Handlungssicherheit vermittelt. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit, sich kennenzulernen und über die Dienststelle hinaus Kontakte zu knüpfen.

Inhalte Seminarteil 2:

- Woher kommt das Geld: Wie setzen sich die Kosten für einen Platz in einer bW zusammen und wie wird das ABW und tagesstrukturierende Angebote finanziert?
- Teilhabebedarfsplanung im DWKKRE (Struktur und Verfahren für bW und ABW, Hilfen und Vorgaben im OHB)
- PDCA in Begleitung von Menschen: Zielformulierung Eingliederungshilfe, Persönliche Ziele, Leitziele, Handlungsziele, Veränderungs- und Erhaltungsziele
- Dokumentation im Alltag und in Berichten (Anforderungen, Verfahren)
- Was können wir beeinflussen / wo sind Sie als Mitarbeitende in Verantwortung?
- Ausblick / Was bringt die Zukunft?

Seminarreihe

Zielgruppe
Neue und schon länger im GFD tätige Mitarbeitende

Anzahl Teilnehmende
Max. 30 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
29.01.2025
9.00 bis 17.00 Uhr

Kosten
60,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referierende
Jens Laser, Dienststellenleiter ABW
Sven Mohme, Dienststellenleiter Wohnen Mitte
Sebastian Scheunert, Dienststellenleiter Wohnen Nord
Jutta Linhoff, Teilhabemanagement

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über unser Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Wir in Wohnen: Seminarteil 3

Grundlagen der Arbeit für Mitarbeitende im Geschäftsfeld **Konzeptionen und Methoden**

AKTUALISIERT

EL 607

Diese Seminarreihe besteht aus insgesamt vier Seminaren.
Mitarbeitenden soll in der Seminarreihe Orientierung und Grundlagenwissen über die Angebote des Geschäftsfeldes Wohnen, die Qualitätssicherung der Arbeit, sowie die konzeptionellen und ethischen Grundlagen für die Arbeit vermittelt werden. Die bisherigen Erfahrungen werden vor diesem Hintergrund reflektiert und dadurch größere Handlungssicherheit vermittelt. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit, sich kennenzulernen und über die Dienststelle hinaus Kontakte zu knüpfen.

Inhalte Seminarteil 3:
Konzeptionen und Methoden stellen die Grundlagen unseres fachlichen und ethischen Handelns dar.
In diesem Workshop erhalten Sie einen Einblick in beispielhafte, zentrale Konzeptionen und Methoden, z.B.:

- Sozialräumliches Arbeiten
- gelingende Kommunikation
- Partizipation: Beteiligung und Selbstvertretung
- Gesundheitssorge/Pflege
- Soziale Teilhabe/Teilhabemanagement
- Biographiearbeit und Lebensweltorientierung

Gleichzeitig erfahren Sie Hintergründe über den Zusammenhang von Konzeptionen/Methoden und der rechtlich neu verankerten „Wirksamkeit“.

Seminarreihe

Zielgruppe
Neue und schon länger im GFD tätige Mitarbeitende

Anzahl Teilnehmende
Max. 25 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
16.09.2025
9.00 bis 17.00 Uhr

Kosten
60,00 €

Veranstaltungsort
Matthias-Claudius-Zentrum
Halluinstr. 26, 45739 Oer-Erkenschwick

Referentinnen
Sandra Wöste
Referentin des Geschäftsfeldes Wohnen
Marion Schubert
Referentin für inklusive Teilhabeangebote

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über unser Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Wir in Wohnen: Seminarteil 4

Grundlagen der Arbeit für Mitarbeitende im Geschäftsfeld **Sexualpädagogische Konzeption und Gewaltprävention / Gewaltschutz**

AKTUALISIERT

EL 608

Diese Seminarreihe besteht aus insgesamt vier Seminaren.
Mitarbeitenden soll in der Seminarreihe Orientierung und Grundlagenwissen über die Angebote des Geschäftsfeldes Wohnen, die Qualitätssicherung der Arbeit, sowie die konzeptionellen und ethischen Grundlagen für die Arbeit vermittelt werden. Die bisherigen Erfahrungen werden vor diesem Hintergrund reflektiert und dadurch größere Handlungssicherheit vermittelt. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit, sich kennenzulernen und über die Dienststelle hinaus Kontakte zu knüpfen.

Inhalte Seminarteil 4:

Sexualpädagogische Konzeption
(J. Schmetzer, S. Wöste)
- Aktive Auseinandersetzung mit der Haltung
- Vorstellung und Relevanz für die Praxis

Gewaltprävention und -schutz
(J. Schmetzer, M. Schubert)
- Gesetzliche Grundlagen
- Vorstellung der Konzeption und Relevanz für die Praxis
- Umgang mit (sexualisierter) Gewalt und entsprechenden Meldewegen
- Vermittlung bestehender Verfahren und Kommunikation

Seminarreihe

Zielgruppe
Neue und schon länger im GFD tätige Mitarbeitende

Anzahl Teilnehmende
Max. 25 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
12.02.2025
09:00 bis 17:00 Uhr

Kosten
60,00 €

Veranstaltungsort
Matthias-Claudius-Zentrum
Halluinstr. 26, 45739 Oer-Erkenschwick

Referentinnen
Sandra Wöste
Referentin des Geschäftsfeldes Wohnen
Marion Schubert
Referentin für inklusive Teilhabeangebote
Judith Schmetzer
Dienststellenleitung Autismus

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über unser Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Partizipation, Teilhabe und Selbstbestimmung

„Nichts über uns, ohne uns"

AKTUALISIERT

EL 609 - 610

Die Begriffe Partizipation, Teilhabe und Selbstbestimmung sind eng miteinander verknüpft und bilden die Grundlage für eine inklusive und menschenrechtsbasierte Eingliederungshilfe. Fachkräfte sollten sich kontinuierlich mit diesen Konzepten auseinandersetzen und Methoden entwickeln, die es den Kund*innen ermöglicht, aktiv an ihrem Leben teilzuhaben und es selbstbestimmt zu gestalten. Ziel der Fortbildung ist es, diese Themen vertieft zu behandeln und praxisnahe Ansätze zu erarbeiten, die in der täglichen Arbeit angewendet werden können.

Inhalte

- Was ist Partizipation? Sensibilisieren für das Thema, eine gemeinsame Haltung und einen einheitlichen Theorierahmen für das GFD Wohnen entwickeln
- Wie gehören die Begriffe „Partizipation“, „Teilhabe“ und „Selbstbestimmung“ zusammen und wie lassen sie sich voneinander abgrenzen?
- Wie werden Partizipationsprozesse im Alltag gestaltet? In welchen Bereichen braucht es mehr Bemühungen um Partizipation?
- Woran orientiere ich mein Hilfehandeln im Alltag?
- Welche Rolle spielen Selbstvertretung und ihre Gremien?
- Welche Grenzen bei Mitwirkung, Mit- und Selbstbestimmung gibt es?
- Welche Ansätze für die Zukunft vertreten wir?
- Zutaten gelingender Partizipation
- Wie sieht unser Verständnis von Teilhabe aus?

Der Workshop bietet die Möglichkeit, Fragen der Teilnehmenden aufzunehmen und eine größere Handlungssicherheit im Umgang mit der Teilhabeplanung zu erzeugen.

Zielgruppe
Mitarbeitende der DWKKRE Wohnen gGmbH

Anzahl Teilnehmende
Max. 20 Personen

Termin
EL 609 21.01.2025
EL 610 25.11.2025
jeweils 09:00 bis 16:30 Uhr

Kosten
75,00 €

Veranstaltungsort
Matthias-Claudius-Zentrum
Halluinstr. 26, 45739 Oer-Erkenschwick

Referentinnen
Marion Schubert
Referentin für inklusive Teilhabeangebote (RITA)
Sandra Wöste
Referentin Geschäftsfeld Wohnen

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über unser Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Emotionale Entwicklung bei Menschen mit Intelligenzminderung und/oder psych. Erkrankung

Basisseminar (SEO / SEED)

AKTUALISIERT

EL 611 - 612

Menschen mit einer Intelligenzminderung (IM) zeigen zum Teil Verhaltensweisen, die für ihre Bezugspersonen unverständlich und herausfordernd sein können. Dieses „auffällige“ Verhalten lässt sich häufig durch den emotionalen Entwicklungsstand erklären. In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit der emotionalen Entwicklung bei Menschen mit IM - kognitiver Teilhabebeschränkung und mit psychischen Erkrankungen. Anhand von Fallbeispielen aus der beruflichen Praxis besprechen wir die emotionale Entwicklungstestung „Schema der emotionalen Entwicklung“ (SEO / SEED). So werden wichtige Grundlagen vermittelt.

Inhalte

- Wissen zu Schweregradstufen der IM in Beziehung zur emotionalen Entwicklung
- Wissen zu Verhaltensstörungen in Zusammenhang mit der emotionalen Entwicklung
- Anhand von Fallbeispielen Einführung der emotionalen Entwicklungstestung SEO
- Stufen der emotionalen Entwicklung
- Ableitung pädagogischer Interventionen

WICHTIGER HINWEIS

Bitte überlegen Sie sich im Vorfeld, ob es Klient*innen gibt, für die Sie eine emotionale Entwicklungstestung durchführen möchten.

Basisseminar

Zielgruppe
Mitarbeitende der DWKKRE Wohnen gGmbH

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
1 Tag

Termin

EL 611	EL 612
02.06.2025	06.08.2025

jeweils 10:00 bis 16:00 Uhr

Kosten
140,00 €

Veranstaltungsort
Haus der Diakonie
Elper Weg 89, 45657 Recklinghausen

Referentin
Dipl.-Psych. Annika Kleischmann
Psychologische Psychotherapeutin,
Heilerziehungspflegerin

Ansprechpartnerin bei inhaltlichen Fragen
Marion Schubert
Referentin für inklusive Teilhabeangebote (RITA)
im DWKKRE

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Emotionale Entwicklung bei Menschen mit Intelligenzminderung und/oder psych. Erkrankung

Vertiefungsseminar (SEO / SEED)

AKTUALISIERT

EL 613

In diesem Seminar führen wir für Klient*innen emotionale Entwicklungstestungen mittels des Schemas der emotionalen Entwicklung (SEO) und der Skala der emotionalen Entwicklung-Diagnostik (SEED) durch.

Aus den erhobenen Entwicklungsprofilen leiten wir individuelle emotionale Bedürfnisse und entsprechende pädagogische Ansätze ab.

Das Wissen aus dem Basisseminar wird vertieft und ein eigenständiger Umgang mit den Instrumenten SEED und SEO unterstützt.

Voraussetzung zur Teilnahme an diesem Seminar ist Grundlagenwissen über emotionale Entwicklung bei Menschen mit Intelligenzminderung (siehe „Emotionale Entwicklung bei Menschen mit Intelligenzminderung“-Basisseminar)

Inhalte

- Vertiefung der Inhalte aus dem Basisseminar
- Testung der emotionalen Entwicklung mittels SEO und SEED
- Ableitung pädagogischer Interventionen

WICHTIGER HINWEIS

Damit SEO/SEED in der Praxis flächendeckend Anwendung findet, können darüber hinaus hausinterne Vertiefungsseminare, Fallsupervisionen oder andere Formate seitens der Einrichtungen und Dienste direkt bei der Referentin gebucht werden.

Vertiefung

Zielgruppe
Teilhabemanager*innen sowie weitere vorab definierte Fachkräfte

Anzahl Teilnehmende
Max. 16 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
05.11.2025
10:00 bis 16:00 Uhr

Kosten
140,00 €

Veranstaltungsort
Haus der Diakonie
Elper Weg 89, 45657 Recklinghausen

Referentin
Dipl.-Psych. Annika Kleischmann
Psychologische Psychotherapeutin
Heilerziehungspflegerin

Ansprechperson bei inhaltlichen Fragen
Marion Schubert
Referentin für inklusive Teilhabeangebote (RITA) im DWKKRE

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

NEU im Geschäftsfeld Erziehung & Förderung

EL 615 a) und b)

Der Einführungstag wird angeboten als Teil der Einarbeitung neuer Mitarbeitender im Diakonischen Werk im Kirchenkreis Recklinghausen.

Inhalte (vormittags)

- Einführung in das Arbeitsfeld und Geschäftsfeld
- Einführung in die Auswirkungen gesetzlicher/finanzieller Rahmenbedingungen auf den Arbeitsplatz
- Einführung in das Qualitätsmanagement-System (u.a. Dienstvereinbarungen, Dienstanweisungen, Beschwerde, Beteiligung, Fehlerkultur, Verbesserungsvorschläge, etc.)
- Einführung in die Arbeit der Mitarbeitervertretung
- Ethikleitlinien
- Reflexion der Erfahrungen

Zielgruppe
Neue Mitarbeitende des Geschäftsfeldes Erziehung & Förderung, DWKKRE

Teilnehmerzahl
Max. 25 Personen

Termin
a) 26.02.2025
b) 24.09.2025
jeweils 08:30 bis 13:30 Uhr

Kosten
60,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referierende
Geschäftsfeldleitung, Dienststellenleitungen, Referierende GFD, MAV, Tim Gonsch, Nils Flachmeier

Ansprechperson
Markus Klemm
Referent GFD Erziehung & Förderung
Fon 02361 9301-120
E-Mail: m.klemm@diakonie-kreis-re.de

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Bei Fragen zum Anmeldeverfahren rufen Sie uns gern unter 02361 9301 319 an.

Prävention sexualisierter Gewalt und Schutzkonzept des Geschäftsfelds E&F

Grundschulung

EL 616 - 617

Das Wissen und die Handlungskompetenz aller Mitarbeitender des Geschäftsfeldes zur Prävention von und im Umgang mit Hinweisen auf Kindeswohlgefährdung soll gestärkt werden, um die Gefahren und Folgen von Grenzverletzungen, Übergriffen und Straftaten zu Lasten der betreuten Kinder und Jugendlichen möglichst zu minimieren. Um jeglichem Machtmissbrauch vorzubeugen, soll erreicht werden, dass alle Mitarbeitenden professionell mit Nähe und Distanz im Kontakt mit Kindern, Jugendlichen und ihren Angehörigen umgehen. Bei gravierenden Hinweisen auf Kindeswohlgefährdung, sollen alle Mitarbeitenden gemäß den Interventionsstandards des Geschäftsfeldes Erziehung und Förderung handeln.
Das Konzept der Präventions- und Interventionsschulung entspricht den Empfehlungen des ”Runden Tisches Sexueller Kindesmissbrauch in Abhängigkeits- und Machtverhältnissen in privaten und öffentlichen Einrichtungen und im familiären Bereich“.

Die Schulung orientiert sich zudem an den Anforderungen des neuen ”Gesetzes zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz BKiSchG)“.

Inhalt

- Basiswissen sexualisierter Gewalt und Präventionsstrategien
- Sexualpädagogisch präventive Arbeitsansätze und Konzepte
- Partizipations- und Beschwerdemöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen
- Rechtliche Grundlagen und Konsequenzen für die Praxis
- Interventionsstandards des Geschäftsfeldes Erziehung und Förderung

Grundschulung

Zielgruppe
Neue Mitarbeitende und FSJler*innen in Wohngruppen des Geschäftsfeldes Erziehung & Förderung DWKKRE

Anzahl Teilnehmende	Dauer	Kosten
Max. 20 Personen	jeweils 1,5 Tage	195,00 €

Termin
EL 616
20.03.2025 von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
21.03.2025 von 09:00 Uhr bis 13:30 Uhr
EL 617
13.11.2025 von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
14.11.2025 von 09:00 Uhr bis 13:30 Uhr

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referenten
Werner Meyer-Deters
Dipl.-Sozialpädagoge, Gewaltberater, BuFo-Fortbildungsfachkraft, Ehrenamtl. Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Prävention und Intervention bei Kindesmisshandlung und -vernachlässigung (DGfPI)
Markus Klemm
Referent GFD Erziehung & Förderung

Ansprechperson
Markus Klemm
Referent GFD Erziehung & Förderung
Fon 02361 9301-120
E-Mail: m.klemm@diakonie-kreis-re.de

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Bei Fragen zum Anmeldeverfahren rufen Sie uns gern unter 02361 9301 319 an.

Prävention sexualisierter Gewalt und Schutzkonzept E&F für Mitarbeitende in Familienzentren

Grundschulung

EL 618

Das Wissen und die Handlungskompetenz aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Geschäftsfeldes zur Prävention von und im Umgang mit Hinweisen auf Kindeswohlgefährdung soll gestärkt werden, um die Gefahren und Folgen von Grenzverletzungen, Übergriffen und Straftaten zu Lasten der betreuten Kinder und Jugendlichen möglichst zu minimieren. Um jeglichem Machtmissbrauch vorzubeugen, soll erreicht werden, dass alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter professionell mit Nähe und Distanz im Kontakt mit Kindern, Jugendlichen und ihren Angehörigen umgehen. Bei gravierenden Hinweisen auf Kindeswohlgefährdung, sollen alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gemäß den Interventionsstandards des Geschäftsfeldes Erziehung und Förderung handeln.
Das Konzept der Präventions- und Interventionsschulung entspricht den Empfehlungen des ”Runden Tisches Sexueller Kindesmissbrauch in Abhängigkeits- und Machtverhältnissen in privaten und öffentlichen Einrichtungen und im familiären Bereich“.

Die Schulung orientiert sich zudem an den Anforderungen des neuen ”Gesetzes zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz BKiSchG)“.

Inhalt

- Basiswissen sexualisierter Gewalt und Präventionsstrategien
- Sexualpädagogisch präventive Arbeitsansätze und Konzepte
- Partizipations- und Beschwerdemöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen
- Rechtliche Grundlagen und Konsequenzen für die Praxis
- Interventionsstandards des Geschäftsfeldes Erziehung und Förderung

Zielgruppe
Mitarbeitende und Geschäftsführungen der Familienzentren des heilpädagogischen Zentrums

Anzahl Teilnehmende
Max. 40 Personen

Termin
28.02.2025
09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Kosten
115,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referenten
Werner Meyer-Deters
Dipl.-Sozialpädagoge, Gewaltberater, BuFo-Fortbildungsfachkraft, Ehrenamtl. Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Prävention und Intervention bei Kindesmisshandlung und -vernachlässigung (DGfPI)
Markus Klemm
Referent GFD Erziehung & Förderung

Ansprechperson
Markus Klemm
Referent GFD Erziehung & Förderung
Fon 02361 9301-120
E-Mail: m.klemm@diakonie-kreis-re.de

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Bei Fragen zum Anmeldeverfahren rufen Sie uns gern unter 02361 9301 319 an.

Prävention sexualisierter Gewalt und Schutzkonzept des Geschäftsfelds E&F

Updateschulung

EL 619 - 620

Die Update-Schulung ist die Aktualisierung und Vertiefung der Inhalte der Grundschulung, ergänzt um fachliche Weiterentwicklungen und Erkenntnisse aus der Wissenschaft. Das Konzept der Präventions- und Interventionsschulung entspricht den Empfehlungen des ”Runden Tisches Sexueller Kindesmissbrauch in Abhängigkeits- und Machtverhältnissen in privaten und öffentlichen Einrichtungen und im familiären Bereich“. Die Schulung orientiert sich zudem an den Anforderungen des ”Gesetzes zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz BKiSchG)“

Inhalt

- Aktualisierung des Wissens zu sexualisierter Gewalt im Kontext aller Formen von Kindeswohlgefährdungen
- Die Bedeutung pädagogischer Macht und Verantwortung zur Verhinderung von Machtmissbrauch und Gewalt
- Die zentrale protektive Bedeutung von Partizipation, Beschwerderechten und sexueller Bildung der Kinder und Jugendlichen für die Prävention
- Eltern als Kooperationspartner für Kinderschutz - Möglichkeiten und Grenzen
- Täterstrategien erkennen und Risikofaktoren identifizieren
- Interventionsstandards des Geschäftsfeldes Erziehung und Förderung

Updateschulung

Zielgruppe
Für Mitarbeitende des Geschäftsfeldes Erziehung und Förderung – 5 Jahre nach absolvierter Grundschulung

Anzahl Teilnehmende	Dauer	Kosten
Max. 20 Personen	jew. 1 Tag	125,00 €

Termine
EL 619
UPDATE-Schulung
19.03.2025 von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

EL 620
UPDATE-Schulung
12.11.2025 von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referenten
Werner Meyer-Deters, Dipl.-Sozialpädagoge, Gewaltberater, BuFo-Fortbildungsfachkraft, Ehrenamtl. Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Prävention und Intervention bei Kindesmisshandlung und -vernachlässigung (DGfPI), Institut kogemus-Prävention- und Interventionsberatung bei sexualisierter Gewalt
Markus Klemm
Referent GFD Erziehung & Förderung

Ansprechperson
Markus Klemm beantwortet Ihnen gern Ihre Fragen.
Fon 02361 9301-120

Bei Fragen zum Anmeldeverfahren rufen Sie uns gern unter 02361 9301 319 an.

Einführungsschulung Dokumentations-Software „My Jugendhilfe“

(nur Ev. Jugendhilfe Recklinghausen/Wohngruppe)

EL 621

In unserer halbtägigen Einführungsschulung werden grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten in der Benutzung und im Umgang mit **My Jugendhilfe** vermittelt und eingeübt.

Inhalte

- Aufnahmen
- Tagesdokumentationen
- Medikamentengabe
- Schnittstelle Persönliches Postfach
- Anwesenheitsliste
- Erstellen von Kontakten
- Einpflegen von Hilfeplanungen
- Dokumente hochladen

Zielgruppe
Neue Mitarbeitende, FSJ´ler und BFD´s
in der Ev. Jugendhilfe Recklinghausen / Wohngruppen

Anzahl Teilnehmende
Max. 10 Personen

Dauer
1 Vormittag

Termin
September 2025
Genauer Termin wird noch bekannt gegeben
08:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Kosten
50,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referentin
Petra Mehrke
Referentin Ev. Jugendhilfe Recklinghausen-WG
E-Mail: p.mehrke@diakonie-kreis-re.de

Ansprechperson
Heinrich Thesing
E-Mail: h.thesing@diakonie-kreis-re.de

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Bei Fragen zum Anmeldeverfahren rufen Sie uns gern unter 02361 9301 319 an.

Kinder im Blick (KIB)

Gute Praxis

EL 622

Im Alltag der Fachkräfte der Sozialen Arbeiten werden wir immer wieder mit dem Thema Trennung und Scheidung innerhalb der Familienberatung konfrontiert. Dieser Bedarf wurde durch den Familiennotruf München erkannt, woraufhin sie einen Kurs für Eltern, die in Trennung oder Scheidung leben, entwickelten. „Kinder im Blick“ ist ein wissenschaftlich fundiertes Angebot, dessen Grundlage auf Stress- und Scheidungsforschung aufbaut. Wir als Fachkräfte der Jugendhilfestation Waltrop haben diese Fortbildung besucht und wollen die erlernten Bausteine zukünftig in „KIB Kursen“ anwenden.

Inhalte

- Risiken und Chancen einer Trennung
- Was brauchen Kinder dessen Eltern sich getrennt bzw. geschieden haben?
- Kinderfragen gut beantworten können
- Trotz neuem Lebensabschnitt Krisensituationen bewältigen
- Das eigene Wohlbefinden als Elternteil schützen
- Gute Beziehung zum Kind beibehalten trotz Krisensituation auf der Paarebene
- Konflikte mit dem anderen Elternteil entschärfen
- Für die Herausforderungen einer Patchwork-Familie gut gestärkt sein

Ziele

Fachkräfte erhalten einen ersten Überblick wie sie Eltern in Trennungs- beziehungsweise Scheidungssituationen unterstützen und im Hinblick auf individuelle Probleme beraten können.

Methoden

- Vortrag mit Diskussion
- Arbeitsphasen für Kleingruppen oder Zweiergruppen
- Übungen zur praktischen Anwendung
- Rollenspiele

Neu im Programm

Zielgruppe
Fachkräfte der ambulanten Erziehungshilfe

Anzahl Teilnehmende
Max. 15 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
06.02.2025
08:30 bis 16:30 Uhr

Kosten
70,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referierende
Laura Lehnert
Jugendhilfestation Waltrop
Sozialarbeiterin/ Sozialpädagogin (B.A)
André Brandhorst
Jugendhilfestation
Sozialarbeiter/ Sozialpädagoge (B.A)

Anmeldungen
Nutzen Sie bitte das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Weiterbildung Traumapädagogik

Lehrgang 2025/2026

EL 623

Die Weiterbildung „Traumapädagogik & Traumazentrierte Fachberatung (DeGPT/BAG-TP)" dient speziell der Professionalisierung sozialpädagogischer Fachkräfte.
Die Inhalte dieser methodenübergreifenden und ressourcenorientierten Weiterbildung basieren auf den aktuellen, international gültigen wissenschaftlichen Erkenntnissen der Psychotraumatologie und entsprechen dem gemeinsamen Weiterbildungsstandard der Deutschsprachigen Gesellschaft für Psychotraumatologie (DeGPT) und der Bundesarbeitsgemeinschaft Traumapädagogik (BAG-TP).

Zertifizierung

Teilnehmende, die das Abschlusszertifikat zur Weiterbildung anstreben, müssen die gesamte Weiterbildung durchlaufen und 3 Falldokumentationen vorweisen. Mindestens eine Fallvorstellung des Supervisanden ist durch ein Originaldokument zu belegen (z.B. Video- oder Tonbandaufnahme, Zeichnungen, Tagebuchnotizen o. ä. des/der Klient*in).
Aufgrund der Erweiterung des Curriculums ist die Grundlagenausbildung erweitert worden.
Für die Zertifizierung Traumazentrierte Fachberatung ist die Teilnahme am **Modul Traumazentrierte Fachberatung** erforderlich!

Inhalte der Module 1-4

Modul 1 Theoretische Grundlagen, Zentrale Aspekte traumasensibler Arbeit

- Geschichte der Psychotraumatologie
- Überblick zu traumazentrierten Arbeitsfeldern
- Begriffsklärung/zentrale Konzepte psychischer Traumatisierung
- Kindheitstrauma
- Traumaverarbeitung im zeitlichen Längsschnitt
- Traumafolgeproblematiken
- Phasen-Modelle traumazentrierter Intervention
- Überblick zur traumaspezifischen Behandlungsverfahren
- Entwicklung und Vermittlung einer traumasensiblen Haltung
- Traumasensibler Aufbau der Zusammenarbeit

Modul 2 Zentrale Aspekte traumasensibler Arbeit, Praxis und Reflexion

- Basisstrategien traumazentrierter Arbeit bei akuten und komplexen Traumatisierungen
- Selbstfürsorge und Mitarbeiter*innenfürsorge
- Reflexion der eigenen beruflichen Rolle in Bezug auf Biografie und Gegenwart

Modul 3 Praxis und Reflexion - Stabilisierung

- Beziehungsgestaltung in traumazentrierten Arbeitsbereichen, Selbsterfahrung
- Strukturelle Voraussetzungen für Stabilisierung
- Körperliche Stabilisierung

Modul 4 Stabilisierung

- Fortsetzung: Körperliche Stabilisierung
- Soziale Stabilisierung
- Grundwissen über kognitive Techniken
- Vertiefung der kognitiven Techniken

Inhalte der Module 5-8

Modul 5 Stabilisierung, Traumaverarbeitung,
- Supervision
- Interaktionelle Elemente der Stabilisierung
- Traumaspezifische Kriseninterventionen
- Umgang mit Traumaverarbeitungsprozessen
- Unterstützung spontaner Traumaverarbeitungsprozesse

Modul 6 Supervision
- Supervision

Modul 7 TP-Schwerpunkt: Traumapädagogik
- Allgemeines
- Vertiefung traumapädagogischer Haltung
- Bindungs- und beziehungsorientierte Pädagogik
- Beziehungsdynamik
- Umgang mit dissoziativen störungswertem Verhalten
- Traumapädagogische Gruppenarbeit
- Traumapädagogische Stabilisierung
- Traumasensible Elternarbeit

Modul 8 TP-Schwerpunkt: Traumazentrierte Fachberatung
- Grundlagen
- Beratungsplanung und Beratungsprozess
- Traumaspezifische und traumainformierte Beratung
- Möglichkeiten und Grenzen traumazentrierter Beratung
- Gestaltung des Endes der Beziehung
- Indikationen zur Weiterverweisung

Neuer Lehrgang

Zielgruppe
Sozialpädagogische Fachkräfte des Geschäftsfeldes Erziehung & Förderung und anderen Arbeitsfeldern

Anzahl Teilnehmende
Max. 19 Personen

Dauer
18 Tage

Termine
M1: 13.-14.01.2025
M2: 10.-11.03.2025
M3: 12.-13.05.2025
M4: 07.-08.07.2025
M5: 15.-16.09.2025
M6: 03.-04.11.2025
M7: 12.-14.01.2026
M8: 16.-18.03.2026
jeweils von 09:00 bis 17:00 Uhr

Kosten
3650,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referenten
Dr. phil. Eberhard Krüger, Krankenpfleger, Erzieher, Heilpädagoge, Diplom-Pädagoge, Promotion im Fachbereich Erziehungswissenschaft - Psychologie der Universität Duisburg, www.krueger-institute.de

Dr. phil. Torsten Ziebertz, Diplom-Sozialpädagoge, Ausbilder für Personzentrierte Beratung (GwG) und systemischer Familientherapeut; Vorträge und Weiterbildung unter anderem zur Methodik der Personenzentrierten und systemischen Beratung, Leiter des Ziebertz-Instituts für berufliche Bildung in Oberhausen

Anmeldungen
Nutzen Sie das im Katalog enthaltene Anmeldeformular. Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Interessenten für die Weiterbildung in 2023/2024 melden sich bitte bei Herrn Klemm,
Fon 02361 9301-120,
E-Mail: m.klemm@diakonie-kreis-re.de

Auffrischungstag für ausgebildete Traumapädagog*innen

Praxis pur: Langeweile ausgeschlossen!

EL 624

Haben Sie das Gefühl, dass Ihr Wissen in der Traumapädagogik ein kleines Update gebrauchen könnte? Keine Sorge, wir haben genau das Richtige für Sie! Unser Auffrischungstag ist wie ein Upgrade für Ihr berufliches Betriebssystem – natürlich ohne lästige Neustarts oder unerwartete Abstürze.
Das Seminar richtet sich an ausgebildeten Traumapädagog*innen, die Lust haben, ihr Wissen aufzufrischen, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen und einen Tag voller Inspiration und Spaß zu erleben.

Inhalte

- Topaktuelle Forschung: Die neueste Wissenschaft – kurz und knackig, ohne Fachchinesisch.
- Innovative Ansätze: Frische Ideen und Techniken, die Ihre Arbeit noch effektiver machen.
- Altes Wissen neu verpackt: Bewährte Methoden, neu beleuchtet und vertieft.
- Erfahrungsaustausch: Ein Pool an kreativen Köpfen, die ihre besten Tricks und Tipps teilen.
- Praxis pur: Interaktive Übungen und spannende Fallbesprechungen

Ziele

Weil auch das beste Fachwissen ab und zu einen frischen Anstrich benötigt! In unserem Update-Workshop bieten wir Ihnen die neuesten Erkenntnisse und die coolsten neuen Methoden, damit Sie in Ihrer Praxis immer auf dem neuesten Stand sind. Und das Beste: Wir sorgen dafür, dass das Ganze nicht nur lehrreich, sondern auch noch richtig unterhaltsam wird

Methoden

- Vortrag mit Diskussion
- Arbeitsphasen für Kleingruppen oder Zweiergruppen
- Übungen zur praktischen Anwendung
- Erfahrungsaustausch
- Arbeit an mitgebrachten Fällen / Fragen

NEU im Programm

Zielgruppe

Ausgebildete Traumapädagog*innen aus Erziehung und Förderung

Anzahl Teilnehmende

Max. 20 Personen

Dauer

1 Tag

Termin

13.03.2025
09:00 bis 17:00 Uhr

Kosten

140,00 €

Veranstaltungsort

Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referent

Dr. med. Michael Hipp
Arzt für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie Ehem. Leiter des Sozialpsychiatrischen Dienstes Hilden, Kreisgesundheitsamt Mettmann, Mitbegründer des Förderkreises KIPKEL, Prävention für Kinder psychisch kranker Eltern

Ansprechperson

Thorsten Ziebertz
Diplom-Sozialpädagoge, Ausbilder für Personzentrierte Beratung (GwG) und systemischer Familientherapeut; Vorträge und Weiterbildung unter anderem zur Methodik der Personenzentrierten und systemischen Beratung, Leiter des Ziebertz-Instituts für berufliche Bildung in Oberhausen

Anmeldungen

Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Neu im Geschäftsfeld Gesundheit und Pflege

Willkommen für neue Mitarbeitende

EL 625

Wir heißen Sie in Ihrem Geschäftsfeld Gesundheit und Pflege willkommen.
An diesem Vormittag nehmen sich die Bereichsleitungen und die Geschäftsfeldleitung Zeit für Sie und wir haben die Gelegenheit uns kennenzulernen. Gemeinsam profitieren wir voneinander und entwickeln ein gemeinsames Bild von der Arbeit mit unseren Klient*innen.

Inhalte

- Vorstellung des GFD mit Einrichtungen Orten und Angeboten
- Vorstellung der Bereichsleitungen und der Geschäftsfeldleitung
- Unsere Klienten
- Unsere Dienstleistungen
- Finanzielle Rahmenbedingungen

Methoden

Eine Mischung aus Präsentation und Gruppenarbeit

NEU im Programm

Zielgruppe
Neue Mitarbeitende im Geschäftsfeld Gesundheit und Pflege

Anzahl Teilnehmende
offen

Dauer
1 Vormittag

Termin
a) 19.03.2025
b) 29.10.2025
jeweils von 09:00 bis 14:00 Uhr

Kosten
135,00 €

Veranstaltungsort
Matthias-Claudius-Zentrum, Halluinstr. 26
45739 Oer-Erkenschwick

Referierende
Jörg Klomann, Geschäftsfeldleitung
Ulrike Arentz, Betriebsleitung
Fabian Ruin, Bereichsleitung
Kirsten Mühlenbock, RGFD

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Workshop „Plötzlich Fachkraft“ – im Geschäftsfeld G&P

Auf zu neuen Herausforderungen!

EL 626 a) und b)

Sie haben Ihre Ausbildung zur Pflegefachfrau oder zum Pflegefachmann erfolgreich bestanden? Dann laden wir Sie herzlich zu diesem Workshop ein!
Hier erhalten Sie die Möglichkeit, sich in der Gruppe über Ihre gemachten Erfahrungen als Auszubildende auszutauschen und gemeinsam neue Herausforderungen, die als Fachkraft auf Sie warten, zu identifizieren. Darüber hinaus erfahren Sie alles zu den rechtlichen Grundlagen Ihres neuen Tätigkeitsfeldes, einschließlich der vorbehaltenen Tätigkeiten nach § 4 des Pflegeberufegesetzes.
Weiter erarbeiten Sie in Form von Rollenspielen, wie eine angemessene Kommunikation im Team unter Berücksichtigung der beruflichen Aufgaben funktionieren kann.
Abschließend setzen Sie sich mit Ihren beruflichen Wünschen und Interessen hinsichtlich Fort- und Weiterbildungen auseinander und lernen die Perspektiven im Diakonischen Werk kennen.

Inhalte
- Rollenwechsel: vom Auszubildenden zur Fachkraft
- Rechtliche Grundlagen und Vorbehaltstätigkeiten
- Gelingende Kommunikation im Team
- Perspektiven im Diakonischen Werk

Ziele
In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie sicher mit der neuen Rolle als Fachkraft umgehen können. Es werden die veränderten Anforderungen mit der neuen Rolle besprochen und Sie erhalten Hinweise zur gelingenden Kommunikation im Team.

Methoden
- Vortrag mit Diskussion
- Arbeitsphasen für Kleingruppen oder Zweiergruppen
- Erfahrungsaustausch
- Rollenspiele

NEU im Programm

Zielgruppe
Absolvent*innen der Ausbildung zur Pflegefachfrau/ zum Pflegefachmann, die mit ihrer Fachkrafttätigkeit beginnen

Anzahl Teilnehmende
Max. 15 Personen

Dauer
1 Tag

Termin
a) 02.04.2025
b) 02.10.2025
Jeweils von 09:00 bis 16:00 Uhr

Kosten
65,00 €

Veranstaltungsort
Bildungs- und Tagungszentrum der Diakonie
Bachstr. 22, 45770 Marl

Referent
Philipp Kania-Sandmann
Koordination Pflegeausbildung

Anmeldungen
Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in Persis an.

Fragen zum Anmeldeverfahren beantworten wir Ihnen gern unter 02361 9301 319

Nicht zu lange warten! Rechtzeitig anmelden

Meine Kurse:

Seminar-Nr.	Seminartitel	Termin	Kosten €

Mitarbeitende des DWKKRE melden sich bitte über das Weiterbildungsmodul in PERSIS an. Alle weiteren Mitarbeitende melden sich über das im Katalog enthaltene Anmeldeformular an.

Vielen Dank!

Geschäftsbedingungen

1. Anmeldung

Die Anmeldung ist nur schriftlich mit Anmeldeformular und Unterschrift des Vorgesetzten (Rechnungsempfänger) möglich. Ihre Anmeldung ist verbindlich und gilt als angenommen, wenn wir sie nicht innerhalb von 14 Tagen ablehnen. Bitte beachten Sie, dass Sie von uns keine gesonderte Anmeldebestätigung erhalten. Anmeldungen werden nach ihrem zeitlichen Eingang berücksichtigt. Sollten Sie auf einer Nachrückerliste gebucht werden, wenn die regulären Plätze belegt sind, werden wir Sie darüber nach Eingang Ihrer Anmeldung in Kenntnis setzen. In der Regel erhalten Sie zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung eine schriftliche Einladung mit weiteren Informationen.

2. Änderungsvorbehalt

Wir müssen uns das Recht vorbehalten, einen anderen Referenten/eine andere Referentin einzusetzen bzw. Veranstaltungen auf einen Ersatztermin zu verschieben. Zusätzlich gilt: Wir behalten uns das Recht vor, Seminarinhalte in zumutbarem Umfang anzupassen (ggf. auch bei zu geringer Anzahl Teilnehmende kurzfristig abzusagen) bzw. den Schulungsort zu ändern. Daraus ergeben sich keine weitergehenden Ansprüche gegenüber dem Diakonischen Werk Emscher-Lippe e. V..

3. Stornierung durch den Veranstalter

Muss ein Seminar z.B. wegen zu geringer Anmeldungen abgesagt werden, können keine Ersatzansprüche geltend gemacht werden. Muss aus einem anderen wichtigen Grund (z.B. Erkrankung oder Unfall des Seminarleiters) ein Seminar abgesagt werden, erfolgt die schnellstmögliche Benachrichtigung der Teilnehmenden. Sobald ein Ersatztermin gefunden ist, werden die Teilnehmenden hierüber informiert und die Anmeldung wird auf den neuen Termin übertragen. Sollten Teilnehmende an dem Ersatztermin nicht teilnehmen können, entstehen ihnen hierdurch keine Kosten.

4. Stornierung durch den Teilnehmer/die Teilnehmerin

Grundsätzlich ist eine Abmeldung unverzüglich nach Kenntnisnahme der Verhinderung per E-Mail an **abmeldung-fobi@diakonie-kreis-re.de** zu melden. Verantwortlich für die Abmeldung ist die Person, die zum Seminar angemeldet hat. Eine Stornierung der Anmeldung durch den angemeldeten Teilnehmer/die angemeldete Teilnehmerin ist bis zu fünf Wochen vor Beginn der Veranstaltung kostenlos möglich. Erfolgt die Abmeldung weniger als fünf Wochen vor Veranstaltungsbeginn, werden die Seminarkosten nach Abschluss des Seminars in voller Höhe belastet. Stornierungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit stets der Schriftform. Es besteht die Möglichkeit, jederzeit kostenfrei eine Vertretungsperson zu benennen.
Regelung bei mehrteiligen Weiterbildungen/Lehrgängen: Bei Rücktritt während einer mehrteiligen Weiterbildung/ eines mehrteiligen Lehrganges ist die gesamte Gebühr fällig. Ein Anspruch auf Rückzahlung nicht in Anspruch genommener Lehrgangseinheiten besteht nicht.

5. Zahlungsbedingungen

Es gelten die Preise, die im schriftlichen Angebot der Diakonie Emscher Lippe genannt sind. Eine nur zeitweise Teilnahme an Veranstaltungen bzw. nicht besuchte Seminartage berechtigen weder zur Minderung der vereinbarten Seminarkosten noch zur Teilnahme an einer Ersatzveranstaltung. Wenn nicht im Einzelfall anders vereinbart, ist unsere Rechnung sofort nach Rechnungserhalt ohne Abzug zur Zahlung fällig.
Hinweis für Mitarbeitende des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Recklinghausen: Durch die verbindliche Anmeldung wird der Belastung der Kostenstelle (bitte immer auf dem Anmeldeformular angeben!) zugestimmt. Eine gesonderte Rechnung für das Seminar wird nicht erstellt. Die Belastung der Kostenstelle erfolgt nach Durchführung des Seminars.

6. Haftung

Die Diakonie Emscher Lippe haftet nicht für Schäden, die insbesondere aus Unfällen, Beschädigungen, Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände entstehen, es sei denn, der Schaden beruht auf grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Handeln der Diakonie Emscher Lippe oder seiner Erfüllungsgehilfen. Die Veranstaltungen werden von qualifizierten Referenten sorgfältig vorbereitet und durchgeführt. Bei Absage einer Veranstaltung ist ein Anspruch auf Ersatz, von Reisekosten sowie Arbeitsausfall ausgeschlossen.

7. Datenschutz

Uns übermittelte Daten werden in der EDV-Anlage gespeichert und nur für interne Zwecke verwendet (siehe kirchliches DSG).

8. Sonstige Bestimmungen

Ergänzungen, Änderungen und Abweichungen der AGB werden immer schriftlich dokumentiert. Die Unwirksamkeit von Teilen der AGB oder Lücken in den AGB berühren nicht die Wirksamkeit der AGB im Übrigen.

Diakonie
Emscher-Lippe

Diakonisches Werk Emscher-Lippe e. V.
Fort- und Weiterbildung
Elper Weg 89
45657 Recklinghausen

Telefon: 02361 9301 319

E-Mail:
fortbildung@diakonie-kreis-re.de

Schriftliche Abmeldung unter:
abmeldung-fobi@diakonie-kreis-re.de

Anmeldedaten

Unternehmen/Geschäftsfeld/Bereich* Straße (Postfach), PLZ und Ort (Rechnungsanschrift):	**Name, Vorname (Teilnehmer/-in)***

Übungsleiter*innen, FSJ-ler*innen und Beschäftigte der Recklinghäuser Werkstätten geben bitte ihre Kostenstelle an:	**Telefon (Teilnehmer/-in)*** **E-Mail (Teilnehmer/-in)***

Wichtiger Hinweis:
Die Anmeldebestätigungen und Einladungen werden ausschließlich per E-Mail verschickt, daher ist die Angabe der E-Mail-Adresse notwendig.

Seminar Nr.	Seminartitel	Termin	Kosten
			€

Datum

Unterschrift des Rechnungsempfängers*

***Pflichtangaben**